

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Oktober 1982



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Oktober 1982

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 1020210 – 82110

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1983

Preis: DM 9,70

Bestellnummer: 1020210 - 82110

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite		Seite
Vorbemerkung	5	2 Ausbaugewerbe	
T e x t t e i l		2.1 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz insgesamt	29
Erläuterungen	6	2.2 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme zusammen sowie Umsatz insgesamt für die Bauinstallation	30
Allgemeiner Überblick	10	2.3 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme zusammen sowie Umsatz insgesamt für das Ausbaugewerbe ohne Bauinstallation	31
Schaubilder	12	2.4 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz nach Ländern.	32
T a b e l l e n t e i l			
<u>Bauberichterstattung</u>			
1 Bauhauptgewerbe			
1.1 Langfristige Übersichten			
1.1.1 Betriebe, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme insgesamt	14	<u>Bautätigkeit</u>	
1.1.2 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	14	1 Langfristige Übersichten	
1.1.3 Baugewerblicher Umsatz insgesamt	14	1.1 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	
1.2 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme insgesamt	15	1.1.1 Hochbau insgesamt	33
1.3 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	16	1.1.2 Fertigteilbau	33
1.4 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz insgesamt	17	1.1.3 Durchschnittliche Baukosten neuerrichteter Gebäude	33
1.5 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme nach Ländern	18	1.2 Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau	33
1.6 Geleistete Arbeitsstunden nach Ländern	19	2 Baugenehmigungen	
1.7 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz nach Ländern	20	2.1 Monatliche Entwicklung	34
1.8 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis insgesamt	21	2.2 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen	
1.9 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis nach Ländern	22	2.2.1 Hochbau insgesamt	40
1.10 Auftragseingang nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	23	2.2.2 Fertigteilbau	48
1.11 Auftragseingang insgesamt sowie Länderergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten ...	24	3 Baufertigstellungen	
1.12 Auftragseingang insgesamt sowie Länderergebnisse nach Betriebs-sitz und Art der Bauten	25	3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen	49
1.13 Auftragsbestand nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	26	4 Vierteljährliche Entwicklung der Baugenehmigungen nach Raum-ordnungsregionen	50
1.14 Auftragsbestand insgesamt sowie Länderergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten ...	27	5 Bauüberhang am Jahresende	52
1.15 Auftragsbestand insgesamt sowie Länderergebnisse nach Betriebs-sitz und Art der Bauten	28	6 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	52
		7 Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft	52
		<u>Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft</u>	
		1 Indizes für das Produzierende Gewerbe	
		1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe	53
		1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe	53
		1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wert-index)	53

	Seite		Seite		
1.4	Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	54	7.3	Preisindex für die Lebenshaltung	61
1.5	Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	54	8	Löhne	
1.6	Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex) ..	54	8.1	Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen .	62
1.7	Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe	55	8.2	Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe	62
2	Produzierendes Gewerbe		9	Geld und Kredit	
2.1	Produktion ausgewählter Erzeugnisse	55	9.1	Bauspargeschäft	63
3	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe		9.2	Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke	63
3.1	Beschäftigung und Umsatz	57	9.3	Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere	64
4	Handwerk		9.4	Konkurse und Vergleichsverfahren	64
4.1	Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	57	10	Finanzen und Steuern	
5	Witterung im Monatsmonat	58	10.1	Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden für Baumaßnahmen nach Aufgabebereichen	65
6	Erwerbstätigkeit		A n h a n g		
6.1	Arbeitslose, offene Stellen	58	1	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden	66
6.2	Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß des Arbeitsausfalls.	59	2	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden	66
6.3	Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken	59			
7	Preise				
7.1	Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)				
7.1.1	Wohn- und Nichtwohngebäude	60			
7.1.2	Sonstige Bauwerke	60			
7.2	Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte	61			

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abkürzungen

Maßeinheiten

St	= Stück
Mill.	= Million
%	= Prozent
cm	= Zentimeter
m ²	= Quadratmeter
m ³	= Kubikmeter
t	= Tonne
Std.	= Stunden

Sonstige Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme
DT.	= Deutsche
GV	= Gemeindeverbände

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden
0	= Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
...	= Angabe fällt später an
p	= vorläufig
r	= berichtigte Zahl

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter den Kennziffern *E II bzw. *F II veröffentlicht.

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen oder maschinelle Aufbereitung. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen gerechnet worden.

Vorbemerkung

Das Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes umfaßt neben einer Vielzahl von Fachserien, die jeweils Ergebnisse einzelner Statistiken enthalten, einige Querschnittsveröffentlichungen, in denen Material aus verschiedenen Quellen problemorientiert dargeboten wird. Zu diesen themenbezogenen Veröffentlichungen gehört auch die vorliegende Publikation "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft", in der in benutzergerechter Form Zahlen für diesen wichtigen Wirtschaftsbereich zusammengetragen sind.

Die Veröffentlichung ist in drei Hauptteile gegliedert. An die Zahlen aus der Bauberichterstattung im ersten Teil schließen sich in einem zweiten Abschnitt Angaben über die Bautätigkeit an. In einem weiteren Abschnitt werden ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken gebracht, die ebenfalls Informationen über die Bauwirtschaft vermitteln. Dadurch wird ein Überblick über die gesamte Bauwirtschaft gegeben und zugleich eine möglichst vollständige Erfassung der Bautätigkeit vom Einsatz der Produktionsfaktoren bis hin zum fertigen Bauergebnis ermöglicht.

Die Tabellen aus den laufenden Statistiken enthalten im allgemeinen monatliche Angaben über einen Zeitraum von zwei Jahren. Außerdem sind jeweils Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen. In einigen Fällen finden sich neben Bundesergebnissen auch Angaben für die Bundesländer.

Erläuterungen

Bauberichterstattung

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Zahlen (Tabellen 1.1 bis 1.8) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse (ab Tabelle 1.9). Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht.

Nachgewiesene Merkmale:

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen oder von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, soweit sie baugewerbliche Tätigkeiten einschl. der Verwaltung und Hilfstätigkeiten ausüben (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinen- und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten.

Lohn- und Gehaltssumme:

Bruttosummen (ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung) einschließlich Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Winterbauumlage, Lohn- und Gehaltzuschläge (einschl. Gratifikationen), Lohnfortzahlungen im Krankheitsfall, Vergütungen für Urlaub,

Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, Arbeitnehmer-Sparanteile gemäß 3. Vermögensbildungsgesetz sowie Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze. Hierzu zählen z.B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechneten Umsätze aus allen im Rahmen einer sonstigen Produktionstätigkeit des Betriebs entstandenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen wie Gerätewartungsdienst und Instandhaltungen sowie Erlöse aus Wohnungsvermietung, Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing) u.ä.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestands wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik, angeordnet durch das "Zweite Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978, erstreckt sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Außerdem wird zum Jahresende der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt.

Die Baufertigstellungen und der Bauüberhang werden noch nicht im Rahmen der seit 1.1.1979 erweiterten Merkmale dargestellt, da die zugrundeliegenden Bauanträge z.T. noch vor 1979 genehmigt wurden.

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können. Sie dienen dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen. Hierbei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an. Gebäude in diesem Sinne sind auch selbständig benutzbare, unterirdische Bauwerke. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u.dgl., die nur für begrenzte Dauer errichtet oder von geringem Wohnwert sind, werden - ebenso wie behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen - nicht erfaßt. Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Hierzu rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die ausschließlich, soweit nicht Teileigentum für Nichtwohnzwecke besteht, Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30.7.1973 (BGBl. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll.

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personengruppen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl "Wohnungen" als auch "Sonstige Wohneinheiten" enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume).

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfaßt.

Als Infrastrukturgebäude werden im Rahmen des Nichtwohnbaus im wesentlichen nur Gebäude von unmittelbarem öffentlichen Interesse erfaßt. Hierzu rechnen insbesondere Gebäude im Bildungs- und Kultursektor, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen sowie im Bereich der Ver- und Entsorgung und der Freizeitgestaltung.

Ein Bauwerk gilt als Fertigteilmbau, wenn geschosshohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Hierzu zählen auch Gebäude, bei denen nur der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion aus Fertigteilen besteht.

Gemäß DIN 277 ergibt sich der Rauminhalt von Bauwerken durch deren Begrenzungsflächen. Berechnungsgrundlage sind die Grundrißflächen sowie die über den Grundrißebenen anzusetzenden Höhen (z.B. Gebäudehöhe, Geschosshöhe, Raumhöhe).

Als Nutzfläche (ohne Wohnfläche; DIN 277) gilt derjenige Teil der Nettogrundrißfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerkes dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Die Wohnfläche von Wohnungen (zu berechnen nach DIN 283 in Verbindung mit § 42 ff. der II. Berechnungsverordnung) ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Eine Wohnung besteht aus einem oder mehreren Räumen, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nach DIN 283 nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als "Sonstige Wohneinheiten".

Als Kosten des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfaßt. Sie schließen die Mehrwertsteuer ein.

Die Bewilligungsstatistik, angeordnet durch § 32 II. WoBauG, liefert Daten über Bauvorhaben, die mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten gefördert werden. Hierzu werden die Meldungen der Bewilligungsstellen herangezogen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft¹⁾
(Erläuterungen zu den einzelnen Tabellen)

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe (Wertindex und Volumenindex auf Basis 1976)

Die Auftragseingänge werden im Rahmen der monatlichen Bauberichterstattung bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr erfaßt. Die Berechnung der Volumenindizes erfolgt durch Preisbereinigung der Wertindizes anhand der jeweiligen Preisindexziffern für Bauleistungen.

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe (Wertindex auf Basis 1976)

Der Berechnung liegen die Auftragsbestände der in der monatlichen Bauberichterstattung erfaßten Betriebe am Ende jeden Kalendervierteljahres zugrunde.

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex auf Basis 1976)

Die Auftragseingänge werden monatlich in ausgewählten Zweigen des Verarbeitenden Gewerbes bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr (einschl. Handwerk) erhoben.

1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex auf Basis 1976)

Die Berechnung beruht auf einer Preisbereinigung der in Tabelle 1.3 dargestellten Wertindexziffern mit den entsprechenden Meßzahlen der Erzeugerpreise industrieller Produkte.

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex auf Basis 1976)

Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) der in der monatlichen Berichterstattung erfaßten Betriebe ausgewählter Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex auf Basis 1976)

Für die Berechnung preisbereinigter Umsatzmeßziffern werden Meßzahlen der Erzeugerpreise industrieller Produkte verwendet.

1) Ausführliche fachliche und methodische Hinweise zu den nachfolgenden Statistiken enthalten die jeweiligen Fachveröffentlichungen (siehe Anhang).

1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe

Berechnet auf Basis 1976 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung der Preisveränderungen. Bei den Wirtschaftszweigen erfolgt die Fortschreibung im allgemeinen mit einer Auswahl von Erzeugnissen, deren Entwicklung der jeweiligen Gesamtentwicklung entspricht.

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Ergebnisse der monatlichen und vierteljährlichen Produktionsstatistik für zum Absatz bestimmte Waren bzw. Warenarten in der Gliederung des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik.

3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

3.1 Beschäftigung und Umsatz

Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschließlich Handwerk.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976. Die Auswahl der einbezogenen Unternehmen erfolgte anhand der Unterlagen der Handwerkszählung 1977.

5 Witterung im Berichtsmonat

Darstellung des Witterungscharakters in den einzelnen Dekaden des jeweiligen Berichtsmonats aufgrund der Witterungsberichte des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit

Die Angaben in den folgenden Tabellen werden von der Arbeitsverwaltung bearbeitet und von der Bundesanstalt für Arbeit bereitgestellt:

6.1 Arbeitslose, offene Stellen

6.2 Kurzarbeitergeld

6.3 Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (1976 = 100)

Die vierteljährlich ermittelten Baupreise sind Preise für einzelne Bauleistungen und stammen aus Abschlüssen zwischen Bauherren und Bauunternehmern.

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte (1976 = 100)

Die Meßzahlen beruhen auf Verkaufspreisen, die monatlich bei den Erzeugerfirmen erhoben werden. Änderungen dieser Preise, die auf Qualitätsunterschieden oder auf geänderten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen beruhen, werden bei der Berechnung der Meßzahlen ausgeschaltet.

7.3 Preisindex für die Lebenshaltung (1976 = 100)

Die Mieten der im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte erfaßten Wohnungsarten verstehen sich einschließlich Nebenkosten wie Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenhausbeleuchtung und Wasserverbrauch.

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sind Durchschnittsangaben je Arbeiter.

Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr (im Hoch- und Tiefbau mit 5 Beschäftigten und mehr) erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitsgruppen erfragt (Summenmethode).

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter in der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (1976 = 100)

Die Indexberechnungen bauen auf sämtlichen Lohn- bzw. Gehaltsgruppen eines Tarifvertrages auf. Tariferhöhungen, die nicht linear, sondern in unterschiedlicher Höhe für die einzelnen

Gruppen erfolgen, kommen also ihrer tatsächlichen Bedeutung entsprechend in den Ergebnissen zum Ausdruck.

Die Indizes werden nach der Formel von Laspeyres berechnet, d.h. sie messen die reine Tarifentwicklung unter Ausschaltung von Änderungen in der Beschäftigtenstruktur. Die Wertgewichte für die Wägung werden durch Multiplikation der Beschäftigtenzahlen im Basisjahr mit dem Tarifsatz im Basisjahr gewonnen.

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Angaben über die Geschäftsentwicklung der im Bundesgebiet bestehenden privaten und öffentlichen Bausparkassen

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke

Unter dem Bestand an hypothekarisch gesicherten Darlehen auf Wohngrundstücke werden nur die Kredite, die auf dem organisierten Hypothekarkreditmarkt gewährt werden, nachgewiesen. Darlehensgeber im Hypothekarkreditgeschäft sind die Realkreditinstitute, Universalbanken und Versicherungen.

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Monatliche Darstellung der Durchschnittssätze und der Streubreite der Effektivverzinsung von Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke sowie der Emissions- und der Umlaufrenditen von tarifbesteuerten festverzinslichen Wertpapieren anhand der Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren

Die Angaben beruhen auf den Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte) über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkursverfahren sowie über die eröffneten Vergleichsverfahren. Die außergerichtlichen Vergleichsverfahren werden statistisch nicht erfaßt.

10 Finanzen und Steuern

10.1 Ausgaben für Baumaßnahmen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik über die Finanzwirtschaft von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Dargestellt werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen.

Allgemeiner Überblick

Ergebnisse der Bauberichterstattung¹⁾

1 Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

Im Oktober 1982 hat sich die Zahl der Beschäftigten aller Betriebe des Bauhauptgewerbes gegenüber September 1982 um rund 8 200 oder um 0,7 % auf 1 171 705 erhöht. Sie war um rund 56 500 oder 4,6 % niedriger als Ende Oktober 1981. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Oktober 1982 (21 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat mit 22 Arbeitstagen um 4,0 % auf

148,2 Mill. zurückgegangen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat (22 Arbeitstage) bedeutet dies eine Abnahme von 9,0 %. Der baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) - auch aus Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen - in Höhe von 10 312,2 Mill. DM lag im Oktober 1982 um 7,8 % unter dem vergleichbaren Ergebnis des Vorjahres.

2 Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)

Die Zahl der Beschäftigten hat sich bei den monatlich erfaßten Betrieben des Baugewerbes im Oktober 1982 gegenüber dem Vormonat um rund 18 000 bzw. 1,7 % auf 1 044 730 Personen verringert. Davon waren 836 857 Personen in Betrieben des Bauhauptgewerbes und 207 873 Personen in Betrieben des Ausbaugewerbes beschäftigt. Gegenüber Oktober 1981 ergab sich für das Baugewerbe ein Beschäftigtenrückgang von 6,6 %.

im Berichtsmonat gegenüber dem Vormonat um 5,5 % auf 133,0 Mill. Stunden zurückgegangen. Gegenüber Oktober 1981 entspricht dies einer Abnahme von 10,5 %. Im Bauhauptgewerbe betrug die Veränderung - 11,2 %, im Ausbaugewerbe - 7,7 %. Der von den erfaßten Betrieben für Oktober 1982 gemeldete baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 9 459,8 Mill. DM lag um 8,2 % unter dem des Oktober 1981. Für das Bauhauptgewerbe ergab sich eine Veränderung um - 8,8 %, im Ausbaugewerbe betrug sie - 5,5 %.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist

Wirtschaftsgliederung Bauart	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Baugewerblicher Umsatz 2)	
	Jan.-Okt. 1982	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.-Okt. 1982	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.-Okt. 1982	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
	Anzahl	%	1 000 Std.	%	Mill. DM	%

1 Ergebnisse für das Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)¹⁾

Bauhauptgewerbe insgesamt	1 136 324	- 7,9	1 258 623	- 9,6	80 035,3	- 8,6
davon:						
Wohnungsbau			508 234	- 11,0	29 859,1	- 10,5
Landwirtschaft- licher Bau			14 033	+ 0,5	803,7	+ 1,8
Gewerblicher und industrieller Bau			308 025	- 5,8	20 941,4	- 5,3
Öffentlicher und Verkehrsbau			428 331	- 10,7	28 431,1	- 9,1
darunter:						
Straßenbau			136 310	- 11,7	9 276,7	- 10,0
Hochbau			867 140	- 9,0	54 318,9	- 7,7
Tiefbau			391 483	- 10,8	25 716,5	- 10,3

2 Ergebnisse für das Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)¹⁾

Baugewerbe insgesamt	1 033 535	- 7,0	1 172 609	- 8,0	75 025,8	- 6,7
davon:						
Bauhauptgewerbe	829 391	- 8,2	924 502	- 9,3	61 522,0	- 8,0
Ausbaugewerbe	204 144	- 1,6	248 107	- 2,8	13 503,8	- 0,6

1) Siehe Erläuterungen zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe.

2) Ohne Umsatzsteuer.

Allgemeiner Überblick
Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

In den Monaten Januar bis Oktober 1982 wurden rd. 140 400 Baugenehmigungen für neu zu errichtende Hochbauten mit einem Rauminhalt von rd. 257 Mill. Kubikmetern erteilt. Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum (296 Mill. Kubikmeter) ergibt sich ein Rückgang von rd. 13 %.

Im Wohnbau betrug die Abnahme rd. 14 %, im Nichtwohnbau lag das Ergebnis um rd. 12 % unter den Vorjahresmonaten (öffentlicher Bau - 19 %, Wirtschaftsbau - 10%), bezogen auf den Rauminhalt.

Insgesamt wurden im Berichtszeitraum 283 100 Wohnungen (1981: 307 600) im Wohn-

und Nichtwohnbau genehmigt. Die Abnahme beträgt hier 8 %.

Im einzelnen wurden 67 900 Wohnungen in Einfamilienhäusern, 63 300 Wohnungen in Zweifamilienhäusern (jeweils -24 %) sowie 122 000 Wohnungen in Mehrfamilienhäusern (+ 13 %) genehmigt. Darunter befanden sich 61 500 Eigentumswohnungen, die im Vergleich zum Vorjahr um 9,3 % angestiegen sind.

Fertiggestellt wurden von Januar bis Oktober 1982 142 700 Wohnungen, das sind gegenüber dem Vorjahreszeitraum 8,1 % weniger.

Genehmigungen ----- Fertigstellungen	Einheit	Januar bis Oktober		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahres- zeitraum
		1981	1982	
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau (Baumaßnahmen insges.) ..	Anzahl	307 560	283 097	- 8,0
Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	295 850	257 046	- 13,1
	Mill. DM	71 622,3	66 744,6	- 6,8
Genehmigte Wohngebäude	1 000 m ³	165 386	141 784	- 14,3
	Mill. DM	47 767,1	43 605,4	- 8,7
Genehmigte Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 und 2 Wohnungen	Anzahl	173 345	131 151	- 24,3
	mit 3 Wohnungen und mehr	Anzahl	107 988	122 043	+ 13,0
Genehmigte Nichtwohngebäude	1 000 m ³	130 464	115 262	- 11,7
	Mill. DM	23 855,2	23 139,1	- 3,0
davon: Öffentlicher Bau ¹⁾	1 000 m ³	23 008	18 726	- 18,6
	Mill. DM	8 170,2	7 504,8	- 8,1
Wirtschaftsbau ²⁾	1 000 m ³	107 454	96 543	- 10,2
	Mill. DM	15 685,1	15 634,4	- 0,3
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude) ...	1 000 m ³	142 110	135 949	- 4,3
Fertiggestellte Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau (Baumaßnahmen insges.) ..	Anzahl	155 259	142 686	- 8,1

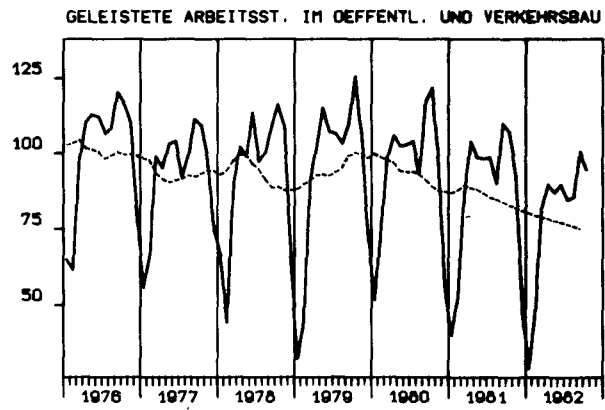
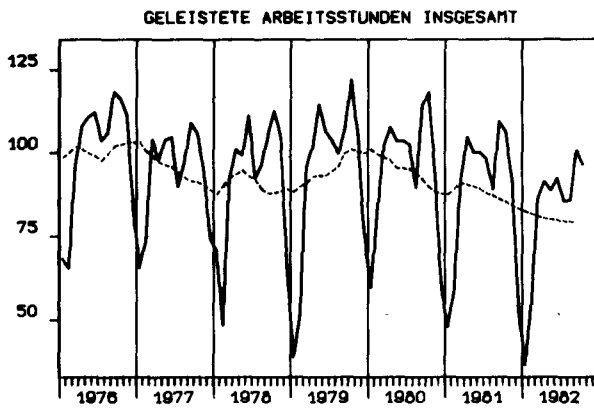
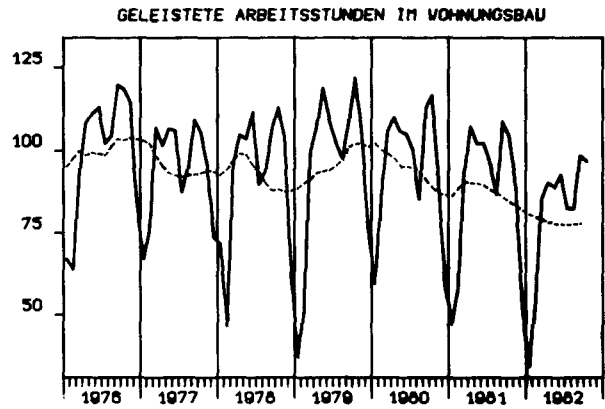
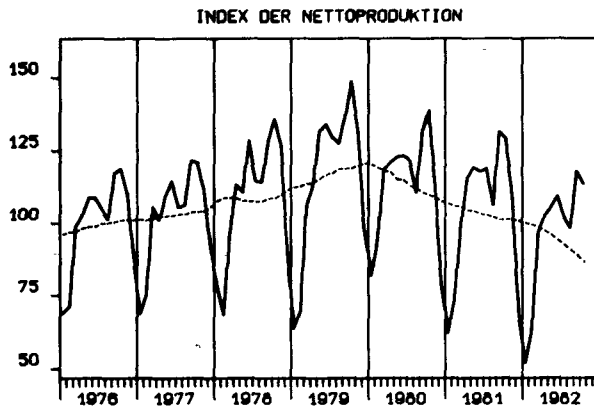
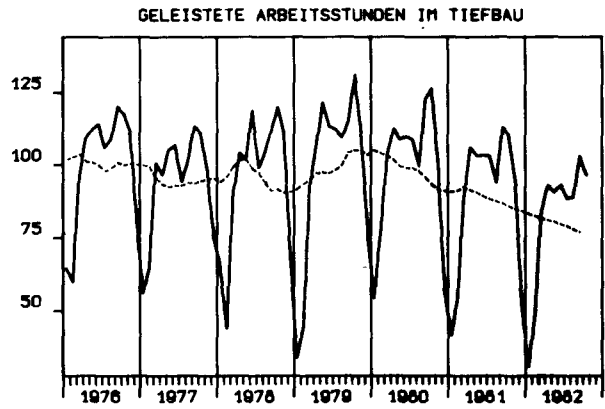
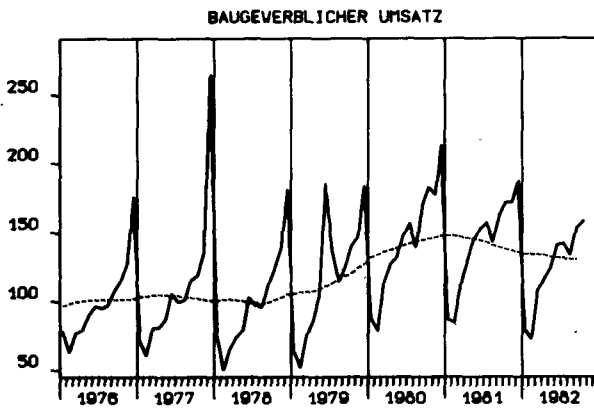
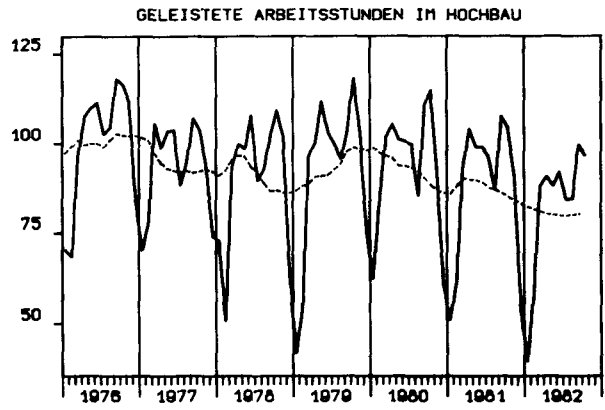
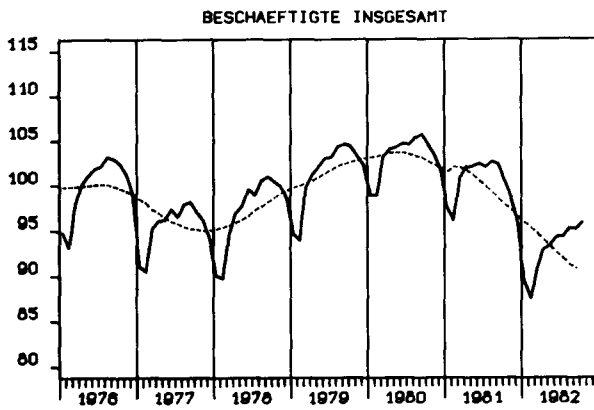
1) Öffentliche Bauherren und Organisationen ohne Erwerbszweck.

2) Unternehmen und private Haushalte.

BAUHAUPTGEWERBE

1976 = 100

— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)

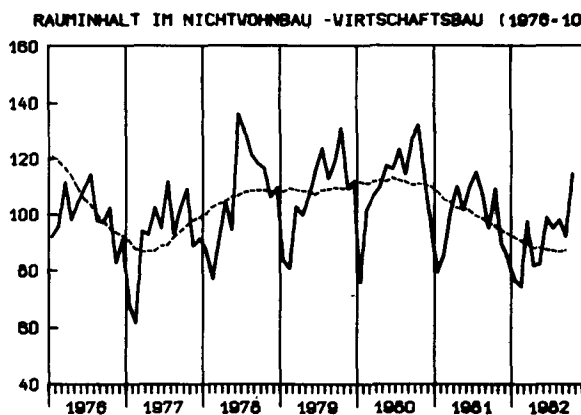
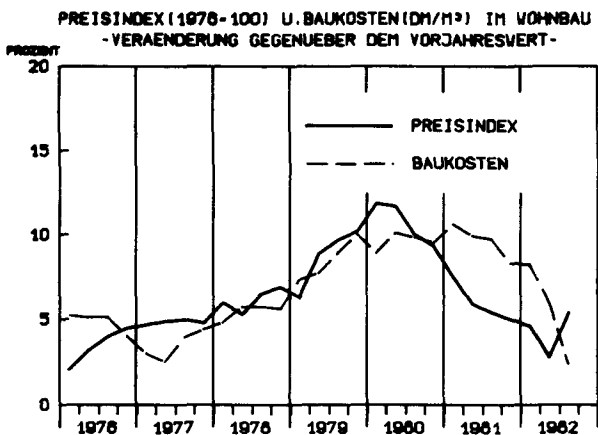
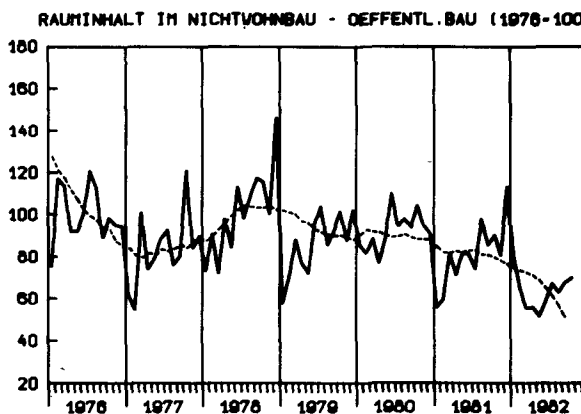
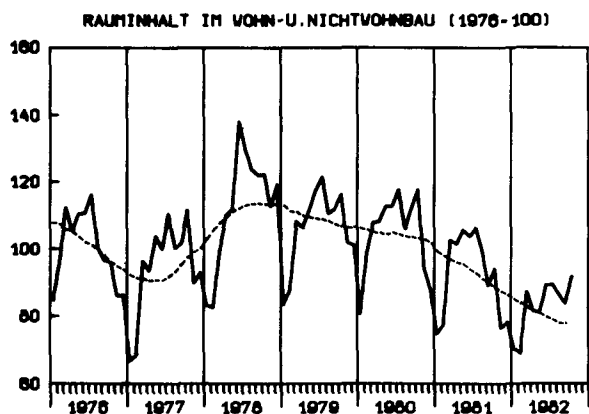
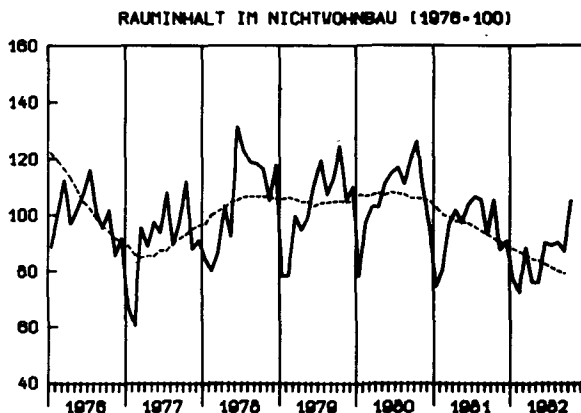
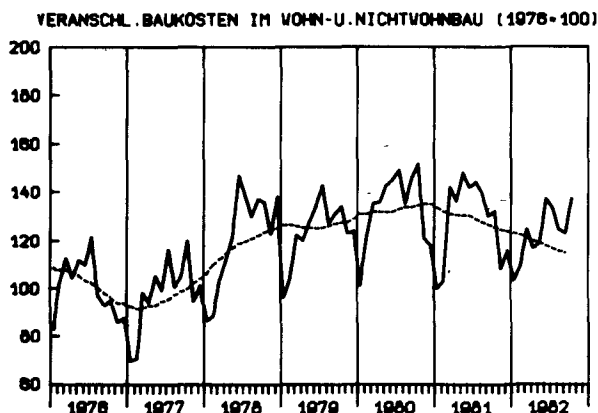
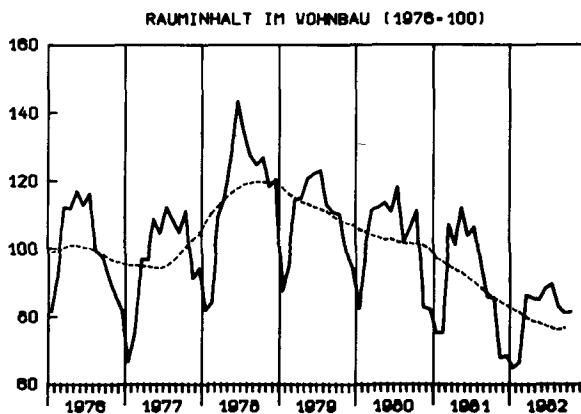
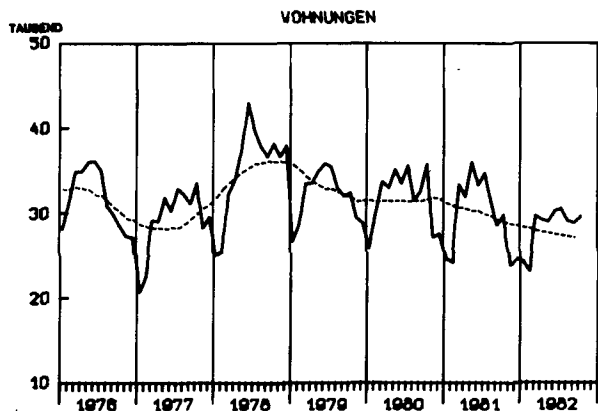


STAT. BUNDESAMT 903.4401

*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES SOG. "BERLINER VERFAHRENS" ZUR ZEITREIHENANALYSE.

BAUGENEHMIGUNGEN

——— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)



STAT. BUNDESAMT 903.4402

*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES SOG. "BERLINER VERFAHRENS" ZUR ZEITREIHENANALYSE.

T A B E L L E N T E I L

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN *)

1.1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

JAHR	BESCHAEFTIGTE 2)									
	BE- 1) TRIEBE	INS- GESAMT	TAEITIGE INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGEST. EINSCHL. AUSZU- BILDENDE	UEBRIGE BESCHAEFTIGTE				BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- 6) GEHALT- SUMME
					ZUSAMMEN	FACH- 3) ARBEITER	FACH- 4) WERKER U. WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE		
ANZAHL	1 000				MILL. DM					
1971		1583	71	151	1361	896	438	27	22867	3160
1972		1571	70	157	1344	898	418	28	25599 a)	3650
1973		1546	70	166	1311	896	383	32	26618	4215
1974		1387	68	161	1158	810	314	34	25511	4392
1975		1242	65	148	1029	731	263	35	24142	4287
1976	58354	1222	63	142	1017	726	253	38	24665	4385
1977	58160	1168	65	139	965	664	255	45	24227	4516
1978	59589	1190	64	144	982	667	261	55	25448	4970
1979	60466	1240	62	152	1024	672	292	62	28294	5557
1980	60294	1263	60	159	1044	678	297	70	31269	6173
1981	62511	1226	59	160	1006	665	270	72	31011	6575

1.1.2 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

JAHR	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU									
	7) ARBEITS- TAGE	GELEI-6) STETE ARBEITS- STUNDEN INSGESAMT	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	ZUSAMMEN	TIEFBAU			
							HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU	
ANZAHL	MILL. STD.									
1971	20.9	2627	1085	29	577	937	231	329	376	
1972	20.9	2614	1160	23	577	854	208	307	339	
1973	20.8	2435	1079	22	543	791	186	279	326	
1974	20.7	2139	875	24	460	781	198	268	315	
1975	20.8	1890	747	24	404	715	186	239	290	
1976	21.1	1844	757	25	410	651	172	216	264	
1977	21.0	1722	712	25	384	600	155	206	238	
1978	20.8	1687	696	24	365	602	151	209	242	
1979	20.8	1724	717	20	382	605	149	209	247	
1980	20.8	1745	715	19	402	609	153	203	253	
1981	20.8	1614	659	16	382	556	151	178	228	

1.1.3 BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT **)
MILL. DM

JAHR	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU									
	INSGESAMT 6)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	ZUSAMMEN	TIEFBAU				
						HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU		
1971	70004	25562	722	17159	26562	6116	9990	10456		
1972	77560	30959	630	18021	27950	7132	10311	10507		
1973	81078	32963	654	19260	28201	7491	9775	10935		
1974	78794	29984	755	17735	30320	7944	10920	11455		
1975	75370	26697	824	16746	31103	8383	10975	11744		
1976	78398	28326	899	18460	30712	8288	11022	11402		
1977	86128	32767	910	19556	32894	9539	11294	12062		
1978	77984	29497	1017	18258	29211	7240	10675	11296		
1979	92080	34703	1068	21702	34406	8424	12449	13713		
1980	112484	42617	1055	27447	41166	9944	13894	17328		
1981	110929	41713	1007	27930	40279	10758	13250	16271		

*) 1971 BIS 1976 RUECKGERECHNETE ERGEBNISSE DES MONATSBERICHTS.
 **) DIE GENAUIGKEITEN DIESER AUFGESCHAETZTEN ANGABEN IST GERINGER ALS DIE DER ERHOBENEN JAHRESDATEN DER TOTALERHEBUNG.
 1) ERGEBNISSE DER TOTALERHEBUNG, STAND JEWEILS ENDE JUNI NEUE SYSTEMATISCHE ABGRENZUNG (SYPRO).
 2) DURCHSCHNITT AUS 12 MONATSWERTEN.

3) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.
 4) BIS EINSCHL. 1971 HELFER UND HILFSARBEITER.
 5) EINSCHL. BRÜTTIGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.
 6) JAHRESSUMMEN.
 7) MONATSDURCHSCHNITT.
 a) AB MAI 1972 EINSCHL. WINTERBAU - UMLAGE.

DAUBERICHTERSTATTUNG

1 DAUHAUPTGEWERBE

1.2 BESCHAFFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT *)

ZEITRAUM	BESCHAFFTIGTE 1)						INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	BRUTTO- LOHNSUMME 3)	BRUTTO- GEHALT- SUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER 2)	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE					
	ANZAHL										MILL. DM
1981 JAN.-OKT.	59306	160664	669055	273561	70782	1233367	140152	25821.1	5236.4	
1982 JAN.-OKT.	56950	154790	627797	228131	68653	1136321	124398	24314.3	5243.9	
1980 OKTOBER	58766	160835	680020	303800	75204	1278625	152141	3126.5	503.2	
NOVEMBER	58718	160925	674705	296303	74656	1265307	149801	3126.9	705.0	
DEZEMBER	58351	160686	663544	285740	74146	1242467	142179	2005.8	581.3	
1981 JANUAR	57406	159867	636874	265859	73200	1193206	133151	1461.2	501.0	
FEBRUAR	56730	159630	632844	253056	72166	1174426	130743	1466.3	491.7	
MAERZ	60706	162060	664109	273005	73366	1233246	139425	2465.2	505.6	
APRIL	60530	161319	668585	285151	72211	1247796	140849	2897.7	506.4	
MAI	60156	161127	678247	281561	67351	1248442	142117	2906.5	535.5	
JUNI	59961	159946	705400	265041	62147	1252495	146215	2975.4	558.2	
JULI	59944	160346	683448	282191	62452	1248381	143509	2877.3	540.1	
AUGUST	59289	161131	681833	281629	71425	1255307	143331	2642.7	544.6	
SEPTEMBER	59475	161232	676186	277909	77322	1252124	143003	3003.9	529.4	
OKTOBER	58861	159981	663021	270212	76176	1228251	139176	2944.9	524.1	
NOVEMBER	58513	159948	651631	260220	75366	1205678	135709	3346.0	748.6	
DEZEMBER	58195	159105	632316	248067	74770	1172453	129849	3463.9	590.3	
1982 JANUAR	57929	156625	585849	220532	73286	1094221	119795	1178.0	512.4	
FEBRUAR	57448	155245	578313	206801	72701	1070508	115891	1612.4	496.0	
MAERZ	56907	155040	603168	222139	72509	1109763	120867	2391.9	503.8	
APRIL	56489	154118	624025	231866	70733	1137231	123421	2663.9	507.7	
MAI	56336	154234	634443	233701	64079	1142793	126780	2701.5	532.3	
JUNI	56041	154294	654194	229778	59983	1154290	128240	2800.8	556.6	
JULI	56059	153348	649830	235641	59004	1153882	127658	2644.2	542.1	
AUGUST	55871	154047	651642	236177	67628	1165365	127697	2641.6	536.6	
SEPTEMBER	55710	154422	646384	234190	72778	1163484	126862	2892.4	526.8	
OKTOBER	60712	156528	650120	230489	73827	1171676	126764	2787.7	529.6	
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %										
1980 OKTOBER	- 1.1	- 0.1	- 1.3	- 1.3	- 1.6	- 1.2	- 1.6	+ 3.8	- 0.0	
NOVEMBER	- 0.1	+ 0.1	- 0.8	- 2.5	- 0.7	- 1.0	- 1.5	+ 0.0	+ 40.1	
DEZEMBER	- 0.6	- 0.1	- 1.7	- 3.6	- 0.7	- 1.8	- 5.1	- 35.9	- 17.6	
1981 JANUAR	- 1.6	- 0.5	- 4.0	- 7.0	- 1.3	- 4.0	- 6.3	- 27.2	- 13.8	
FEBRUAR	- 1.2	- 0.1	- 0.6	- 4.8	- 1.4	- 1.6	- 1.8	+ 12.7	- 1.9	
MAERZ	+ 7.0	+ 1.5	+ 4.9	+ 7.9	+ 1.7	+ 5.0	+ 6.6	+ 49.7	+ 2.8	
APRIL	- 0.3	- 0.5	+ 0.7	+ 4.4	+ 1.6	+ 1.2	+ 1.0	+ 17.5	+ 0.2	
MAI	- 0.6	- 0.1	+ 1.4	- 1.3	- 6.7	+ 0.1	+ 0.9	+ 0.3	+ 5.7	
JUNI	- 0.3	- 0.7	+ 4.0	- 5.9	- 7.7	+ 0.3	+ 2.9	+ 2.4	+ 4.2	
JULI	- 0.0	+ 0.3	- 3.1	+ 6.5	+ 0.5	- 0.3	- 1.9	- 3.2	- 3.2	
AUGUST	- 1.1	+ 0.5	- 0.2	- 0.2	+ 14.4	+ 0.6	- 0.1	- 8.2	+ 0.8	
SEPTEMBER	+ 0.3	+ 0.1	- 0.8	- 1.3	+ 8.3	- 0.3	- 0.2	+ 13.7	- 2.8	
OKTOBER	- 1.0	- 0.8	- 1.9	- 2.8	- 1.5	- 1.9	- 2.7	- 2.0	- 1.0	
NOVEMBER	- 0.6	- 0.0	- 1.7	- 3.7	- 1.1	- 1.8	- 2.5	+ 13.6	+ 42.8	
DEZEMBER	- 0.5	- 0.5	- 3.0	- 4.7	- 0.8	- 2.8	- 4.3	- 44.9	- 21.2	
1982 JANUAR	- 0.5	- 1.6	- 7.3	- 11.1	- 2.0	- 6.7	- 7.7	- 36.1	- 13.2	
FEBRUAR	- 0.8	- 0.9	- 1.3	- 6.2	- 0.8	- 2.2	- 3.3	+ 36.9	- 3.2	
MAERZ	- 0.9	- 0.1	+ 4.3	+ 7.4	- 0.3	+ 3.7	+ 4.3	+ 48.3	+ 1.6	
APRIL	- 0.7	- 0.6	+ 3.5	+ 4.4	- 2.4	+ 2.5	+ 2.1	+ 11.4	+ 0.8	
MAI	- 0.3	+ 0.1	+ 1.7	+ 0.8	- 9.4	+ 0.5	+ 2.7	+ 1.4	+ 4.9	
JUNI	- 0.5	+ 0.0	+ 3.1	- 1.7	- 6.4	+ 1.0	+ 1.2	+ 3.7	+ 4.6	
JULI	+ 0.0	- 0.6	- 0.7	+ 2.6	- 1.6	- 0.0	- 0.5	- 5.6	- 2.6	
AUGUST	- 0.3	+ 0.5	+ 0.3	+ 0.2	+ 14.6	+ 1.0	+ 0.0	- 0.1	- 1.0	
SEPTEMBER	- 0.3	+ 0.2	- 0.8	- 0.8	+ 7.6	- 0.2	- 0.7	+ 9.5	- 1.8	
OKTOBER	+ 9.0	+ 1.4	+ 0.6	- 1.6	+ 1.4	+ 0.7	- 0.1	- 3.6	+ 0.5	
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %										
1982 JAN.-OKT.	- 4.0	- 3.7	- 6.2	- 16.6	- 3.0	- 7.9	- 11.2	- 5.8	+ 0.1	
1981 JANUAR	- 4.9	+ 3.9	- 1.8	- 3.9	+ 6.4	- 1.2	- 0.4	- 9.0	+ 10.2	
FEBRUAR	- 5.4	+ 3.6	- 2.4	- 9.2	+ 6.0	- 2.9	- 1.6	- 20.5	+ 7.7	
MAERZ	+ 0.2	+ 2.5	- 1.7	- 8.3	+ 6.6	- 2.2	- 5.5	+ 0.1	+ 9.2	
APRIL	- 0.4	+ 1.9	- 1.9	- 6.4	+ 6.5	- 3.0	- 6.8	+ 6.1	+ 8.9	
MAI	- 0.2	+ 1.6	- 0.6	- 8.2	+ 1.5	- 2.1	- 6.9	+ 0.2	+ 8.3	
JUNI	- 0.3	+ 0.9	- 1.7	- 6.1	- 1.1	- 2.2	- 5.9	+ 4.9	+ 7.3	
JULI	- 0.0	+ 1.0	- 0.6	- 8.9	+ 0.3	- 2.3	- 6.3	+ 0.5	+ 4.3	
AUGUST	- 0.6	+ 0.5	- 1.0	- 8.7	+ 0.3	- 2.6	- 6.1	+ 4.6	+ 7.0	
SEPTEMBER	+ 0.1	+ 0.1	- 1.9	- 9.7	+ 1.2	- 3.2	- 7.5	- 0.2	+ 5.2	
OKTOBER	+ 0.2	- 0.5	- 2.5	- 11.1	+ 1.3	- 3.9	- 8.5	- 5.8	+ 4.2	
NOVEMBER	- 0.3	- 0.6	- 3.4	- 12.2	+ 1.0	- 4.7	- 9.4	+ 7.0	+ 6.2	
DEZEMBER	- 0.3	- 1.0	- 4.7	- 13.2	+ 0.8	- 5.6	- 8.7	- 8.1	+ 1.5	
1982 JANUAR	+ 0.9	- 2.0	- 8.0	- 17.0	+ 0.1	- 8.3	- 10.0	- 19.4	+ 2.3	
FEBRUAR	+ 1.3	- 2.7	- 8.6	- 18.3	+ 0.7	- 8.8	- 11.4	- 2.1	+ 0.9	
MAERZ	- 6.3	- 4.3	- 9.2	- 18.6	- 1.2	- 10.0	- 13.3	- 3.0	- 0.4	
APRIL	- 6.7	- 4.5	- 6.7	- 18.7	- 2.0	- 8.9	- 12.4	- 8.1	+ 0.2	
MAI	- 6.4	- 4.3	- 6.5	- 17.0	- 4.9	- 8.5	- 10.8	- 7.1	- 0.6	
JUNI	- 6.5	- 3.5	- 7.3	- 13.3	- 3.5	- 7.8	- 12.3	- 5.9	- 0.3	
JULI	- 6.5	- 4.4	- 4.9	- 16.5	- 5.5	- 7.6	- 11.0	- 8.1	+ 0.4	
AUGUST	- 5.8	- 4.4	- 4.4	- 16.1	- 5.3	- 7.2	- 10.9	- 0.0	- 1.5	
SEPTEMBER	- 6.3	- 4.2	- 4.4	- 15.7	- 5.9	- 7.1	- 11.3	- 3.7	- 0.5	
OKTOBER	+ 3.1	- 2.2	- 1.9	- 14.7	- 3.1	- 4.6	- 8.9	- 5.3	+ 1.1	

x) MAERZ - SEPTEMBER 1982 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE.

1) STAND AM MONATSENDE.- BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGEN

3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER

UND MEISTER.

DAUERBERICHTERSTATTUNG

1 DAUHAUFTGEWERBE

1.3 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT *)

Table with columns: ZEITRAUM, ANZAHL, and various construction categories (Wohnbau, Hochbau, Tiefbau, etc.) and percentage changes. The table is divided into two main sections: 'GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU' and 'OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU', with further sub-sections 'DARUNTER' for each.

*) MAERZ - SEPTEMBER 1982 VORLAUEFIGE ERGEBNISSE.
1) EINSCHL. HOCHBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBahn UND DEUTSCHE BUNDESPOST.
2) OHNE ERWERBSZWECK.
3) SOWIE SOZIALVERSICHERUNG.
4) EINSCHL. TIEFBau FUER DEUTSCHE BUNDESBahn UND DEUTSCHE BUNDESPOST.
5) EINSCHL. LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU.

DAUBERICHTERSTATTUNG

1 DAUHAUPTGWERBE

1.5 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME NACH LAENDERN *)

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)								
	TAEKTIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER 2)	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	BRUTTO- LOHNSUMME 3)	BRUTTO- GEHALT- SUMME
	ANZAHL						MILL. DM		
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1981 OKTOBER	2782	5928	29673	9425	5150	52958	1360	127.5	17.7
1982 SEPTEMBER	2630	5611	28361	8477	4781	49830	1258	128.4	17.4
OKTOBER	2784	5791	28031	8054	4737	49367	1243	120.2	17.8
HAMBURG									
1981 OKTOBER	1051	5051	17608	4558	1446	29714	2221	86.0	20.5
1982 SEPTEMBER	933	4876	16319	3711	1423	27262	1869	79.2	19.9
OKTOBER	1020	4933	16090	3923	1407	27373	1879	78.0	20.0
NIEDERSACHSEN									
1981 OKTOBER	7572	17928	82506	32390	8632	149028	5811	356.2	54.3
1982 SEPTEMBER	6808	16976	77004	27555	8617	136940	5086	337.0	52.0
OKTOBER	6885	16974	76647	25959	9140	135605	5007	317.7	51.4
BREMEN									
1981 OKTOBER	541	2144	8293	2371	982	14331	648	38.0	7.7
1982 SEPTEMBER	527	2052	7335	2166	859	12939	491	34.5	7.8
OKTOBER	487	2004	7181	2151	846	12669	477	32.3	7.8
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1981 OKTOBER	16666	39597	153396	57043	19176	285878	28037	687.3	137.7
1982 SEPTEMBER	16101	38202	146674	50522	17817	269316	24881	645.1	137.9
OKTOBER	19920	38595	146749	49792	17642	272698	24722	625.3	138.5
HESSEN									
1981 OKTOBER	4223	15607	56587	21008	5965	103390	15550	232.3	51.3
1982 SEPTEMBER	3899	15342	55041	17854	5676	97812	13911	226.7	53.9
OKTOBER	3920	15361	55322	17485	5639	97727	13958	216.4	52.4
RHEINLAND-PFALZ									
1981 OKTOBER	3731	8844	39046	17519	5460	74600	4661	172.2	25.6
1982 SEPTEMBER	3580	8532	36945	16476	4961	70494	4299	170.2	27.2
OKTOBER	3744	8736	37585	15449	5194	70708	4381	161.4	27.1
BADEN-WUERTTEMBERG									
1981 OKTOBER	9534	25380	98374	51965	13169	198422	43462	473.6	83.2
1982 SEPTEMBER	9091	24935	97801	48586	13375	193788	41040	498.5	83.8
OKTOBER	9433	25468	99198	48719	13606	196424	40634	477.7	85.4
BAYERN									
1981 OKTOBER	11257	32104	148210	61435	13484	266490	30998	627.3	100.2
1982 SEPTEMBER	10796	30653	150952	46668	12687	251756	27574	620.8	100.5
OKTOBER	11115	31256	153326	47028	13050	255775	28068	609.1	101.9
SAARLAND									
1981 OKTOBER	565	2715	10082	5438	1553	20353	1638	47.7	8.8
1982 SEPTEMBER	508	2571	10085	5100	1368	19632	1548	47.9	8.8
OKTOBER	506	2718	10269	4983	1352	19828	1517	46.8	9.2
BERLIN (WEST)									
1981 OKTOBER	939	4683	19246	7060	1159	33087	4790	96.7	17.0
1982 SEPTEMBER	837	4672	19867	7075	1244	33695	4905	104.2	17.9
OKTOBER	928	4692	19722	6946	1214	33502	4878	102.7	18.1

*) MAERZ - SEPTEMBER 1982 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE.

1) STAND AM MONATSENDE.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

DAUBLICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.6 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH LAENDERN *)

ZEITRAUM	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU						OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU						INSGESAM 5)	DARUNTER HOCHBAU 5)	
	ARBEITSTAGE	WOHNUNGSBAU	ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	ZUSAMMEN	DARUNTER			DARUNTER					
							FUER ORGA-NISA-TIO-NEN 2)	FUER GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN 3)	TIEFBAU 4)	STRASSEN-BAU	FUER GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN 3)	FUER GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN 3)			
ANZAHL	1 000 STD.														
SCHLESWIG-HOLSTEIN															
1981 OKTOBER	22.0	2983	1248	865	383	2551	715	102	569	1836	829	862	6943	4724	
1982 SEPTEMBER	22.0	2676	1427	1044	381	2456	586	73	480	1870	859	884	6745	4494	
1982 OKTOBER	21.0	2595	1321	955	366	2207	564	95	455	1643	738	776	6284	4275	
HAMBURG															
1981 OKTOBER	22.0	1148	1369	976	393	1275	254	32	180	1021	352	586	3792	2378	
1982 SEPTEMBER	22.0	943	1269	961	308	1161	246	33	184	915	303	532	3373	2150	
1982 OKTOBER	21.0	931	1328	1005	323	1103	232	29	172	871	279	499	3362	2168	
NIEDERSACHSEN															
1981 OKTOBER	22.0	8897	3977	2685	1292	7065	1576	263	1230	5489	2746	2265	20286	13503	
1982 SEPTEMBER	22.0	8013	3604	2362	1242	6623	1645	356	1203	4978	2382	2161	18654	12434	
1982 OKTOBER	21.0	7537	3309	2271	1038	6019	1494	311	1117	4525	2133	1954	17321	11758	
BREMEN															
1981 OKTOBER	22.0	586	655	477	178	699	138	6	119	561	172	331	1940	1201	
1982 SEPTEMBER	22.0	443	612	460	152	640	144	15	116	496	151	295	1695	1047	
1982 OKTOBER	21.0	439	558	413	145	593	150	10	124	443	138	253	1590	1002	
NORDRHEIN-WESTFALEN															
1981 OKTOBER	22.0	14289	11312	6851	4461	11941	3035	758	2109	8906	3993	4141	37740	24373	
1982 SEPTEMBER	22.0	13576	10244	6361	3883	10433	2554	705	1757	7879	3625	3567	34516	22754	
1982 OKTOBER	21.0	13916	9654	6006	3648	9896	2383	619	1626	7513	3376	3399	33654	22493	
HESSEN															
1981 OKTOBER	22.0	4708	3030	2311	719	5222	1416	274	1082	3806	1613	1703	13012	8487	
1982 SEPTEMBER	22.0	4336	2882	2191	691	5003	1320	207	1042	3683	1519	1686	12284	7910	
1982 OKTOBER	21.0	4088	2742	2084	658	4676	1228	202	960	3448	1386	1576	11553	7447	
RHEINLAND-PFALZ															
1981 OKTOBER	22.0	4152	2258	1651	607	3903	850	210	608	3053	1668	1078	10438	6778	
1982 SEPTEMBER	22.0	3752	2057	1493	564	3832	847	186	634	2985	1657	1014	9732	6183	
1982 OKTOBER	21.0	3818	1971	1450	521	3437	769	182	562	2668	1461	918	9295	6106	
BADEN-WUERTTEMBERG															
1981 OKTOBER	22.0	11600	5073	4238	835	9771	2921	554	2266	6850	3271	2795	26709	19024	
1982 SEPTEMBER	22.0	11768	5201	4372	829	9298	2697	523	2069	6601	3154	2697	26538	19108	
1982 OKTOBER	21.0	11391	5157	4317	840	8831	2645	482	2037	6186	2968	2514	25638	18612	
BAYERN															
1981 OKTOBER	22.0	14990	7072	5794	1278	12657	3905	951	2720	8752	3808	4040	35193	25163	
1982 SEPTEMBER	22.0	14406	6738	5470	1268	12206	3911	916	2784	8295	3865	3557	34052	24489	
1982 OKTOBER	21.0	14112	6432	5237	1195	11832	3780	905	2693	8052	3787	3436	32929	23682	
SAARLAND															
1981 OKTOBER	22.0	863	635	539	96	1061	169	39	127	892	433	335	2566	1578	
1982 SEPTEMBER	22.0	776	691	546	145	1066	182	45	124	884	446	336	2540	1511	
1982 OKTOBER	21.0	864	643	514	129	969	177	54	117	792	373	319	2485	1564	
BERLIN (WEST)															
1981 OKTOBER	22.0	1512	914	742	172	1771	661	57	587	1110	403	683	4197	2915	
1982 SEPTEMBER	22.0	1516	997	758	239	1722	671	56	595	1051	377	642	4235	2945	
1982 OKTOBER	21.0	1454	969	772	197	1708	631	55	562	1077	430	617	4131	2857	

*) MAERZ - SEPTEMBER 1982 VORLAEFIGE ERGEBNISSE.

- 1) EINSCHL. HOCHBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST.
2) OHNE ERWERBSZWECK.
3) SOWIE SOZIALVERSICHERUNG.

- 4) EINSCHL. TIEFBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST.
5) EINSCHL. LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 DAUHAUPTGEWERBE

1.7 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ NACH LAENDERN *)
MILL. DM

ZEITRAUM	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU					OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU						BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN 5)	GESAMTUMSATZ
	WOHNUNGSBAU	ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	ZUSAMMEN	DARUNTER			DARUNTER				
						HOCHBAU 1)	FUER ORGANOISATIONEN 2)	FUER GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN 3)	TIEFBAU 4)	STRASSENBAU	FUER GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN 3)		
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1981 OKTOBER	178.0	80.9	56.2	24.7	162.2	42.5	5.7	35.0	119.7	59.1	53.3	433.8	440.3
1982 SEPTEMBER	170.2	91.5	63.9	27.6	173.0	44.0	4.5	38.2	129.1	64.2	59.2	448.5	453.5
1982 OKTOBER	160.3	87.7	64.1	23.6	165.3	39.5	6.4	31.9	125.9	66.9	51.8	423.7	427.6
HAMBURG													
1981 OKTOBER	113.1	93.2	66.3	26.9	114.1	29.2	13.5	11.7	84.9	38.1	40.7	320.3	326.2
1982 SEPTEMBER	73.9	266.7	246.1	20.6	128.0	18.0	1.4	13.6	110.1	40.2	55.2	468.7	473.2
1982 OKTOBER	72.7	104.0	78.6	25.4	106.3	26.3	2.0	21.1	80.0	36.4	36.6	282.9	287.1
NIEDERSACHSEN													
1981 OKTOBER	541.8	300.0	208.8	91.2	513.7	133.1	18.6	110.2	380.6	195.9	159.6	1378.6	1393.2
1982 SEPTEMBER	467.6	269.5	178.1	91.4	463.1	112.5	29.6	78.5	350.6	180.1	151.5	1226.1	1240.5
1982 OKTOBER	460.0	249.7	183.5	66.2	435.5	104.0	20.1	80.7	331.5	169.9	137.6	1176.0	1190.2
BREMEN													
1981 OKTOBER	45.8	59.9	41.6	18.3	47.9	9.0	0.3	8.0	38.8	12.0	24.8	153.5	154.6
1982 SEPTEMBER	30.0	43.3	29.9	13.3	47.5	9.4	0.8	7.7	38.0	9.9	25.8	120.7	121.9
1982 OKTOBER	24.5	36.5	25.8	10.7	56.8	13.5	0.4	11.4	43.2	10.1	31.1	117.7	118.7
NORDRHEIN-WESTFALEN													
1981 OKTOBER	972.1	753.3	483.8	269.4	827.4	208.4	51.2	150.0	619.0	294.3	289.7	2562.3	2592.5
1982 SEPTEMBER	742.4	721.7	472.3	249.4	664.1	163.8	39.0	118.0	500.3	226.2	227.4	2140.3	2168.2
1982 OKTOBER	865.3	726.1	481.4	244.8	705.3	165.5	35.1	121.3	539.8	245.0	260.2	2310.4	2343.8
HESSEN													
1981 OKTOBER	336.4	220.3	169.5	50.8	365.0	88.3	12.1	71.5	276.7	130.3	123.2	928.0	946.0
1982 SEPTEMBER	254.0	214.2	162.5	51.8	343.8	76.2	10.3	62.3	267.7	123.7	115.6	815.8	834.4
1982 OKTOBER	322.0	215.3	165.5	49.8	354.9	81.2	11.8	66.5	273.7	129.7	117.1	894.7	912.9
RHEINLAND-PFALZ													
1981 OKTOBER	228.3	133.6	100.4	33.3	279.4	49.9	8.8	39.0	229.5	124.1	89.9	653.8	659.3
1982 SEPTEMBER	215.3	128.0	100.6	27.4	225.7	51.6	9.6	41.1	174.1	104.3	56.1	575.5	581.7
1982 OKTOBER	199.3	123.5	92.6	30.9	241.6	50.6	13.4	35.1	191.0	107.0	70.7	569.0	575.1
BADEN-WUERTTEMBERG													
1981 OKTOBER	741.7	389.1	328.3	60.8	786.1	225.0	36.8	179.1	561.1	267.8	239.6	1934.1	1979.4
1982 SEPTEMBER	664.0	330.2	279.8	50.4	649.0	221.6	95.0	121.2	427.4	241.8	147.2	1656.5	1702.8
1982 OKTOBER	643.4	402.1	348.4	53.7	671.6	200.5	32.2	160.2	471.2	248.2	181.1	1738.5	1778.6
BAYERN													
1981 OKTOBER	858.8	519.7	429.8	89.9	901.5	234.9	43.7	174.8	666.6	331.6	280.9	2308.9	2372.6
1982 SEPTEMBER	779.7	435.9	341.8	94.1	717.4	197.9	40.9	144.1	519.5	257.0	209.9	1968.6	2025.6
1982 OKTOBER	867.0	454.8	364.1	90.7	903.5	247.4	58.3	181.0	656.1	285.5	317.8	2258.9	2325.5
SAARLAND													
1981 OKTOBER	67.8	41.6	35.1	6.4	86.9	14.3	2.5	11.1	72.6	39.6	26.8	196.4	200.3
1982 SEPTEMBER	50.7	53.5	43.3	10.2	76.7	14.1	3.8	9.4	62.5	35.6	21.5	181.0	186.3
1982 OKTOBER	60.1	42.2	33.7	8.5	83.1	11.3	3.2	7.6	71.8	33.0	24.9	185.8	189.5
BERLIN (WEST)													
1981 OKTOBER	102.8	88.5	71.5	17.0	122.9	47.8	3.2	42.8	75.2	33.4	40.2	314.3	321.8
1982 SEPTEMBER	137.8	90.9	70.8	20.1	149.1	52.2	4.9	45.3	97.0	37.8	57.0	377.9	382.9
1982 OKTOBER	117.7	81.1	67.4	13.7	155.7	57.8	15.8	40.9	97.9	43.4	52.3	354.6	360.0

*) OHNE UMSATZSTEUER.- MAERZ - SEPTEMBER 1982
VORLAUEFIGE ERGEBNISSE.

1) EINSCHL. HOCHBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBRAHN UND
DEUTSCHE BUNDESPOST.

2) OHNE ERWERBSZWECK.

3) SOWIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. TIEFBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBRAHN UND
DEUTSCHE BUNDESPOST.

5) EINSCHL. LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 DAUHAUFTGEWERBE

1.8 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS INSGESAMT *)

ZEITRAUM	DARUNTER				BRUTTO-LOHN-SUMME ³⁾	BRUTTO-GEHALT-SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN	BAUGEWERBL-UMSATZ ⁴⁾	WOHNUNGSBAU	OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU	GESAMT-UMSATZ ⁴⁾
	BETRIEBE ¹⁾	ARBEITSGEMEINSCHAFTEN	BESCHAEFTEGTE ¹⁾								
			INS-GESAMT	DARUNTER FACHARBEITER ²⁾							
		ANZAHL	MILL. DM		1000 STD.	MILL. DM					
1981 JAN.-OKT.	15095	1104	903347	496226	20247.7	4541.8	1018994	66842.0	18728.7	28809.7	68188.6
1982 JAN.-OKT.	14462	956	829391	467150	19083.6	4543.1	924502	61522.0	16867.2	26244.0	62845.2
1980 OKTOBER	15388	1221	953176	511538	2489.8	440.1	136021	9217.2	2496.4	4278.1	9411.1
NOVEMBER	15399	1232	942542	507542	2490.7	617.0	108645	9040.5	2309.8	4332.4	9190.8
DEZEMBER	15369	1213	924544	499194	1599.4	508.4	67980	10768.6	2941.2	4977.1	10914.3
1981 JANUAR	15305	1161	885983	478815	1164.7	438.3	54527	4368.5	1186.3	1750.2	4436.0
FEBRUAR	15258	1140	871153	475789	1310.0	430.1	67913	4204.9	1205.4	1678.8	4277.5
MAERZ	15220	1134	897819	490265	1925.0	437.3	101932	5554.4	1594.1	2278.3	5664.8
APRIL	15170	1122	910013	493776	2265.1	438.0	116875	6368.2	1861.6	2599.9	6503.0
MAI	15124	1112	911016	500976	2272.6	463.2	111795	7099.2	2080.1	3025.8	7244.4
JUNI	15074	1100	915094	519805	2326.1	484.2	111996	7549.1	2112.8	3325.7	7721.3
JULI	15031	1079	911811	504884	2252.6	467.1	110806	7879.9	2121.7	3499.2	8036.2
AUGUST	15005	1082	916152	503825	2066.4	471.1	100306	7136.0	1944.9	3196.8	7288.1
SEPTEMBER	14953	1056	912674	499573	2347.8	457.8	122554	8060.7	2254.8	3553.5	8227.5
OKTOBER	14813	1051	901750	494555	2317.4	454.7	120290	8621.2	2366.9	3901.6	8789.7
NOVEMBER	14778	1040	884278	485971	2632.3	649.8	104045	8725.8	2249.8	3958.5	8875.5
DEZEMBER	14746	1027	858549	471416	1450.8	511.9	60203	9477.1	2493.8	4384.8	9615.0
1982 JANUAR	14656	971	797853	436514	929.5	444.8	41287	3954.2	1031.0	1614.8	4014.8
FEBRUAR	14608	959	779023	430544	1266.8	430.5	62494	3632.7	972.8	1418.2	3708.1
MAERZ	14572	965	810273	449496	1879.4	437.1	97943	5380.1	1548.0	2120.2	5491.9
APRIL	14551	946	833398	465459	2095.5	440.6	103241	5808.4	1676.7	2389.6	5940.4
MAI	14535	943	837569	473288	2125.5	462.0	100021	6222.8	1766.1	2692.4	6364.8
JUNI	14496	949	846387	487935	2203.6	482.9	103925	7017.5	2012.7	2968.7	7189.0
JULI	14452	947	846750	484796	2084.2	470.4	97266	7148.9	1949.9	3158.9	7306.7
AUGUST	14434	953	854354	486189	2078.1	465.6	97478	6759.3	1752.2	2956.3	6910.2
SEPTEMBER	14414	958	852450	482318	2275.1	457.2	113808	7733.9	2034.2	3369.6	7893.9
OKTOBER	13906	959	836857	474962	2145.9	452.0	106837	7664.2	2123.6	3555.3	8025.3
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEIFIGEN VORMONAT IN %											
1980 OKTOBER	+ 1.8	- 0.8	+ 0.4	+ 0.4	+ 5.3	+ 0.8	+ 5.3	+ 9.9	+ 7.9	+ 13.5	+ 10.0
NOVEMBER	+ 0.1	+ 0.9	- 1.1	- 0.8	+ 0.0	+ 40.2	- 20.1	- 1.9	- 7.5	+ 1.3	- 2.3
DEZEMBER	- 0.2	- 1.5	- 1.9	- 1.6	- 35.8	- 17.6	- 37.4	+ 19.1	+ 27.3	+ 14.9	+ 18.8
1981 JANUAR	- 0.4	- 4.3	- 4.2	- 4.1	- 27.2	- 13.8	- 19.8	- 59.4	- 59.7	- 64.8	- 59.4
FEBRUAR	- 0.3	- 1.8	- 1.7	- 0.6	+ 12.5	- 1.9	+ 24.5	- 3.7	+ 1.6	- 4.1	- 3.6
MAERZ	- 0.2	- 0.5	+ 3.1	+ 3.0	+ 46.9	+ 1.7	+ 50.1	+ 32.1	+ 32.2	+ 35.7	+ 32.4
APRIL	- 0.3	- 1.1	+ 1.4	+ 0.7	+ 17.7	+ 0.2	+ 14.7	+ 14.7	+ 16.8	+ 14.1	+ 14.8
MAI	- 0.3	- 0.9	+ 0.1	+ 1.5	+ 0.3	+ 5.7	- 4.3	+ 11.5	+ 11.7	+ 16.4	+ 11.4
JUNI	- 0.3	- 1.1	+ 0.4	+ 3.8	+ 2.4	+ 4.5	+ 0.2	+ 6.3	+ 1.6	+ 9.9	+ 6.6
JULI	- 0.3	- 1.9	- 0.4	- 2.9	- 3.2	- 3.5	- 1.1	+ 4.4	+ 0.4	+ 5.2	+ 4.1
AUGUST	- 0.2	+ 0.3	+ 0.5	- 0.2	- 8.3	+ 0.8	- 9.5	- 9.4	- 8.3	- 8.6	- 9.3
SEPTEMBER	- 0.3	- 2.4	- 0.4	- 0.8	+ 13.6	- 2.8	+ 22.2	+ 13.0	+ 15.9	+ 11.2	+ 12.9
OKTOBER	- 0.9	- 0.5	- 1.2	- 1.0	- 1.3	- 0.7	- 1.8	+ 7.0	+ 5.0	+ 9.8	+ 6.8
NOVEMBER	- 0.2	- 1.0	- 1.9	- 1.7	+ 13.6	+ 42.9	- 13.5	+ 1.2	- 4.9	+ 1.5	+ 1.0
DEZEMBER	- 0.2	- 1.3	- 2.9	- 3.0	- 44.9	- 21.2	- 42.1	+ 8.6	+ 10.8	+ 10.8	+ 8.3
1982 JANUAR	- 0.6	- 5.5	- 7.1	- 7.4	- 35.9	- 13.1	- 31.4	- 58.3	- 58.7	- 63.2	- 58.2
FEBRUAR	- 0.3	- 1.2	- 2.4	- 1.4	+ 36.3	- 3.2	+ 51.4	- 8.1	- 5.6	- 12.2	- 7.6
MAERZ	- 0.2	+ 0.6	+ 4.0	+ 4.4	+ 48.4	+ 1.5	+ 56.7	+ 48.1	+ 59.1	+ 49.5	+ 48.1
APRIL	- 0.1	- 2.0	+ 2.7	+ 3.6	+ 11.5	+ 0.8	+ 5.4	+ 8.0	+ 8.3	+ 12.7	+ 8.2
MAI	- 0.1	+ 0.7	+ 0.6	+ 1.7	+ 1.4	+ 4.9	- 2.9	+ 7.1	+ 5.3	+ 12.7	+ 7.1
JUNI	- 0.3	- 0.4	+ 1.1	+ 3.1	+ 3.7	+ 4.5	+ 3.7	+ 12.8	+ 14.0	+ 10.3	+ 12.9
JULI	- 0.3	- 0.2	+ 0.0	- 0.6	- 5.4	- 2.6	- 6.4	+ 1.9	- 3.1	+ 6.4	+ 1.6
AUGUST	- 0.1	+ 0.6	+ 0.9	+ 0.3	- 0.3	- 1.0	+ 0.2	- 5.4	- 10.1	- 6.4	- 5.4
SEPTEMBER	- 0.1	+ 0.5	- 0.2	- 0.8	+ 9.5	- 1.8	+ 16.8	+ 14.4	+ 16.1	+ 14.0	+ 14.2
OKTOBER	- 3.5	+ 0.1	- 1.8	- 1.5	- 5.7	- 1.1	- 6.1	+ 1.7	+ 4.4	+ 5.5	+ 1.7
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEIFIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %											
1982 JAN.-OKT.	- 4.2	- 13.4	- 8.2	- 5.9	- 5.7	+ 0.0	- 9.3	- 8.0	- 9.9	- 8.9	- 7.8
1981 JANUAR	+ 0.8	- 4.0	- 1.3	- 1.9	- 8.8	+ 9.4	- 20.1	- 1.7	- 10.7	- 1.5	- 1.9
FEBRUAR	+ 0.7	- 5.3	- 3.1	- 2.5	- 20.3	+ 6.9	- 27.5	+ 6.4	- 4.5	+ 14.8	+ 5.9
MAERZ	+ 0.5	- 6.6	- 2.8	- 1.8	- 0.3	+ 8.8	- 10.8	- 0.6	- 1.2	+ 5.5	- 1.1
APRIL	+ 0.2	- 6.9	- 2.5	- 2.0	+ 5.7	+ 8.6	- 3.2	+ 1.9	+ 6.0	- 2.0	+ 1.4
MAI	- 0.1	- 8.5	- 2.6	- 0.7	- 0.2	+ 8.0	- 3.6	+ 10.0	+ 8.5	+ 11.6	+ 9.8
JUNI	- 0.4	- 10.1	- 2.6	- 1.5	+ 3.9	+ 6.0	- 3.4	+ 5.7	+ 3.3	+ 6.9	+ 5.6
JULI	- 0.5	- 10.8	- 2.9	- 0.7	+ 0.1	+ 4.0	- 4.5	+ 1.6	+ 0.5	+ 0.6	+ 1.6
AUGUST	- 0.7	- 10.9	- 3.2	- 1.2	+ 3.9	+ 6.7	- 1.8	+ 3.3	+ 4.0	+ 3.6	+ 3.4
SEPTEMBER	- 1.1	- 14.2	- 3.9	- 2.0	- 0.7	+ 4.9	- 5.1	- 3.9	- 2.6	- 5.8	- 3.9
OKTOBER	- 3.7	- 13.9	- 5.4	- 3.3	- 6.9	+ 3.3	- 11.6	- 6.5	- 5.2	- 8.8	- 6.6
NOVEMBER	- 4.0	- 15.6	- 6.2	- 4.3	+ 5.7	+ 5.3	- 4.2	- 3.5	- 2.6	- 8.6	- 3.4
DEZEMBER	- 4.1	- 15.3	- 7.1	- 5.6	- 9.3	+ 0.7	- 11.4	- 12.0	- 15.2	- 11.9	- 11.9
1982 JANUAR	- 4.2	- 16.4	- 9.9	- 8.8	- 20.2	+ 1.5	- 24.3	- 9.5	- 13.1	- 7.7	- 9.5
FEBRUAR	- 4.3	- 15.9	- 10.6	- 9.5	- 3.3	+ 0.1	- 8.0	- 13.6	- 19.3	- 15.5	- 13.3
MAERZ	- 4.3	- 14.9	- 9.8	- 8.3	- 2.4	- 0.0	- 3.9	- 3.1	- 2.9	- 6.9	- 3.1
APRIL	- 4.1	- 15.7	- 8.5	- 5.7	- 7.5	+ 0.6	- 11.7	- 8.8	- 9.9	- 8.1	- 8.7
MAI	- 3.9	- 14.3	- 8.1	- 5.5	- 6.5	- 0.2	- 10.4	- 12.3	- 15.1	- 11.0	- 12.1
JUNI	- 3.8	- 13.7	- 7.5	- 6.1	- 5.3	- 0.3	- 7.2	- 7.0	- 4.7	- 10.7	- 6.9
JULI	- 3.9	- 12.2	- 7.1	- 4.0	- 7.5	+ 0.7	- 12.2	- 9.3	- 8.1	- 9.7	- 9.1
AUGUST	- 3.8	- 11.9	- 6.7	- 3.5	+ 0.6	- 1.2	- 2.8	- 5.3	- 9.9	- 7.5	- 5.2
SEPTEMBER	- 3.6	- 9.3	- 6.6	- 3.5	- 3.1	- 0.1	- 7.1	- 4.1	- 9.8	- 5.2	- 4.1
OKTOBER	- 6.1	- 8.8	- 7.2	- 4.0	- 7.4	- 0.6	- 11.2	- 8.8	- 10.3	- 8.9	- 8.7

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

1) STAND AM MONATSENDE.- BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEIFIGEN MONATEN.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

4) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.9 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS NACH LAENDERN *)

ZEITRAUM	DARUNTER			BESCHAEFTE 1)			DARUNTER					GESAMT-UMSATZ 4)
	BETRIEBE 1)	ARBEITS-GEMEIN-SCHAFTEN	INS-GESAMT	DARUNTER FACHAR-BEITER 2)	BRUTTO-LOHN-SUMME 3)	BRUTTO-GEHALT-SUMME	GELEI-STETE ARBEITS-STUNDEN	BAUGE-WERBL-UMSATZ 4)	WOH-NUNGS-BAU	OEFFENT-LICHER UND VER-KEHRSBAU		
											ANZAHL		MILL. DM	1000 STD.	MILL. DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
1981 OKTOBER	684	20	37234	21600	98.1	14.8	5012	322.9	104.8	147.6	328.3	
1982 SEPTEMBER	664	13	35009	20645	98.8	14.5	4907	337.5	100.2	157.7	341.6	
1982 OKTOBER	625	12	33816	20058	90.5	14.3	4410	311.1	91.6	146.5	314.3	
HAMBURG												
1981 OKTOBER	353	63	24658	14892	74.7	18.4	3172	263.0	69.7	107.4	268.1	
1982 SEPTEMBER	334	61	22617	13802	68.8	17.8	2839	411.2	45.6	121.6	415.1	
1982 OKTOBER	329	60	22340	13518	66.8	17.8	2766	240.5	47.2	99.0	244.3	
NIEDERSACHSEN												
1981 OKTOBER	1913	46	105684	59006	272.0	45.5	14567	1031.4	295.0	477.1	1043.5	
1982 SEPTEMBER	1846	37	96891	55071	257.4	43.6	13398	918.6	254.6	429.0	930.5	
1982 OKTOBER	1680	39	92428	52548	233.7	42.6	11967	862.9	246.4	398.7	874.5	
BREMEN												
1981 OKTOBER	172	17	11792	6934	33.2	6.9	1605	128.8	27.2	46.3	129.7	
1982 SEPTEMBER	169	24	10625	6133	30.1	7.0	1422	103.6	17.8	45.9	104.6	
1982 OKTOBER	163	24	10328	5933	27.8	7.0	1308	104.2	15.9	55.0	105.0	
NORDRHEIN-WESTFALEN												
1981 OKTOBER	3340	158	209423	115022	542.6	123.2	27713	1987.8	559.7	768.9	2012.6	
1982 SEPTEMBER	3218	123	196871	109982	509.2	123.4	25119	1677.6	427.5	616.8	1700.5	
1982 OKTOBER	3053	120	192343	107721	483.0	121.5	23988	1764.2	487.4	640.1	1790.0	
HESSEN												
1981 OKTOBER	1108	56	78112	43408	183.9	46.3	9803	709.3	176.2	340.8	724.6	
1982 SEPTEMBER	1085	61	73887	42222	179.5	48.6	9299	640.4	133.1	321.6	656.2	
1982 OKTOBER	1061	60	73257	42024	169.7	47.3	8657	689.3	171.7	329.7	704.0	
RHEINLAND-PFALZ												
1981 OKTOBER	929	23	51912	27596	129.6	21.6	7326	500.7	118.7	262.3	504.9	
1982 SEPTEMBER	907	19	49056	26111	128.1	23.0	6905	436.8	112.0	212.1	441.5	
1982 OKTOBER	868	19	48083	25953	119.8	22.6	6408	425.4	98.8	222.9	429.3	
BADEN-WUERTEMBERG												
1981 OKTOBER	2410	335	137329	67620	355.4	69.1	18644	1426.8	365.8	723.0	1465.0	
1982 SEPTEMBER	2354	295	133850	67226	374.1	69.3	18409	1206.5	327.5	592.6	1245.8	
1982 OKTOBER	2351	303	132789	66784	348.0	69.4	17293	1268.5	323.2	612.8	1302.6	
BAYERN												
1981 OKTOBER	3150	161	203491	114817	506.4	87.5	26980	1833.7	535.6	834.5	1886.1	
1982 SEPTEMBER	3079	138	191459	116941	501.2	87.7	26017	1541.6	486.3	663.2	1588.6	
1982 OKTOBER	2999	131	189771	116403	481.7	87.5	24777	1752.5	523.0	827.7	1807.6	
SAARLAND												
1981 OKTOBER	247	19	14889	7434	37.4	7.0	1943	155.1	39.3	78.6	158.6	
1982 SEPTEMBER	257	32	14382	7436	37.5	7.0	1943	146.1	29.3	69.2	150.9	
1982 OKTOBER	266	32	14365	7460	36.5	6.9	1831	145.0	30.2	76.8	148.2	
BERLIN (WEST)												
1981 OKTOBER	507	153	27226	16226	84.0	14.6	3525	261.8	75.0	115.1	268.4	
1982 SEPTEMBER	501	155	27803	16749	90.5	15.3	3550	314.1	100.5	140.0	318.6	
1982 OKTOBER	511	159	27337	16560	88.3	15.1	3432	300.5	88.3	146.1	305.5	

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).
1) STAND AM MONATSENDE.
2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE,

SCHACHTMEISTER UND MEISTER.
3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.
4) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.11 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN *)

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBIET								
1981 OKTOBER	3336.2	54.1	1401.4	22.7	1658.6	26.9	4994.9	81.0
1982 SEPTEMBER	4094.8	66.4	1788.2	29.0	2378.8	38.6	6473.6	105.0
1982 OKTOBER	3517.9	57.1	1478.6	24.0	2047.9	33.2	5565.8	90.3
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1981 OKTOBER	113.0	43.3	46.5	17.8	58.8	22.5	171.7	65.8
1982 SEPTEMBER	176.8	67.5	63.5	24.2	91.2	34.8	268.1	102.3
1982 OKTOBER	112.6	43.0	46.3	17.7	61.5	23.5	174.2	66.5
HAMBURG								
1981 OKTOBER	87.1	52.9	38.1	23.2	87.1	52.9	174.2	105.9
1982 SEPTEMBER	141.8	87.0	58.7	36.0	71.5	43.8	213.3	130.8
1982 OKTOBER	101.1	62.0	41.2	25.3	81.2	49.8	182.4	111.8
NIEDERSACHSEN								
1981 OKTOBER	368.8	50.8	175.9	24.2	195.8	27.0	564.6	77.8
1982 SEPTEMBER	375.8	51.8	188.7	26.0	238.1	32.8	613.9	84.5
1982 OKTOBER	299.9	41.3	141.0	19.4	161.5	22.2	461.4	63.5
BREMEN								
1981 OKTOBER	43.2	62.2	6.3	9.0	13.9	20.0	57.1	82.3
1982 SEPTEMBER	42.0	61.0	9.4	13.7	14.7	21.3	56.7	82.3
1982 OKTOBER	43.4	62.9	15.6	22.6	16.4	23.9	59.8	86.8
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1981 OKTOBER	683.8	40.1	294.8	17.3	430.6	25.2	1114.4	65.3
1982 SEPTEMBER	961.0	56.5	429.4	25.2	475.2	27.9	1436.2	84.4
1982 OKTOBER	757.5	44.5	328.6	19.3	444.0	26.1	1201.5	70.6
HESSEN								
1981 OKTOBER	250.5	44.7	94.0	16.8	130.6	23.3	381.1	68.0
1982 SEPTEMBER	401.4	71.6	109.6	19.5	237.3	42.3	638.8	113.9
1982 OKTOBER	285.8	51.0	124.4	22.2	262.9	46.9	548.7	97.9
RHEINLAND-PFALZ								
1981 OKTOBER	210.1	57.7	65.2	17.9	151.9	41.7	362.1	99.4
1982 SEPTEMBER	176.2	48.4	72.8	20.0	172.8	47.5	349.1	95.9
1982 OKTOBER	161.5	44.4	50.0	13.7	184.7	50.8	346.3	95.2
BADEN-WÜRTTEMBERG								
1981 OKTOBER	551.8	59.6	236.9	25.6	213.3	23.0	765.1	82.6
1982 SEPTEMBER	579.8	62.5	287.0	30.9	355.6	38.3	935.4	100.8
1982 OKTOBER	544.0	58.6	260.4	28.1	262.7	28.3	806.8	86.9
BAYERN								
1981 OKTOBER	819.1	74.9	337.9	30.9	302.1	27.6	1121.2	102.6
1982 SEPTEMBER	970.5	88.5	422.4	38.5	578.9	52.8	1549.5	141.4
1982 OKTOBER	994.3	90.7	328.1	29.9	495.7	45.2	1490.0	135.9
SAARLAND								
1981 OKTOBER	42.6	40.0	12.0	11.2	30.0	28.2	72.7	68.1
1982 SEPTEMBER	56.1	52.9	21.8	20.6	33.2	31.3	89.3	84.2
1982 OKTOBER	48.9	46.1	22.6	21.3	23.8	22.5	72.7	68.6
BERLIN (WEST)								
1981 OKTOBER	166.4	87.7	93.9	49.5	44.4	23.4	210.8	111.2
1982 SEPTEMBER	213.3	113.5	124.7	66.4	110.1	58.6	323.4	172.1
1982 OKTOBER	168.8	89.8	120.0	63.9	53.3	28.4	222.0	118.2

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE.

(SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.12 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN *)

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	DARUNTER WOHNUNGSBAU						INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER			
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM
BUNDESGBEIT									
1981 OKTOBER	3336.2	54.1	1401.4	22.7	1658.6	26.9	4994.9	81.0	0.3
1982 SEPTEMBER	4094.8	66.4	1788.2	29.0	2378.8	38.6	6473.6	105.0	0.4
1982 OKTOBER	3517.9	57.1	1478.6	24.0	2047.9	33.2	5565.8	90.3	0.4
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1981 OKTOBER	126.0	48.3	61.6	23.6	59.0	22.6	185.0	70.9	0.3
1982 SEPTEMBER	178.5	68.2	75.6	28.9	88.0	33.6	266.5	101.7	0.4
1982 OKTOBER	113.1	43.2	55.9	21.3	66.0	25.2	179.1	68.4	0.3
HAMBURG									
1981 OKTOBER	81.2	49.4	26.8	16.3	86.8	52.8	168.0	102.1	0.5
1982 SEPTEMBER	129.8	79.6	41.3	25.3	67.3	41.3	197.1	120.9	0.6
1982 OKTOBER	95.6	58.7	32.0	19.6	81.9	50.2	177.5	108.9	0.5
NIEDERSACHSEN									
1981 OKTOBER	372.0	51.3	182.5	25.1	196.5	27.1	568.4	78.3	0.3
1982 SEPTEMBER	376.7	51.9	191.8	26.4	258.0	35.5	634.7	87.4	0.3
1982 OKTOBER	296.1	40.8	143.3	19.7	171.1	23.6	467.2	64.3	0.3
BREMEN									
1981 OKTOBER	47.6	68.6	5.9	8.5	15.7	22.7	63.3	91.3	0.4
1982 SEPTEMBER	46.6	67.7	11.9	17.3	19.6	28.4	66.2	96.1	0.4
1982 OKTOBER	54.2	78.6	14.2	20.7	19.4	28.1	73.5	106.7	0.5
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1981 OKTOBER	713.5	41.8	273.5	16.0	420.4	24.6	1133.9	66.5	0.3
1982 SEPTEMBER	942.6	55.4	410.5	24.1	448.9	26.4	1391.5	81.8	0.4
1982 OKTOBER	731.1	43.0	305.7	18.0	419.9	24.7	1151.1	67.7	0.4
HESSEN									
1981 OKTOBER	255.3	45.6	82.3	14.7	135.7	24.2	390.9	69.8	0.4
1982 SEPTEMBER	399.5	71.3	102.7	18.3	250.2	44.6	649.6	115.9	0.6
1982 OKTOBER	251.2	44.8	91.9	16.4	274.9	49.0	526.0	93.8	0.5
RHEINLAND-PFALZ									
1981 OKTOBER	219.3	60.2	78.1	21.4	139.2	38.2	358.5	98.4	0.4
1982 SEPTEMBER	175.7	48.3	85.8	23.6	161.7	44.4	337.4	92.7	0.4
1982 OKTOBER	166.3	45.7	61.6	16.9	183.7	50.5	350.0	96.2	0.4
BADEN-WUERTTEMBERG									
1981 OKTOBER	501.4	54.2	248.0	26.8	216.9	23.4	718.3	77.6	0.3
1982 SEPTEMBER	595.5	64.2	294.0	31.7	359.9	38.8	955.4	102.9	0.4
1982 OKTOBER	585.7	63.1	303.7	32.7	268.3	28.9	854.0	92.0	0.4
BAYERN									
1981 OKTOBER	816.4	74.7	331.5	30.3	304.8	27.9	1121.3	102.6	0.4
1982 SEPTEMBER	982.5	89.6	429.7	39.2	576.4	52.6	1558.9	142.2	0.5
1982 OKTOBER	1015.3	92.6	333.0	30.4	484.8	44.2	1500.1	136.9	0.5
SAARLAND									
1981 OKTOBER	59.2	55.5	27.0	25.3	41.2	38.6	100.4	94.1	0.4
1982 SEPTEMBER	71.3	67.3	32.3	30.4	41.1	38.7	112.4	106.0	0.4
1982 OKTOBER	53.4	50.3	27.1	25.6	25.7	24.2	79.0	74.5	0.3
BERLIN (WEST)									
1981 OKTOBER	144.3	76.1	84.2	44.4	42.5	22.4	186.8	98.5	0.4
1982 SEPTEMBER	196.2	104.4	112.6	59.9	107.8	57.4	304.0	161.8	0.6
1982 OKTOBER	155.8	82.9	110.0	58.5	52.3	27.8	208.2	110.8	0.4

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN
BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE.

(SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 DAUHAUFGEWERBE

1.14 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN *)

1) VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU			
	ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER 2)	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER 2)	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER 2)	
		JE EIN- WOHNER 2)	ZUSAMMEN							JE EIN- WOHNER 2)
		MILL. DM	DM							MILL. DM
BUNDESGBEIT										
1981 1. VJ	25545.5	414.3	11347.6	184.1	14974.1	242.9	40519.6	657.2		
2. VJ	25155.9	407.9	10941.3	177.4	14327.5	232.3	39483.4	640.3		
3. VJ	22773.9	369.0	9544.1	154.6	12554.9	203.4	35328.7	572.4		
4. VJ	21380.6	346.5	8832.1	143.1	11320.9	183.4	32701.5	529.9		
1982 1. VJ	22233.4	360.5	9278.5	150.4	11877.3	192.6	34110.7	553.1		
2. VJ	21982.7	356.4	9572.7	155.2	12313.1	199.6	34295.8	556.1		
3. VJ	21013.3	340.9	8843.9	143.5	11125.7	180.5	32139.0	521.4		
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1981 4. VJ	918.4	350.6	340.8	130.1	458.6	175.1	1377.0	525.7		
1982 1. VJ	1076.6	411.1	441.4	168.5	602.2	230.0	1678.9	641.1		
2. VJ	984.5	375.9	341.1	130.2	514.1	196.3	1498.7	572.3		
3. VJ	891.5	340.4	311.6	119.0	415.1	158.5	1306.7	498.8		
HAMBURG										
1981 4. VJ	772.0	471.6	322.5	197.0	333.6	203.8	1105.6	675.3		
1982 1. VJ	788.0	482.3	356.5	218.2	361.8	221.4	1149.9	703.7		
2. VJ	787.4	481.9	378.9	231.9	354.0	216.6	1141.5	698.5		
3. VJ	780.8	478.9	338.1	207.4	298.0	182.8	1078.8	661.7		
NIEDERSACHSEN										
1981 4. VJ	1871.4	254.0	830.9	112.8	1002.8	136.1	2874.3	390.2		
1982 1. VJ	2284.1	314.5	1058.9	145.8	1103.5	151.9	3387.6	466.4		
2. VJ	2260.2	311.2	1115.4	153.6	1190.4	163.9	3450.6	475.0		
3. VJ	2115.9	291.4	984.1	135.5	942.6	129.8	3058.5	421.2		
BREMEN										
1981 4. VJ	325.9	471.4	84.9	122.7	133.9	193.7	459.8	665.1		
1982 1. VJ	298.7	432.6	90.5	131.1	165.4	239.5	464.1	672.1		
2. VJ	305.8	442.9	98.8	143.1	139.4	201.9	445.2	644.7		
3. VJ	244.8	355.4	75.9	110.2	123.4	179.1	368.2	534.5		
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1981 4. VJ	5340.1	313.3	2095.3	122.9	3237.8	189.9	8578.0	503.2		
1982 1. VJ	5055.6	296.9	1829.7	107.5	2985.7	175.3	8041.4	472.2		
2. VJ	4970.3	291.9	2133.3	125.3	3202.7	188.1	8173.0	480.0		
3. VJ	4535.8	266.6	1886.0	110.9	2813.4	165.4	7349.2	432.0		
HESSEN										
1981 4. VJ	1689.6	301.1	641.6	114.3	1049.6	187.0	2739.2	488.1		
1982 1. VJ	1617.2	288.3	637.5	113.6	1090.3	194.4	2707.5	482.6		
2. VJ	1727.9	308.0	657.9	117.3	1105.0	197.0	2832.9	505.0		
3. VJ	1815.5	323.8	647.3	115.5	1118.6	199.5	2934.0	523.3		
RHEINLAND-PFALZ										
1981 4. VJ	1103.6	303.1	380.8	104.6	700.2	192.3	1803.8	495.4		
1982 1. VJ	1029.1	282.7	392.5	107.8	847.3	232.8	1876.4	515.5		
2. VJ	1150.4	316.1	438.8	120.6	913.8	251.1	2064.2	567.2		
3. VJ	1020.3	280.4	373.6	102.7	838.9	230.5	1859.2	510.9		
BADEN-WUERTTEMBERG										
1981 4. VJ	3401.8	366.3	1468.3	158.1	1701.4	183.2	5103.2	549.4		
1982 1. VJ	3633.3	391.3	1562.1	168.3	1808.0	194.7	5441.2	586.1		
2. VJ	3624.1	390.4	1607.3	173.1	1838.8	198.1	5462.9	588.4		
3. VJ	3356.0	361.6	1550.1	167.0	1671.8	180.1	5027.7	541.7		
BAYERN										
1981 4. VJ	4468.7	407.8	1964.6	179.3	2158.8	197.0	6627.5	604.7		
1982 1. VJ	4700.0	428.9	2084.5	190.2	2190.6	199.9	6890.6	628.7		
2. VJ	4424.9	403.8	1957.3	178.4	2290.5	209.0	6715.4	612.8		
3. VJ	4412.1	402.5	1790.9	163.4	2143.9	195.6	6555.9	598.1		
SAARLAND										
1981 4. VJ	280.3	263.7	93.2	87.7	247.1	232.5	527.4	496.1		
1982 1. VJ	298.6	281.2	116.6	109.8	277.2	261.0	575.8	542.2		
2. VJ	293.5	276.4	130.2	122.6	278.7	262.4	572.2	538.8		
3. VJ	289.7	273.2	113.0	106.6	260.3	264.4	570.1	537.6		
BERLIN (WEST)										
1981 4. VJ	1208.8	640.0	609.2	322.5	297.2	157.3	1506.0	797.4		
1982 1. VJ	1452.3	770.9	708.4	376.0	445.2	236.3	1897.5	1007.2		
2. VJ	1453.7	771.7	713.7	378.8	485.7	257.8	1939.3	1029.5		
3. VJ	1551.0	825.4	773.2	411.5	479.7	255.3	2030.7	1080.7		

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN); ERGEBNISSE DER REGIONALAUFBEREITUNG.

1) JEWELNS AM ENDE DES ANGEGBENEN ZEITRAUMS.
2) NEUBERECHNUNG UNTER VERWENDUNG DER BEVOELKERUNGSZAHL AM JEWELLIGEN VIERTELJAHRESENDE.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.15 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN *)

1) VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU					
	DARUNTER WOHNUNGSBAU								INSGESAMT	JE EIN- WOHNER 2)	JE BETRIEB	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER 2)		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER 2)		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER 2)				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM				MILL. DM
BUNDESGBIET												
1981 1.VJ	25545.5	414.3	11347.6	184.1	14974.1	242.9	40519.6	657.2	2.7			
2.VJ	25155.9	407.9	10941.3	177.4	14327.5	232.3	39483.4	640.3	2.6			
3.VJ	22773.9	369.0	9544.1	154.6	12554.9	203.4	35328.7	572.4	2.4			
4.VJ	21380.6	346.5	8832.1	143.1	11320.9	183.4	32701.5	529.9	2.2			
1982 1.VJ	22233.4	360.5	9278.5	150.4	11877.3	192.6	34110.7	553.1	2.3			
2.VJ	21982.7	356.4	9572.7	155.2	12313.1	199.6	34295.8	556.1	2.4			
3.VJ	21013.3	340.9	8843.9	143.5	11125.7	180.5	32139.0	521.4	2.2			
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
1981 4.VJ	896.3	342.2	364.1	139.0	401.5	153.3	1297.8	495.5	1.9			
1982 1.VJ	972.7	371.4	429.2	163.9	461.6	176.3	1434.3	547.7	2.1			
2.VJ	936.3	357.5	375.9	143.5	461.8	176.3	1398.1	533.9	2.1			
3.VJ	839.7	320.6	347.4	132.6	376.8	143.8	1216.5	464.4	1.8			
HAMBURG												
1981 4.VJ	774.2	472.9	269.8	164.8	402.7	246.0	1177.0	718.9	3.4			
1982 1.VJ	809.5	495.4	304.9	186.6	482.3	295.2	1291.9	790.6	3.8			
2.VJ	837.6	512.6	277.4	169.8	458.4	280.6	1296.1	793.2	3.8			
3.VJ	836.3	513.0	265.6	162.9	373.6	229.2	1209.9	742.1	3.6			
NIEDERSACHSEN												
1981 4.VJ	2094.7	288.3	970.4	133.5	1064.9	146.5	3159.7	434.8	1.7			
1982 1.VJ	2315.7	318.8	1076.3	148.2	1174.0	161.6	3489.7	480.4	1.9			
2.VJ	2353.6	324.0	1156.0	159.1	1215.0	167.3	3568.5	491.3	1.9			
3.VJ	2174.5	299.5	1018.3	140.2	974.5	134.2	3149.0	433.7	1.7			
BREMEN												
1981 4.VJ	341.2	493.5	88.9	128.7	167.3	242.0	508.5	735.5	2.9			
1982 1.VJ	328.3	475.5	79.4	115.1	202.9	293.8	531.2	769.3	3.1			
2.VJ	315.2	456.6	78.6	113.9	178.7	258.8	494.0	715.4	2.9			
3.VJ	283.3	411.1	62.0	90.0	153.1	222.2	436.4	633.3	2.6			
NORDRHEIN-WESTFALEN												
1981 4.VJ	5033.8	295.3	1774.1	104.1	3081.9	180.8	8115.7	476.1	2.4			
1982 1.VJ	4927.9	289.4	1688.4	99.2	2903.6	170.5	7831.6	459.9	2.4			
2.VJ	4754.8	279.2	1914.2	112.4	3010.9	176.8	7765.6	456.0	2.4			
3.VJ	4314.4	253.6	1706.7	100.3	2724.8	160.2	7039.2	413.8	2.2			
HESSEN												
1981 4.VJ	1574.3	280.5	566.3	100.9	1115.6	198.8	2689.9	479.3	2.4			
1982 1.VJ	1560.7	278.2	597.7	106.6	1178.0	210.0	2738.8	488.2	2.5			
2.VJ	1731.4	308.6	671.0	119.6	1245.8	222.1	2977.2	530.7	2.7			
3.VJ	1811.4	323.1	677.4	120.8	1178.3	210.2	2989.7	533.3	2.8			
RHEINLAND-PFALZ												
1981 4.VJ	1223.7	336.1	507.8	139.5	650.1	178.5	1873.7	514.6	2.0			
1982 1.VJ	1234.2	339.1	534.6	146.9	674.8	185.4	1909.0	524.5	2.1			
2.VJ	1206.7	331.5	589.2	161.9	787.7	216.4	1994.3	548.0	2.2			
3.VJ	1092.4	300.2	434.5	119.4	630.3	173.2	1722.7	473.4	1.9			
BADEN-WUERTTEMBERG												
1981 4.VJ	3463.1	372.9	1589.7	171.2	1692.0	182.2	5155.1	555.0	2.1			
1982 1.VJ	3653.4	393.5	1642.4	176.9	1800.3	193.9	5453.7	587.4	2.3			
2.VJ	3654.9	393.7	1687.8	181.8	1797.4	193.6	5452.2	587.3	2.3			
3.VJ	3435.1	370.1	1641.6	176.9	1646.1	177.4	5081.2	547.5	2.2			
BAYERN												
1981 4.VJ	4452.8	406.3	1872.5	170.9	2202.2	200.9	6655.0	607.3	2.1			
1982 1.VJ	4428.3	422.3	1976.9	180.4	2225.1	203.0	6853.4	625.3	2.2			
2.VJ	4441.5	405.3	1902.4	173.6	2343.9	213.9	6785.4	619.1	2.2			
3.VJ	4431.3	404.3	1796.0	163.9	2201.6	200.9	6633.0	605.1	2.2			
SAARLAND												
1981 4.VJ	520.0	489.1	329.7	310.2	255.3	240.2	775.3	729.3	3.1			
1982 1.VJ	558.5	525.9	356.0	335.2	347.3	327.0	905.8	852.9	3.6			
2.VJ	538.0	506.6	359.6	338.8	356.1	335.3	894.1	841.9	3.6			
3.VJ	519.0	489.4	321.3	303.0	409.3	386.0	928.3	875.4	3.6			
BERLIN (WEST)												
1981 4.VJ	1006.6	533.0	498.8	264.1	287.4	152.2	1294.0	685.1	2.6			
1982 1.VJ	1244.0	660.3	592.5	314.5	427.4	226.9	1671.4	887.2	3.4			
2.VJ	1212.7	643.8	560.6	297.6	457.5	242.8	1670.2	886.6	3.4			
3.VJ	1275.8	679.0	573.0	304.9	457.2	243.3	1733.1	922.3	3.5			

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SICHE ERLAEUTERUNGEN); ERGEBNISSE DER REGIONALAUFBEREITUNG.

1) JEWEILS AM ENDE DES ANGEGBENEN ZEITRAUMS.
2) NEUBERECHNUNG UNTER VERWENDUNG DER BEVOELKERUNGSZAHL AM JEWEILIGEN VIERTELJAHRESENDE.

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGWERBE

2.1 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ INSGESAMT *)

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN 1 000 STD.	BRUTTO-LOHN-SUMME	BRUTTO-GEHALTSUMME	GESAMTUMSATZ MILL. DM	DARUNTER BAUGEWERB- LICHER UMSATZ
	INSGESAMT	DARUNTER 2) ARBEITER					
	ANZAHL						
1981 JAN.-OKT.	207425	168017	255366	3969.7	1114.3	14694.7	13591.1
1982 JAN.-OKT.	204144	164912	248107	4028.8	1169.6	14507.1	13503.8
1980 OKTOBER	214832	175149	29277	417.3	103.6	1731.7	1601.0
NOVEMBER	213698	173674	26178	437.0	131.4	1877.3	1744.1
DEZEMBER	210046	170582	24617	420.3	125.5	2459.5	2294.7
1981 JANUAR	205035	166156	24211	361.0	104.9	1171.9	1069.8
FEBRUAR	203723	164669	24095	342.4	104.6	1218.9	1122.9
MAERZ	205187	165757	25584	374.9	106.2	1332.2	1225.1
APRIL	205637	166459	25729	387.1	106.8	1425.5	1308.8
MAI	204976	165724	24789	389.1	111.5	1456.0	1344.4
JUNI	204955	165644	24788	420.6	121.8	1586.6	1474.8
JULI	205253	166075	25767	433.1	118.2	1585.7	1471.8
AUGUST	210442	170796	24679	410.8	114.0	1473.3	1363.7
SEPTEMBER	212658	172796	27369	419.3	112.2	1634.7	1520.9
OKTOBER	216383	174096	28355	431.4	114.1	1809.9	1488.9
NOVEMBER	214150	173833	26779	475.7	146.1	1956.0	1829.3
DEZEMBER	208819	169175	24412	432.6	134.2	2420.1	2275.0
1982 JANUAR	202239	162584	22559	362.3	112.0	1127.7	1033.7
FEBRUAR	199280	159835	22514	341.3	110.7	1097.1	1009.9
MAERZ	200825	161589	25919	392.1	112.4	1422.2	1316.0
APRIL	202387	163173	25197	395.4	114.0	1392.1	1290.3
MAI	202232	162942	24164	395.5	116.9	1408.6	1303.3
JUNI	203396	164338	24810	431.5	128.5	1561.8	1449.8
JULI	204017	165140	24575	429.5	124.5	1567.9	1466.2
AUGUST	208948	167999	25235	432.2	118.6	1529.4	1428.0
SEPTEMBER	210244	170865	26956	429.9	116.6	1707.4	1610.8
OKTOBER	207873	168843	26178	419.1	115.4	1693.0	1595.6
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %							
1980 OKTOBER	+ 1.0	+ 0.9	+ 6.1	+ 4.5	+ 0.8	+ 9.1	+ 8.5
NOVEMBER	- 0.5	- 0.8	+ 10.6	+ 4.7	+ 26.9	+ 8.4	+ 8.9
DEZEMBER	- 1.7	- 1.8	- 6.0	- 3.8	- 4.5	+ 31.0	+ 31.6
1981 JANUAR	- 2.4	- 2.6	- 1.6	- 14.1	- 16.4	- 52.4	- 53.4
FEBRUAR	- 0.6	- 0.9	- 0.5	- 5.2	- 0.3	+ 4.0	+ 5.0
MAERZ	+ 0.7	+ 0.7	+ 6.2	+ 9.5	+ 1.6	+ 9.3	+ 9.1
APRIL	+ 0.2	+ 0.4	+ 0.6	+ 3.3	+ 0.6	+ 7.0	+ 6.8
MAI	- 0.3	- 0.4	- 3.7	+ 0.5	+ 4.4	+ 2.1	+ 2.7
JUNI	- 0.0	- 0.0	- 0.0	+ 8.1	+ 9.2	+ 9.0	+ 9.7
JULI	+ 0.1	+ 0.3	+ 3.9	+ 3.0	- 3.0	- 0.1	- 0.2
AUGUST	+ 2.5	+ 2.8	+ 4.2	- 5.2	- 3.5	- 7.1	- 7.3
SEPTEMBER	+ 1.1	+ 1.2	+ 10.9	+ 2.1	- 1.6	+ 11.0	+ 11.5
OKTOBER	+ 1.8	+ 1.9	+ 3.6	+ 2.9	+ 1.7	+ 10.7	+ 11.0
NOVEMBER	- 1.0	- 1.3	- 5.6	+ 10.3	+ 28.0	+ 8.1	+ 8.3
DEZEMBER	- 2.5	- 2.7	- 8.8	- 9.1	- 8.1	+ 23.7	+ 24.4
1982 JANUAR	- 3.2	- 3.9	- 7.6	- 16.3	- 16.6	- 53.4	- 54.6
FEBRUAR	- 1.5	- 1.7	- 0.2	- 5.8	- 1.1	- 2.7	- 2.3
MAERZ	+ 0.8	+ 1.1	+ 15.1	+ 14.9	+ 1.5	+ 29.6	+ 30.3
APRIL	+ 0.8	+ 1.0	- 2.8	+ 0.8	+ 1.5	- 2.1	- 2.0
MAI	- 0.1	- 0.1	- 4.1	+ 0.0	+ 1.2	+ 1.2	+ 1.0
JUNI	+ 0.6	+ 0.9	+ 2.7	+ 9.1	+ 6.9	+ 10.9	+ 11.2
JULI	+ 0.3	+ 0.5	- 0.9	- 0.5	- 3.1	+ 0.4	+ 1.1
AUGUST	+ 2.4	+ 2.8	+ 2.7	+ 0.6	- 4.7	- 2.5	- 2.6
SEPTEMBER	+ 0.6	+ 0.6	+ 6.8	- 0.5	- 1.7	+ 11.6	+ 12.8
OKTOBER	- 1.1	- 1.2	- 2.9	- 2.5	- 1.0	- 0.8	- 0.9
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %							
1982 JAN.-OKT.	- 1.6	- 1.8	- 2.8	+ 1.5	+ 5.0	- 1.3	- 0.6
1981 JANUAR	+ 0.8	+ 1.2	- 4.8	+ 1.9	+ 9.4	+ 13.7	+ 14.5
FEBRUAR	+ 0.4	+ 0.7	- 3.1	+ 0.3	+ 8.2	+ 9.7	+ 11.2
MAERZ	+ 0.3	+ 0.1	- 1.6	+ 6.1	+ 7.5	+ 4.8	+ 5.1
APRIL	+ 0.6	+ 0.6	- 1.1	+ 4.5	+ 7.6	+ 11.4	+ 11.5
MAI	+ 0.5	+ 0.3	- 1.0	+ 2.3	+ 9.7	+ 11.7	+ 12.6
JUNI	+ 0.5	+ 0.4	- 0.0	+ 7.7	+ 9.4	+ 9.6	+ 10.4
JULI	+ 0.3	- 0.0	- 2.3	+ 4.4	+ 8.4	+ 2.4	+ 2.7
AUGUST	+ 0.4	- 0.0	+ 0.8	+ 5.7	+ 9.9	+ 7.8	+ 8.3
SEPTEMBER	- 0.0	- 0.4	- 0.8	+ 5.0	+ 9.2	+ 3.0	+ 3.1
OKTOBER	+ 0.7	+ 0.5	- 3.1	+ 3.4	+ 10.2	+ 4.5	+ 5.5
NOVEMBER	+ 0.2	+ 0.1	+ 2.3	+ 8.9	+ 11.2	+ 4.2	+ 4.9
DEZEMBER	- 0.6	- 0.8	- 0.8	+ 2.9	+ 7.0	- 1.6	- 0.9
1982 JANUAR	- 1.4	- 2.1	- 6.8	+ 0.3	+ 6.7	- 3.8	- 3.4
FEBRUAR	- 2.2	- 2.9	- 4.6	- 0.3	+ 5.9	- 10.0	- 10.1
MAERZ	- 2.1	- 2.5	+ 1.3	+ 4.6	+ 5.8	+ 6.8	+ 7.4
APRIL	- 1.4	- 2.0	- 2.1	+ 2.2	+ 6.8	- 2.3	- 1.4
MAI	- 1.3	- 1.7	- 2.5	+ 1.6	+ 4.8	- 3.3	- 3.1
JUNI	- 0.8	- 0.8	+ 0.1	+ 2.6	+ 5.5	- 1.6	- 1.7
JULI	- 0.6	- 0.6	+ 4.6	- 0.8	+ 5.3	- 1.1	- 0.4
AUGUST	- 0.7	- 0.6	+ 2.3	+ 5.2	+ 4.0	+ 3.8	+ 4.7
SEPTEMBER	- 1.1	- 1.1	- 1.5	+ 2.5	+ 3.9	+ 4.4	+ 5.9
OKTOBER	- 3.9	- 4.1	- 7.7	- 2.9	+ 1.2	- 6.5	- 5.5

*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).
1) STAND AM MONATSENDE.- BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE UND MEISTER.
3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE UND MEISTER.
4) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGWERBE

2.2 BESCHAEFFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOHN- UND GEHALTSUMME ZUSAMMEN SOWIE UMSATZ INSGESAM *) BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)

ZEITRAUM	BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)					DARUNTER INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN (SYPRO- NR. 7640)								
	BESCHAEFFTIGTE 1)		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN	BRUTTO-LOHN- U. GEHALT-SUMME 3)	GESAMT-UMSATZ 4)	DARUNTER		BESCHAEFFTIGTE 1)		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN	BRUTTO-LOHN- U. GEHALT-SUMME 3)	GESAMT-UMSATZ 4)	DARUNTER	
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER 2)				BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER 2)	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN				BRUTTO-LOHN- U. GEHALT-SUMME 3)	GESAMT-UMSATZ 4)	BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM						
1981 JAN.-OKT.	142225	112484	170368	3401.3	9970.1	9331.7	70768	52977	80.4	1811.3	5332.7	5148.2		
1982 JAN.-OKT.	139029	109621	163721	3456.0	9780.8	9162.7	68232	50750	75.7	1812.9	5141.9	4980.4		
1980 OKTOBER	147082	116895	19450	345.3	1146.8	1072.2	72177	54330	9113	181.9	612.3	588.2		
NOVEMBER	146683	116430	17525	387.1	1293.5	1215.6	71915	53917	8218	206.9	683.1	660.2		
DEZEMBER	145131	115091	16780	370.0	1745.2	1641.2	71585	53662	7875	197.5	969.1	941.1		
1981 JANUAR	142544	113103	16721	320.0	848.7	784.5	71541	53795	8037	174.2	462.0	446.7		
FEBRUAR	141738	112182	16572	306.4	864.8	808.2	71056	53308	7971	166.0	487.7	472.6		
MAERZ	141988	112160	17284	324.2	915.0	854.0	70961	52955	8206	172.9	485.5	468.1		
APRIL	141028	111527	17082	328.8	959.4	893.1	70491	52765	8053	174.3	489.6	469.4		
MAI	140067	110519	16253	331.3	965.7	902.1	69823	52148	7637	176.1	502.3	482.7		
JUNI	139532	109893	16253	364.4	1073.2	1010.1	69280	51677	7613	194.1	584.5	564.8		
JULI	139872	110435	17108	370.2	1075.1	1009.2	69509	52008	7995	195.4	567.3	548.1		
AUGUST	143495	113532	16363	350.1	984.4	922.1	71087	53235	7636	185.0	513.8	495.5		
SEPTEMBER	146330	115160	18094	349.3	1083.1	1018.2	71948	53867	8497	186.0	589.5	569.8		
OKTOBER	146653	116331	18436	356.3	1200.8	1130.1	71984	54012	8722	187.2	650.5	630.3		
NOVEMBER	145991	115686	17730	418.1	1329.9	1252.0	71652	53844	8272	220.7	721.5	700.6		
DEZEMBER	143446	113751	16586	383.3	1731.0	1628.8	70556	52900	7732	201.0	941.0	915.2		
1982 JANUAR	140509	110595	15602	329.9	798.3	732.4	69406	51547	7299	178.4	397.1	381.2		
FEBRUAR	138792	109026	15405	309.9	765.0	708.6	68548	50746	7162	163.5	421.0	405.9		
MAERZ	138488	108995	17411	338.1	978.3	912.3	67924	50367	8045	176.1	518.0	499.2		
APRIL	137909	108512	16591	337.5	929.3	867.7	67693	50184	7580	175.4	465.4	450.0		
MAI	137125	107730	15707	335.4	932.5	870.8	67252	49806	7165	174.3	474.0	456.7		
JUNI	136920	107824	15990	372.3	1037.6	973.0	67095	49848	7361	195.8	554.5	536.0		
JULI	137431	108358	16023	367.8	1056.5	997.4	67274	50021	7396	191.8	551.6	536.6		
AUGUST	141072	111724	16432	363.7	1008.8	949.0	68976	51596	7584	189.3	530.3	516.1		
SEPTEMBER	142384	112907	17596	357.3	1150.4	1089.4	69550	52075	8164	186.8	630.8	615.0		
OKTOBER	139663	110541	16964	344.1	1124.1	1062.0	68606	51309	7950	181.4	599.4	583.7		
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %														
1980 OKTOBER	+ 1.4	+ 1.3	+ 6.7	+ 4.3	+ 7.6	+ 6.7	+ 0.5	+ 0.3	+ 5.7	+ 3.6	+ 2.4	+ 1.8		
NOVEMBER	- 0.3	- 0.4	- 9.9	+ 12.1	+ 12.8	+ 13.4	- 0.4	- 0.8	- 9.8	+ 13.7	+ 11.6	+ 12.2		
DEZEMBER	- 1.1	- 1.2	- 4.3	- 4.4	+ 34.9	+ 35.0	- 0.5	- 0.5	- 4.2	- 4.5	+ 41.9	+ 42.5		
1981 JANUAR	- 1.8	- 1.7	- 0.4	- 13.5	- 51.4	- 52.2	- 0.1	+ 0.2	+ 2.1	- 11.8	- 52.3	- 52.5		
FEBRUAR	- 0.6	- 0.8	- 0.9	+ 4.2	+ 1.9	+ 3.0	- 0.7	- 0.9	+ 0.8	- 4.7	+ 5.6	+ 5.8		
MAERZ	+ 0.2	- 0.0	+ 4.3	+ 5.7	+ 5.8	+ 5.7	- 0.1	- 0.7	+ 2.9	+ 4.2	- 0.5	- 1.0		
APRIL	- 0.7	- 0.6	- 1.2	+ 1.4	+ 4.9	+ 4.6	- 0.7	- 0.4	+ 1.9	+ 0.8	+ 0.8	+ 0.3		
MAI	- 0.7	- 0.9	- 4.9	+ 0.7	+ 0.7	+ 1.0	- 0.9	- 1.2	- 5.2	+ 1.0	+ 2.6	+ 2.8		
JUNI	- 0.4	- 0.6	0.0	+ 10.0	+ 11.1	+ 12.0	- 0.8	- 0.9	- 0.3	+ 10.3	+ 16.4	+ 17.0		
JULI	+ 0.2	+ 0.5	+ 5.3	+ 1.4	+ 0.2	- 0.1	+ 0.3	+ 0.6	+ 5.0	+ 0.7	- 2.9	- 3.0		
AUGUST	+ 2.6	+ 2.8	- 4.4	- 5.4	- 8.4	- 8.4	+ 2.3	+ 2.4	- 4.5	- 5.3	- 9.4	- 9.6		
SEPTEMBER	+ 1.3	+ 1.4	+ 10.6	- 0.2	+ 10.0	+ 10.4	+ 1.2	+ 1.2	+ 11.3	+ 0.6	+ 14.7	+ 15.0		
OKTOBER	+ 0.9	+ 1.0	+ 3.0	+ 2.0	+ 10.9	+ 11.0	+ 0.1	+ 0.3	+ 2.6	+ 0.6	+ 10.3	+ 10.6		
NOVEMBER	- 0.5	- 0.6	- 4.9	+ 17.3	+ 10.8	+ 10.8	- 0.5	- 0.3	- 5.2	+ 17.9	+ 10.9	+ 11.2		
DEZEMBER	- 1.7	- 1.7	- 6.5	- 8.3	+ 30.2	+ 30.1	- 1.5	- 1.8	- 6.5	- 8.9	+ 30.4	+ 30.6		
1982 JANUAR	- 2.0	- 2.8	- 5.9	- 13.9	- 53.9	- 55.0	- 1.6	- 2.6	- 5.6	- 11.2	- 57.8	- 58.3		
FEBRUAR	- 1.2	- 1.4	- 1.3	- 6.1	- 4.2	- 3.2	- 1.2	- 1.6	- 1.9	- 8.3	+ 6.0	+ 6.5		
MAERZ	- 0.2	- 0.0	+ 13.0	+ 9.1	+ 27.9	+ 28.7	- 0.9	- 0.7	+ 12.3	+ 7.7	+ 23.0	+ 23.0		
APRIL	- 0.4	- 0.4	- 4.7	- 0.2	- 5.0	- 4.9	- 0.3	- 0.4	- 5.8	- 0.4	- 10.2	- 9.9		
MAI	- 0.6	- 0.7	- 5.3	- 0.6	+ 0.3	+ 0.4	- 0.7	- 0.8	- 5.5	- 0.7	+ 1.8	+ 1.5		
JUNI	- 0.1	+ 0.1	+ 1.8	+ 11.0	+ 11.3	+ 11.7	- 0.2	+ 0.1	+ 2.7	+ 12.4	+ 17.0	+ 17.4		
JULI	+ 0.4	+ 0.5	+ 0.2	- 1.2	+ 1.8	+ 2.5	+ 0.3	+ 0.3	+ 0.5	- 2.1	- 0.5	+ 0.1		
AUGUST	+ 2.6	+ 3.1	+ 2.6	- 1.1	- 4.5	- 4.9	+ 2.5	+ 3.1	+ 2.5	- 1.3	- 3.9	- 3.8		
SEPTEMBER	+ 0.9	+ 1.1	+ 7.1	- 1.7	+ 14.0	+ 14.8	+ 0.8	+ 0.9	+ 7.6	- 1.3	+ 19.0	+ 19.2		
OKTOBER	- 1.9	- 2.1	- 3.6	- 3.7	- 2.3	- 2.5	- 1.4	- 1.5	- 2.6	- 2.9	- 5.0	- 5.1		
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %														
1982 JAN.-OKT.	- 2.2	- 2.5	- 3.9	+ 1.6	- 1.9	- 1.8	- 3.6	- 4.2	- 5.8	+ 0.1	- 3.6	- 3.3		
1981 OKTOBER	- 0.3	- 0.5	- 4.2	+ 3.2	+ 4.7	+ 5.4	- 0.3	- 0.6	- 4.3	+ 2.9	+ 6.2	+ 7.1		
NOVEMBER	- 0.5	- 0.6	+ 1.2	+ 8.0	+ 2.8	+ 3.0	- 0.4	- 0.1	+ 0.7	+ 6.7	+ 5.6	+ 6.1		
DEZEMBER	- 1.2	- 1.2	- 1.2	+ 3.6	- 0.8	- 0.8	- 1.4	- 1.4	- 1.8	+ 1.8	- 2.9	- 2.8		
1982 JANUAR	- 1.4	- 2.2	- 6.7	+ 3.1	- 5.9	- 6.6	- 3.0	- 4.2	- 9.2	+ 2.4	- 14.0	- 14.7		
FEBRUAR	- 2.1	- 2.8	- 7.0	+ 1.1	- 11.5	- 12.3	- 3.5	- 4.8	- 10.1	- 1.5	- 13.7	- 14.1		
MAERZ	- 2.5	- 2.8	+ 0.7	+ 4.3	+ 6.9	+ 6.8	- 4.3	- 4.9	- 2.0	+ 1.8	+ 6.7	+ 6.6		
APRIL	- 2.2	- 2.7	- 2.9	+ 2.6	- 3.1	- 2.8	- 4.0	- 4.9	- 5.9	+ 0.6	- 4.9	- 4.2		
MAI	- 2.1	- 2.5	- 3.4	+ 1.2	- 3.4	- 3.5	- 3.7	- 4.5	- 6.2	- 1.0	- 5.6	- 5.4		
JUNI	- 1.9	- 1.9	- 1.6	+ 2.2	- 3.3	- 3.7	- 3.2	- 3.5	- 3.3	+ 0.9	- 5.1	- 5.1		
JULI	- 1.7	- 1.9	- 6.3	- 0.6	- 1.7	- 1.2	- 3.2	- 3.8	- 7.5	- 1.9	- 2.8	- 2.1		
AUGUST	- 1.7	- 1.6	+ 0.4	+ 3.9	+ 2.5	+ 2.9	- 3.0	- 3.1	- 0.7	+ 2.3	+ 3.2	+ 4.2		
SEPTEMBER	- 2.0	- 2.0	- 2.8	+ 2.3	+ 6.2	+ 7.0	- 3.3	- 3.3	- 3.9	+ 0.4	+ 7.0	+ 7.9		
OKTOBER	- 4.8	- 5.0	- 9.0	- 3.4	- 6.4	- 6.0	- 4.7	- 5.0	- 8.9	- 3.1	- 7.9	- 7.4		

*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAUTERUNGEN).
1) STAND AM MONATSENDE.- BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE UND MEISTER.
3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE UND MEISTER.
4) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUERICHTERSTATTUNG

2. AUSBAUGWERBE

2.3 BESCHAEFTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOHN- UND GEHALTSUMME ZUSAMMEN SOWIE UMSATZ INSGESAMT *) AUSBAUGWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 77)

ZEITRAUM	AUSBAUGWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 77)						DARUNTER MALER- UND LACKIERERGERWERBE, TAPETENKLEBEREI (SYPRO- NR. 7734 U. 7737)					
	BESCHAEFTE 1)			DARUNTER			BESCHAEFTE 1)			DARUNTER		
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER	GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	BAUGE- WERR- LICHER UMSATZ	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER	GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	BAUGE- WERR- LICHER UMSATZ
	ANZAHL		1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM	MILL. DM	ANZAHL		1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM	MILL. DM
1981												
JAN.-OKT. 1981	65200	55533	85000	1682.7	4724.6	4259.4	40070	35031	53.7	959.1	2183.9	2109.1
JAN.-OKT. 1982	65115	55291	84376	1742.4	4726.2	4341.1	40844	35627	54.9	1029.7	2318.1	2242.8
1980												
OKTOBER	67750	58254	9827	175.6	584.9	528.8	41815	36911	6177	99.4	264.4	257.1
NOVEMBER	67015	57244	8654	181.3	503.8	528.5	41062	36005	5414	99.9	266.6	259.0
DEZEMBER	64915	55491	7836	175.8	714.3	653.5	39331	34500	4909	100.0	322.7	314.5
1981												
JANUAR	62491	53053	7491	145.9	323.1	285.3	37592	32680	4704	82.8	140.8	135.4
FEBRUAR	61985	52487	7521	140.4	354.1	314.7	37475	32555	4750	79.7	164.0	158.3
MAERZ	63199	53597	8301	156.8	417.2	371.1	38416	33430	5177	87.1	185.1	177.9
APRIL	64609	54932	8648	165.0	466.1	415.7	39612	34586	5415	92.6	209.8	202.3
MAI	64909	55205	8536	169.3	490.3	442.3	39966	34881	5415	95.9	220.3	211.9
JUNI	65423	55751	8536	178.0	513.4	464.7	40188	35200	5389	100.6	232.2	224.3
JULI	65381	55640	8661	181.1	510.6	462.6	40426	35319	5509	103.7	246.7	238.9
AUGUST	66947	57264	8314	174.7	489.0	441.6	41673	36582	5321	102.2	246.0	238.2
SEPTEMBER	67328	57636	9274	182.2	551.6	502.7	41922	36873	5894	105.6	258.3	250.3
OKTOBER	69730	59765	9718	189.2	609.1	558.8	43426	38207	6165	109.0	280.6	271.7
NOVEMBER	68189	58147	9045	203.8	626.1	577.4	42175	36908	5736	114.2	297.0	288.0
DEZEMBER	65373	55424	7826	183.5	689.1	646.3	40021	34746	4931	105.3	339.7	330.3
1982												
JANUAR	61730	51989	6956	144.3	329.3	301.3	37338	32201	4440	84.1	157.9	152.3
FEBRUAR	60488	50809	7110	142.1	332.0	301.3	36765	31629	4505	81.9	151.4	144.7
MAERZ	62337	52604	8506	166.5	443.9	403.7	38522	33336	5454	96.9	206.8	198.6
APRIL	64478	54661	8605	172.0	462.8	422.6	40452	35236	5583	101.3	218.5	210.5
MAI	65107	55212	8456	177.0	476.1	432.5	41056	35806	5516	104.5	228.2	220.5
JUNI	66476	56514	8819	187.6	524.1	476.8	42038	36719	5770	111.2	254.9	246.7
JULI	66586	56782	8550	186.1	511.4	468.8	42383	37177	5656	112.0	258.3	250.4
AUGUST	67876	58075	8802	187.1	520.7	479.1	43374	38131	5824	113.5	269.4	262.0
SEPTEMBER	67860	57958	9359	189.2	557.0	521.4	43519	38236	6181	114.4	284.9	276.8
OKTOBER	68210	58302	9213	190.5	568.9	533.6	42991	37797	5956	110.1	287.8	280.4
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %												
1980												
OKTOBER	+ 0.2	+ 0.2	+ 4.8	+ 2.5	+ 12.2	+ 12.3	- 0.6	- 0.5	+ 4.1	+ 1.2	+ 5.7	+ 5.8
NOVEMBER	- 1.1	- 1.7	- 11.9	+ 3.2	- 0.2	- 0.1	- 1.8	- 2.5	- 12.4	+ 0.5	+ 0.8	+ 0.7
DEZEMBER	- 3.1	- 3.1	- 9.5	- 3.0	+ 22.3	+ 23.6	- 4.2	- 4.2	- 9.3	+ 0.1	+ 21.0	+ 21.4
1981												
JANUAR	- 3.7	- 4.4	- 4.4	- 17.0	- 54.8	- 56.3	- 4.4	- 5.3	- 4.2	- 17.2	- 56.4	- 57.0
FEBRUAR	- 0.8	- 1.1	+ 0.4	- 3.8	+ 9.6	+ 10.3	- 0.3	- 0.4	+ 1.0	- 3.8	+ 16.5	+ 17.0
MAERZ	+ 2.0	+ 2.1	+ 10.4	+ 11.7	+ 17.8	+ 17.9	+ 2.5	+ 2.7	+ 9.0	+ 9.3	+ 12.9	+ 12.3
APRIL	+ 2.2	+ 2.5	+ 4.2	+ 5.2	+ 11.7	+ 12.0	+ 3.1	+ 3.5	+ 4.6	+ 6.3	+ 13.3	+ 13.7
MAI	+ 0.5	+ 0.5	- 1.3	+ 2.6	+ 5.2	+ 6.4	+ 0.9	+ 0.9	0.0	+ 3.6	+ 5.0	+ 4.7
JUNI	+ 0.8	+ 1.0	0.0	+ 5.1	+ 4.7	+ 5.1	+ 0.6	+ 0.9	- 0.5	+ 4.9	+ 5.4	+ 5.9
JULI	- 0.1	- 0.2	+ 1.5	+ 1.7	- 0.6	- 0.5	+ 0.6	+ 0.3	+ 2.2	+ 3.1	+ 6.3	+ 6.5
AUGUST	+ 2.4	+ 2.9	- 4.0	- 3.6	- 4.2	- 4.5	+ 3.1	+ 3.6	- 3.4	- 1.4	- 0.3	- 0.3
SEPTEMBER	+ 0.6	+ 0.6	+ 11.5	+ 4.3	+ 12.8	+ 13.8	+ 0.6	+ 0.8	+ 10.8	+ 3.2	+ 5.0	+ 5.1
OKTOBER	+ 3.6	+ 3.7	+ 4.8	+ 3.9	+ 10.4	+ 11.2	+ 3.6	+ 3.6	+ 4.6	+ 3.3	+ 8.7	+ 8.5
NOVEMBER	- 2.3	- 2.7	- 6.9	+ 7.7	+ 2.8	+ 3.3	- 2.9	- 3.4	- 7.0	+ 4.7	+ 5.8	+ 6.0
DEZEMBER	- 4.1	- 4.7	- 13.5	- 9.9	+ 10.1	+ 11.9	- 5.1	- 5.9	- 14.0	- 7.7	+ 14.4	+ 14.7
1982												
JANUAR	- 5.6	- 6.2	- 11.1	- 21.3	- 52.2	- 53.4	- 6.7	- 7.3	- 10.0	- 20.2	- 53.5	- 53.9
FEBRUAR	- 2.0	- 2.3	+ 2.2	- 1.6	+ 0.8	+ 0.0	- 1.5	- 1.8	+ 1.5	- 2.6	- 4.1	- 5.0
MAERZ	+ 3.1	+ 3.5	+ 19.6	+ 17.2	+ 33.7	+ 34.0	+ 4.8	+ 5.4	+ 21.1	+ 18.3	+ 36.6	+ 37.2
APRIL	+ 3.4	+ 3.9	+ 1.2	+ 3.3	+ 4.3	+ 4.7	+ 5.0	+ 5.7	+ 2.4	+ 4.6	+ 5.7	+ 6.0
MAI	+ 1.0	+ 1.0	- 1.7	+ 2.9	+ 2.9	+ 2.4	+ 1.5	+ 1.6	- 1.2	+ 3.1	+ 4.4	+ 4.8
JUNI	+ 2.1	+ 2.4	+ 3.3	+ 6.0	+ 10.1	+ 10.2	+ 2.4	+ 2.5	+ 4.6	+ 6.4	+ 11.7	+ 11.9
JULI	+ 0.2	+ 0.5	- 4.1	- 0.8	- 2.4	- 1.7	+ 0.8	+ 1.2	- 2.0	+ 0.7	+ 1.3	+ 1.5
AUGUST	+ 1.9	+ 2.3	+ 2.9	+ 0.5	+ 1.8	+ 2.2	+ 2.3	+ 2.6	+ 3.0	+ 1.3	+ 4.3	+ 4.6
SEPTEMBER	- 0.0	- 0.2	+ 6.3	+ 1.1	+ 7.0	+ 8.8	+ 0.3	+ 0.3	+ 6.1	+ 0.8	+ 5.8	+ 5.6
OKTOBER	+ 0.5	+ 0.6	- 1.6	+ 0.7	+ 2.1	+ 2.3	- 1.2	- 1.1	- 3.6	- 3.7	+ 1.0	+ 1.3
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %												
1982												
JAN.-OKT.	- 0.1	- 0.4	- 0.7	+ 3.5	+ 0.0	+ 1.9	+ 1.9	+ 1.7	+ 2.1	+ 7.4	+ 6.1	+ 6.3
1981												
OKTOBER	+ 2.9	+ 2.6	- 1.1	+ 7.7	+ 4.1	+ 5.7	+ 3.9	+ 3.5	- 0.2	+ 9.6	+ 6.1	+ 5.7
NOVEMBER	+ 1.7	+ 1.6	+ 4.5	+ 12.4	+ 7.2	+ 9.2	+ 2.7	+ 2.5	+ 5.9	+ 14.3	+ 11.4	+ 11.2
DEZEMBER	+ 0.7	- 0.1	- 0.1	+ 4.4	- 3.5	- 1.1	+ 1.8	+ 0.7	+ 0.4	+ 5.3	+ 5.3	+ 5.0
1982												
JANUAR	- 1.2	- 2.0	- 7.1	- 1.1	+ 1.9	+ 5.6	- 0.7	- 1.5	- 5.6	+ 1.5	+ 12.1	+ 12.5
FEBRUAR	- 3.4	- 3.2	- 5.5	+ 1.2	- 6.2	- 4.2	- 1.9	- 2.8	- 5.2	+ 2.8	- 7.7	- 8.6
MAERZ	- 1.4	- 1.9	+ 2.5	+ 6.2	+ 6.4	+ 8.8	+ 0.3	- 0.3	+ 5.4	+ 11.2	+ 11.7	+ 11.6
APRIL	- 0.2	- 0.5	- 0.5	+ 4.2	- 0.7	+ 1.7	+ 2.1	+ 1.9	+ 3.1	+ 9.4	+ 4.1	+ 4.0
MAI	+ 0.3	+ 0.0	- 0.9	+ 4.5	- 2.9	- 2.2	+ 2.7	+ 2.7	+ 1.9	+ 8.9	+ 3.6	+ 4.1
JUNI	+ 1.6	+ 1.4	+ 3.3	+ 5.4	+ 2.1	+ 2.6	+ 4.6	+ 4.3	+ 7.1	+ 10.5	+ 9.8	+ 10.0
JULI	+ 1.4	+ 1.4	+ 5.9	+ 7.1	+ 2.8	+ 1.3	+ 4.8	+ 5.3	+ 2.7	+ 8.0	+ 4.7	+ 4.8
AUGUST	+ 0.8	+ 0.6	+ 0.9	+ 3.8	+ 1.0	+ 3.7	+ 3.8	+ 3.7	+ 4.9	+ 8.3	+ 10.3	+ 10.6
SEPTEMBER	- 2.2	- 2.4	- 5.2	+ 0.7	- 6.6	- 4.5	- 1.0	- 1.1	- 3.4	+ 1.0	+ 2.6	+ 3.2
OKTOBER												

*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAUTERUNGEN).
 1) STAND AM MONATSENDE.- BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWELIGEN MONATEN.
 2) FINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE UND MEISTER.
 3) FINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE UND MEISTER.
 4) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.4 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ NACH LAENDERN *)

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN 1 000 STD.	BRUTTO-LOHN-SUMME	BRUTTO-GEHALTSUMME	GESAMTUMSATZ MILL. DM	DARUNTER
	INSGESAMT	DARUNTER 2) ARBEITER					BAUGEWERBLICHER UMSATZ
SCHLESWIG-HOLSTEIN							
1981 OKTOBER	9172	7425	1156	16.9	4.1	71.6	63.4
1982 SEPTEMBER	8812	7118	1116	16.2	4.2	70.0	62.6
OKTOBER	8369	6761	1004	15.0	4.1	65.9	59.0
HAMBURG							
1981 OKTOBER	11371	9152	1469	27.2	7.4	95.3	92.1
1982 SEPTEMBER	11029	8779	1398	26.4	7.6	106.0	103.3
OKTOBER	11053	8846	1371	26.3	7.5	95.5	91.2
NIEDERSACHSEN							
1981 OKTOBER	23465	19644	3200	43.9	9.6	179.6	172.0
1982 SEPTEMBER	22028	18371	2981	42.0	9.8	165.9	156.6
OKTOBER	20535	17136	2676	42.7	9.2	156.8	150.2
BREMEN							
1981 OKTOBER	4162	3369	558	8.6	2.5	36.9	34.8
1982 SEPTEMBER	3895	3170	505	8.0	2.2	32.9	31.2
OKTOBER	3947	3206	496	7.8	2.3	47.6	44.4
NORDRHEIN-WESTFALEN							
1981 OKTOBER	48172	38960	6468	95.3	25.5	386.5	358.3
1982 SEPTEMBER	45996	37014	5974	93.5	26.3	368.2	348.5
OKTOBER	45474	36510	5818	89.3	26.2	370.6	350.0
HESSEN							
1981 OKTOBER	20064	16216	2602	40.2	11.1	168.5	158.0
1982 SEPTEMBER	19183	15741	2467	39.3	10.3	155.0	145.0
OKTOBER	18786	15385	2372	37.9	10.1	145.6	136.0
RHEINLAND-PFALZ							
1981 OKTOBER	10574	8644	1409	19.5	5.0	84.4	73.8
1982 SEPTEMBER	10243	8257	1366	20.2	5.5	71.5	67.1
OKTOBER	9977	7913	1319	19.2	5.4	74.4	70.4
BADEN-WUERTTEMBERG							
1981 OKTOBER	31904	25381	4050	67.2	20.2	298.1	272.1
1982 SEPTEMBER	31618	25157	3877	67.7	20.7	277.2	259.6
OKTOBER	31977	25518	3903	67.7	20.8	282.7	264.6
BAYERN							
1981 OKTOBER	40562	33512	5277	74.8	18.9	345.4	326.1
1982 SEPTEMBER	40694	33594	5248	78.9	20.1	314.5	295.9
OKTOBER	40844	33732	5167	75.7	19.7	318.7	299.3
SAARLAND							
1981 OKTOBER	3762	2954	501	7.0	2.4	35.5	32.4
1982 SEPTEMBER	3621	2839	462	6.7	2.3	27.5	24.5
OKTOBER	3579	2816	442	6.4	2.4	28.7	26.3
BERLIN (WEST)							
1981 OKTOBER	13175	10839	1665	30.8	7.3	108.2	105.9
1982 SEPTEMBER	13125	10825	1592	30.9	7.6	118.8	116.6
OKTOBER	13332	11020	1610	31.2	7.7	106.5	104.4

*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN)
1) STAND AM MONATSENDE.
2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER

POLIERE UND MEISTER.
3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE UND MEISTER.
4) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUTAETIGKEIT

1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN

1.1 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU

1.1.1 HOCHBAU INSGESAMT

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)				
	WOHNBAU					NICHTWOHNBAU									
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	ZU- SAMMEN 1)	IN GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT		WOH- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
				1 U. 2	3 U. M.										
ANZAHL	1000 m3	ANZAHL	1000 m2		MILL. DM	ANZAHL	1000 m3	ANZAHL	1000 m2	MILL. DM	ANZAHL				
1971	247473	313124	665710	265252	400458	56736	4293	44754.1	44820	229253	13111	1053	39120	24054.3	705417
1972	261427	343057	726182	277656	448526	62096	4882	54674.0	44182	224180	15304	1224	39273	27392.8	768636
1973	235456	303315	618439	253726	364713	54205	4409	52743.9	43818	217135	13697	1126	38533	27127.9	658918
1974	179086	209250	384527	201614	182913	35727	3097	38999.5	37925	178957	10107	830	31568	27365.8	417783
1975	173820	190694	336205	193989	142216	32204	2916	37324.5	41932	193810	10669	926	33778	29730.8	368718
1976	204858	210227	350130	228424	121706	35041	3254	42847.2	38998	163862	8577	770	28849	22758.0	380352
1977	206031	205056	324669	230292	94377	33659	3197	43333.2	36838	147986	7276	661	25490	20704.3	352055
1978	241710	247614	395143	271443	123700	40700	4132	55259.8	41147	173603	9004	825	29740	24377.8	425751
1979	218638	227956	362769	250111	108719	37133	4538	55558.1	39383	167732	8103	757	28506	25259.9	383638
1980	196515	215352	355589	229494	121993	35102	3967	57164.3	38861	173802	8862	784	29327	29977.1	380609
1981	163259	189110	328635	194724	130451	31056	3422	54908.5	34120	154629	8415	752	25986	28882.7	355981

1.1.2 FERTIGTEILBAU *)

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)					
	WOHNBAU					NICHTWOHNBAU										
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN		WOHN- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE		VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES				
				1 UND 2	3 U. MEHR											
ANZAHL	1000 m3	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	1000 m2	MILL. DM	ANZAHL	1000 m2	%	1000 m2	MILL. DM	ANZAHL		
1971	19374	20801	6.6	46388	20863	7.9	25525	6.4	3922	3174.2	6612	47116	20.6	7952	4538.0	47586
1972	24479	26301	7.7	57322	26371	9.5	30951	6.9	4912	4512.9	7459	56959	25.4	9571	6275.8	58544
1973	25001	26032	8.6	54435	26929	10.6	27506	7.5	4813	4735.0	7477	55736	25.7	9631	6145.6	55741
1974	18943	18952	9.1	38988	20622	10.2	18366	10.0	3453	3681.1	6057	41686	23.3	7177	5395.7	39821
1975	19016	17523	9.2	32947	20500	10.6	12447	8.8	3079	3553.3	6195	47297	24.4	7867	6249.2	33796
1976	24275	20674	9.8	35252	26655	11.7	8997	7.1	3505	4424.4	5426	36238	22.1	6295	4385.4	35811
1977	22647	18428	9.0	28787	25350	11.0	3437	3.6	3019	4025.1	5290	33201	22.4	5513	3651.7	29303
1978	26527	21762	8.8	33395	30283	11.2	3112	2.5	3518	4999.0	6219	37655	21.7	6274	4162.6	33967
1979	25135	20395	8.9	31770	29303	11.7	2421	2.2	3234	5146.9	9467	63431	37.8	10333	7028.7	32369
1980	24143	19490	9.1	32732	29749	13.0	2148	1.8	3164	5181.2	10243	72827	41.9	11503	9192.3	33342
1981	19218	15696	8.3	27332	24825	12.7	2496	1.9	2591	4559.0	9025	60364	39.0	9817	8261.9	27878

1.1.3 DURCHSCHNITTLICHE BAIKOSTEN NEUERRICHTETER GEBAEUDE **)

JAHR	WOHNGBAEUDE						NICHTWOHNGBAEUDE							
	DAVON MIT ... WOHNUNGEN						DARUNTER							
	INSGESAMT		1 UND 2		3 UND MEHR		INSGESAMT		ANSTALTS- GEBAEUDE		BUERO-UND VERWAL- TUNGSGBAEUDE		NICHTLANDWIRTSCHL. BETRIEBSGBAEUDE	
	DM/m3	DM/m2	DM/m3	DM/m2	DM/m3	DM/m2	DM/m3	DM/m2	DM/m3	DM/m2	DM/m3	DM/m2	DM/m3	DM/m2
1971	143	789	140	855	147	719	105	615	198	934	189	996	78	493
1972	159	880	155	954	164	807	122	697	224	1070	210	1128	87	529
1973	174	973	171	1058	179	877	125	704	261	1191	216	1130	92	556
1974	186	1092	184	1164	191	957	153	867	321	1587	235	1238	103	637
1975	196	1159	194	1224	201	1010	153	880	284	1338	260	1496	104	636
1976	204	1223	202	1273	209	1067	139	789	335	1493	257	1403	102	626
1977	212	1287	211	1337	214	1095	140	812	315	1717	289	1585	105	652
1978	223	1358	222	1414	227	1166	140	820	326	1601	277	1456	109	680
1979	244	1496	243	1554	246	1271	151	886	376	2001	261	1468	120	730
1980	265	1629	263	1693	273	1420	172	1022	460	2451	305	1720	134	816
1981	290	1768	286	1846	301	1575	187	1111	448	2307	338	1891	149	906

1.2 FERTIGSTELLUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)				
	WOHNBAU					NICHTWOHNBAU									
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT		WOH- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
				1 U. 2	3 U. M.										
ANZAHL	1000 m3	ANZAHL	1000 m2		MILL. DM	ANZAHL	1000 m3	ANZAHL	1000 m2	MILL. DM	ANZAHL				
1971	207246	243906	520139	224121	296018	44183	3265	30071.1	44825	211955	11915	963	36750	18451.2	554987
1972	234437	290132	623317	248460	374857	52854	3896	40144.9	44080	219279	12480	1009	38279	22174.7	660636
1973	248172	316940	674260	263087	411173	57612	4389	48577.9	43214	217824	14101	1112	37667	23761.7	714226
1974	211970	274809	568473	229765	338708	49352	3920	46029.1	39945	200326	12305	987	35218	25763.3	604387
1975	175146	211239	404866	195045	209821	36874	3081	37951.2	36998	175861	10658	859	30943	24216.0	436829
1976	184424	203157	361829	207842	153987	34548	3037	38568.9	39344	173500	9316	805	30539	24406.1	392380
1977	203303	217096	378607	226562	152045	36615	3349	43331.0	38597	178611	9713	833	31117	25133.1	409012
1978	212175	212739	340078	239532	100546	34957	3345	44020.7	37138	156794	7827	697	27246	21870.3	368145
1979	208046	210098	333191	236091	97100	34328	3508	45941.0	35434	146941	7216	676	25475	20386.2	357751
1980	217856	225548	363094	249067	114027	37035	4122	52993.8	39193	162730	9438	806	27703	23592.5	388904
1981	188221	204614	337968	220047	117921	33617	3722	51972.8	36082	164233	11090	879	27829	26525.4	365462

*) NUR ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE. - DIE %-ANGABEN SIND ANTEILE AN INSGESAMT.

**) VERANSCHLAGTE KOSTEN DER BAUWERKE JE M3 RAUMINHALT UND JE M2

WOHNFLAECHE IM WOHNBAU BZW. NUTZFLAECHE IM NICHTWOHNBAU.

1) AB 1979 EINSCHL. WOHNUNGEN IN WOHNHEIMEN.

2) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

BAUTAE
 2 BAUGENEH
 2.1 MONATLICHE

INGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)									
MONAT	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE 1 000 M2	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEITEN		WOHN- RAEUME ANZAHL	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUERKES 1 000 DM	
			INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 M2	INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 M2			
			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			
WOHN- UND NICHT									
1980 OKTOBER	26675	3565	35694	3527	1325	33	167085	9324747	
NOVEMBER	20042	2857	27042	2637	739	18	124827	7226592	
DEZEMBER	19263	2661	27471	2660	589	17	125722	7171390	
1981 JANUAR	17654	2172	24566	2397	363	12	112832	6132253	
FEBRUAR	17814	2203	24113	2385	178	4	112152	6243420	
MAERZ	24474	2789	33345	3338	590	18	156261	8510507	
APRIL	23483	2717	31892	3172	186	6	148730	8130977	
MAI	26101	2877	35977	3532	109	5	165536	8915042	
JUNI	24825	3012	33248	3287	224	6	154728	8559065	
JULI	25803	3107	34640	3386	237	7	159239	8756499	
AUGUST	22762	2848	31473	3059	285	9	142173	8435632	
SEPTEMBER	21299	2667	28496	2761	295	7	129548	8049299	
OKTOBER	20609	2843	29810	2808	295	7	131989	8011768	
NOVEMBER	16305	2435	23857	2227	657	17	105482	6625637	
DEZEMBER	15596	2447	24615	2267	628	16	107493	6958838	
1982 JANUAR	14331	2157	24286	2137	285	15	101352	6235560	
FEBRUAR	14953	2086	23078	2147	995	24	101890	6576792	
MAERZ	19515	2477	29677	2760	769	17	130216	7660079	
APRIL	20078	2186	29121	2748	100	2	129031	7314923	
MAI	20158	2311	28900	2723	109	3	128077	7261505	
JUNI	21310	2661	30258	2839	511	14	133971	8395272	
JULI	21790	2687	30498	2887	372	10	135941	8167701	
AUGUST	19605	2580	28991	2691	759	14	127519	7645019	
SEPTEMBER	19160	2608	28753	2635	422	11	125140	7530495	
OKTOBER	18468	2901	29535	2642	1295	33	126256	8306149	
WOHN									
1980 OKTOBER	21380	347	34748	3442	1248	30	163251	5759993	
NOVEMBER	15939	235	26201	2570	599	14	121677	4275424	
DEZEMBER	15543	227	26732	2593	547	16	122878	4370116	
1981 JANUAR	14339	233	23878	2334	353	12	110200	3978047	
FEBRUAR	14650	232	23407	2322	140	4	109499	4031192	
MAERZ	20488	316	32548	3264	515	15	153109	5703372	
APRIL	19592	322	31145	3105	23	1	145776	5436243	
MAI	21762	337	33305	3466	106	4	162761	6113425	
JUNI	20607	320	33368	3209	140	4	151218	5724682	
JULI	21148	302	33982	3322	235	7	156495	5873930	
AUGUST	18421	276	30766	2997	227	8	139455	5358330	
SEPTEMBER	17057	262	27785	2692	240	6	126528	4949934	
OKTOBER	16213	260	28952	2730	240	5	128513	4863790	
NOVEMBER	12749	197	23088	2164	538	13	102495	3880860	
DEZEMBER	12414	193	23894	2204	500	13	104625	3957805	
1982 JANUAR	11465	203	23659	2085	281	15	99035	3744497	
FEBRUAR	12125	212	22397	2092	1045	25	99526	3895576	
MAERZ	15928	255	29064	2703	769	17	127787	5037049	
APRIL	16263	256	28443	2691	98	3	126541	5208087	
MAI	16393	252	28310	2672	107	3	125788	4949549	
JUNI	17144	325	29498	2776	515	14	131224	5256733	
JULI	17395	329	29548	2814	373	9	132779	5350066	
AUGUST	15529	333	28126	2617	728	13	124288	4977809	
SEPTEMBER	15108	310	27922	2565	208	6	121867	4797693	
OKTOBER	14439	301	28587	2566	1097	27	122770	4860320	
WOHNGBAEUDE MIT									
1980 OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.
NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1981 JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
MAERZ	.	.	.	.	.	.	.	.
APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.
MAI	.	.	.	.	.	.	.	.
JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.
JULI	.	.	.	.	.	.	.	.
AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.
SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.
NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
MAERZ	.	.	.	.	.	.	.	.
APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.
MAI	.	.	.	.	.	.	.	.
JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.
JULI	.	.	.	.	.	.	.	.
AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.
SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.

TIGKELT
MIGUNGEN
ENTWICKLUNG

ERRICHTUNG NEUER GEBAUDE										
GEBAUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	MONAT	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE				
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
WOHNBAU INSGESAMT										
20892	36501	3197	33776	3268	1335	32	156185	8261425	OKTOBER	1980
15818	29101	2628	29837	2454	770	19	117371	6571876	NOVEMBER	
15132	27152	2401	26192	2474	559	15	118059	6402968	DEZEMBER	
13870	23146	1970	23466	2223	330	11	105871	5430520	JANUAR	1981
13833	24000	2018	22818	2201	243	6	104679	5612988	FEBRUAR	
19395	31814	2576	31713	3091	536	16	146223	7731821	MAERZ	
18570	31426	2476	30488	2943	195	6	139709	7393192	APRIL	
20155	32766	2615	34134	3251	93	3	154046	8058826	MAI	
19258	32146	2763	31719	3026	238	6	144289	7715216	JUNI	
19710	32964	2820	32750	3090	221	6	147177	7846860	JULI	
17295	30815	2632	29692	2803	244	8	131802	7580648	AUGUST	
15958	27597	2422	26696	2505	239	6	118999	7074878	SEPTEMBER	
15591	29176	2614	28079	2574	266	6	122399	7177371	OKTOBER	
12057	23691	2210	22323	2028	616	16	97150	5882056	NOVEMBER	
11708	24236	2291	23218	2077	603	16	99860	6296701	DEZEMBER	
10567	21774	1982	22890	1955	245	11	93992	5607622	JANUAR	1982
11091	21382	1899	21844	1960	1016	24	94315	5926818	FEBRUAR	
14607	27047	2290	27629	2504	847	24	119838	6781997	MAERZ	
14895	25256	2015	27331	2495	82	2	118552	6559947	APRIL	
14850	25088	2091	27042	2444	69	2	117318	6474410	MAI	
15502	27669	2404	28174	2556	336	10	122079	7452016	JUNI	
16076	27722	2440	28657	2607	322	8	124471	7239201	JULI	
14528	26750	2337	27303	2442	794	13	117444	6776011	AUGUST	
14357	25921	2389	26859	2397	356	9	115249	6686112	SEPTEMBER	
13897	28437	2642	27767	2415	1235	30	116737	7457610	OKTOBER	
BAU										
17136	19448	365	32940	3193	1200	28	152655	5334310	OKTOBER	1980
12873	14433	249	25027	2392	639	16	114388	3980375	NOVEMBER	
12517	14342	250	25526	2415	485	13	115431	4061044	DEZEMBER	
11460	13096	242	22796	2163	327	11	103290	3669520	JANUAR	1981
11606	13142	241	22164	2145	231	5	102271	3710158	FEBRUAR	
16493	18704	337	30988	3025	461	13	143330	5282400	MAERZ	
15690	17661	331	29769	2880	50	1	136866	5039678	APRIL	
17018	19594	350	33491	3190	80	3	151403	5622634	MAI	
16168	18120	327	30864	2951	129	3	140788	5264477	JUNI	
16357	18572	318	32146	3032	219	6	144627	5370259	JULI	
14141	16582	293	28978	2741	204	7	129033	4885484	AUGUST	
13006	14985	275	26016	2441	184	5	116125	4475635	SEPTEMBER	
12389	14930	276	27241	2499	211	5	118975	4446863	OKTOBER	
9506	11828	219	21634	1970	504	13	94379	3534042	NOVEMBER	
9444	11937	215	22596	2022	482	13	97288	3620945	DEZEMBER	
8550	11302	221	22267	1903	245	11	91644	3408728	JANUAR	1982
9118	11593	226	21179	1907	1016	24	91987	3568647	FEBRUAR	
12053	15079	284	27062	2452	847	24	117522	4602712	MAERZ	
12148	14951	268	26714	2441	76	2	116213	4768802	APRIL	
12157	14835	275	26458	2414	67	2	115007	4503459	MAI	
12574	15452	347	27502	2500	336	10	119567	4748940	JUNI	
12969	15668	344	27756	2542	322	8	121515	4848689	JULI	
11664	14514	351	26492	2375	752	12	114434	4525326	AUGUST	
11436	14156	333	26058	2331	147	4	112084	4386680	SEPTEMBER	
10981	14234	324	26894	2347	1070	25	113562	4460626	OKTOBER	
1 UND 2 WOHNUNGEN										
15694	14139	245	20084	2212	5	0	104108	3841140	OKTOBER	1980
11762	10473	172	14998	1645	9	0	77558	2847651	NOVEMBER	
11250	9888	160	14355	1571	34	1	73797	2719838	DEZEMBER	
10411	9297	163	13330	1456	11	1	68662	2569722	JANUAR	1981
10668	9871	175	13999	1529	6	0	72343	2760653	FEBRUAR	
15207	14221	237	20078	2189	49	1	103094	3971842	MAERZ	
14434	13471	238	19004	2069	9	0	97609	3796615	APRIL	
15520	14574	259	20442	2231	8	0	104699	4120822	MAI	
14824	13778	246	19610	2131	7	0	100489	3932637	JUNI	
14995	13827	226	19777	2131	4	0	100443	3965594	JULI	
12693	11778	199	16731	1829	5	0	85257	3426502	AUGUST	
11760	10992	193	15701	1698	10	0	79965	3209758	SEPTEMBER	
10977	10055	176	14673	1578	7	0	73647	2950291	OKTOBER	
8301	7599	127	10925	1185	4	0	55687	2234752	NOVEMBER	
8096	7199	120	10449	1136	1	0	53205	2124639	DEZEMBER	
7243	6623	118	9481	1029	-	-	48196	1958771	JANUAR	1982
7945	7367	122	10356	1135	1	0	53332	2194686	FEBRUAR	
10648	10121	169	14105	1538	-	-	72543	3029073	MAERZ	
10781	10294	180	14203	1559	2	0	73005	3302987	APRIL	
10774	10212	180	14076	1549	3	0	72820	3063960	MAI	
11099	10522	216	14644	1598	5	0	75379	3174443	JUNI	
11505	10917	238	15189	1658	4	0	77917	3327514	JULI	
10201	9542	212	13520	1466	2	0	68954	2921066	AUGUST	
9959	9284	208	13142	1432	-	-	67393	2826877	SEPTEMBER	
9366	8731	177	12415	1339	-	-	63136	2680747	OKTOBER	

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.1 MONATLICHE

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE 1 000 m ²	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME ANZAHL	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES 1 000 DM	
			INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 m ²	INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 m ²			
WOHN- GEBAEUDE MIT									
1980 OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1981 JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.	.
FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.	.
MAERZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.
APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
MAI	.	.	.	.	.	.	.	.	.
JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.	.
JULI	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.	.
OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.	.
FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.	.
MAERZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.
APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
MAI	.	.	.	.	.	.	.	.	.
JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.	.
JULI	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.	.
OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE MIT									
1980 OKTOBER	841	55	6448	530	3	0	24487	764364	
NOVEMBER	626	30	4600	376	-	-	17659	535552	
DEZEMBER	708	49	5326	427	-	-	20284	641023	
1981 JANUAR	558	28	4343	340	-2	-1	15960	491650	
FEBRUAR	597	30	4249	338	-47	-1	18898	496451	
MAERZ	838	54	6046	486	-	-	22164	736228	
APRIL	826	56	5829	462	-1	-0	21918	701190	
MAI	925	50	6897	529	-	-	25075	800221	
JUNI	775	32	5401	418	-	-	19888	651646	
JULI	861	51	7501	561	-	-	26733	855990	
AUGUST	842	48	6438	496	1	0	22845	775214	
SEPTEMBER	736	42	5090	379	-42	-	17898	609416	
OKTOBER	788	42	5882	441	1	0	21248	688850	
NOVEMBER	696	52	5365	405	-	-	19274	651130	
DEZEMBER	732	47	5995	446	-	-	21251	729637	
1982 JANUAR	724	53	6422	441	-	-	20996	701347	
FEBRUAR	665	47	4929	370	-23	-0	17630	636314	
MAERZ	900	41	7170	531	-57	-1	24788	888736	
APRIL	784	43	6106	441	-	-	20902	717950	
MAI	791	51	6224	482	-	-	21390	740659	
JUNI	909	63	6556	482	-	-	22780	795981	
JULI	831	54	6106	442	-	-	21191	753166	
AUGUST	843	60	6105	442	-12	-0	21373	749967	
SEPTEMBER	844	57	6214	449	-	-	21465	756907	
OKTOBER	940	77	7544	536	-	-	25248	920114	
NICHTWOHN									
1980 OKTOBER	5295	3217	946	85	77	3	3834	3564754	
NOVEMBER	4103	2623	841	67	140	4	3150	2951168	
DEZEMBER	3720	2438	739	67	42	1	2844	2801274	
1981 JANUAR	3315	1939	688	63	10	0	2632	2154206	
FEBRUAR	3164	1971	706	63	18	1	2653	2212228	
MAERZ	3986	2473	797	73	75	3	3152	2807135	
APRIL	3891	2396	747	66	163	5	2954	2694734	
MAI	4339	2540	672	66	3	0	2775	2801617	
JUNI	4218	2692	880	77	84	3	3510	2834383	
JULI	4655	2806	658	64	2	0	2744	2882569	
AUGUST	4341	2571	707	62	58	1	2718	3077302	
SEPTEMBER	4242	2405	711	69	55	1	3020	3099365	
OKTOBER	4396	2603	858	78	55	2	3476	3147978	
NOVEMBER	3556	2238	769	64	119	3	2987	2744777	
DEZEMBER	3182	2254	721	63	128	3	2868	3001033	
1982 JANUAR	2866	1954	627	53	4	0	2317	2491063	
FEBRUAR	2828	1874	681	56	-50	-1	2364	2481216	
MAERZ	3587	2223	613	58	-	0	2429	2423030	
APRIL	3815	1930	678	57	2	-1	2490	2106834	
MAI	3765	2058	590	52	2	0	2289	2311954	
JUNI	4166	2334	740	64	-4	-	2747	3138539	
JULI	4395	2359	950	74	-1	0	3162	2817638	
AUGUST	4074	2247	865	74	31	1	3231	2667210	
SEPTEMBER	4052	2299	831	70	214	5	3273	2732802	
OKTOBER	4029	2600	948	76	198	6	3486	3448829	

**TIGKEIT
MIGUNGEN
ENTWICKLUNG**

ERRICHTUNG NEUER GEBAUDE

GEBAUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	MONAT	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE				
			ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²				
1420	5102	115	12320	963	5	0	46324	1429257	OKTOBER	1980
1099	3798	69	9490	730	-	-	35375	1070314	NOVEMBER	
1237	4302	85	10969	835	-	-	40665	1284625	DEZEMBER	
1032	3622	74	9135	692	-	-	33508	1026193	JANUAR	1981
929	3213	63	8095	612	-	-	29497	927846	FEBRUAR	
1269	4334	100	10644	822	4	0	38889	1251204	MAERZ	
1245	4084	90	10398	795	-	-	38457	1209911	APRIL	
1478	4857	85	12495	934	-	-	45467	1447569	MAI	
1325	4252	77	10805	807	-	-	39331	1300951	JUNI	
1352	4664	89	12263	896	-	-	43705	1385140	JULI	
1433	4711	91	12051	903	-	-	43110	1429767	AUGUST	
1233	3909	81	10071	732	-	-	35418	1230307	SEPTEMBER	
1385	4698	93	12031	896	-	-	43861	1441150	OKTOBER	
1182	4107	86	10486	775	-	-	37704	1254594	NOVEMBER	
1318	4609	89	11961	879	-	-	43205	1448066	DEZEMBER	
1285	4530	96	12246	857	-	-	42068	1393950	JANUAR	1982
1142	3977	90	10261	749	-	-	36719	1284306	FEBRUAR	
1373	4675	105	12156	888	-	-	42835	1478760	MAERZ	
1347	4523	84	12006	860	-	-	42233	1423682	APRIL	
1373	4570	95	12221	856	-	-	41718	1418382	MAI	
1453	4633	114	11965	866	-	-	42050	1475682	JUNI	
1444	4651	104	12391	874	-	-	42789	1486107	JULI	
1445	4817	136	12574	896	1	0	44071	1547685	AUGUST	
1446	4668	116	12209	869	-	-	43062	1486974	SEPTEMBER	
1591	5248	142	14014	988	-	-	48206	1690551	OKTOBER	

EIGENTUMSWOHNUNGEN

750	2669	56	6454	520	3	0	24314	744654	OKTOBER	1980
556	1907	34	4559	369	-	-	17396	523103	NOVEMBER	
618	2135	51	5238	419	-	-	19935	625257	DEZEMBER	
492	1679	32	4207	328	-	-	15484	472003	JANUAR	1981
524	1711	33	4145	329	-	-	15584	483023	FEBRUAR	
740	2466	56	5922	476	-	-	21747	714252	MAERZ	
741	2318	57	5747	454	-	-	21596	687595	APRIL	
827	2692	52	6787	519	-	-	24678	782249	MAI	
481	2084	37	5258	405	-	-	19345	627568	JUNI	
769	2818	54	7392	549	-	-	26289	835527	JULI	
743	2517	50	6269	483	1	0	22280	748402	AUGUST	
623	1928	43	4893	366	-	-	17282	581067	SEPTEMBER	
672	2183	42	5687	426	1	0	20591	661635	OKTOBER	
598	2094	53	5230	394	-	-	18778	638743	NOVEMBER	
643	2282	48	5881	438	-	-	20913	713975	DEZEMBER	
642	2235	55	6276	430	-	-	20547	679845	JANUAR	1982
548	1924	47	4802	359	-	-	17151	612684	FEBRUAR	
769	2654	63	6802	503	-	-	23620	842769	MAERZ	
673	2236	43	6002	431	-	-	20514	698288	APRIL	
708	2349	53	6103	442	-	-	20996	725076	MAI	
793	2495	68	6346	467	-	-	22140	769386	JUNI	
718	2296	57	5929	429	-	-	20609	728962	JULI	
738	2259	62	5981	430	-	-	20931	724894	AUGUST	
742	2287	61	5977	436	-	-	21061	730267	SEPTEMBER	
833	2771	83	7328	520	-	-	24548	891360	OKTOBER	

BAU

3756	17053	2832	836	75	135	3	3530	2927115	OKTOBER	1980
2945	14668	2378	810	62	131	4	2983	2591501	NOVEMBER	
2615	12810	2151	666	59	74	2	2628	2341924	DEZEMBER	
2410	10050	1728	670	60	3	0	2581	1761000	JANUAR	1981
2227	10858	1777	654	56	12	0	2408	1902830	FEBRUAR	
2902	13110	2238	725	66	75	3	2893	2449421	MAERZ	
2880	13765	2145	719	63	145	5	2843	2353514	APRIL	
3137	13172	2266	643	61	13	0	2643	2436192	MAI	
3090	14026	2436	855	75	109	3	3501	2450739	JUNI	
3353	14392	2502	604	58	2	0	2550	2476601	JULI	
3154	14233	2340	714	62	40	1	2769	2469164	AUGUST	
2952	12612	2147	680	63	55	1	2874	2599243	SEPTEMBER	
3202	14246	2338	838	75	55	2	3424	2730508	OKTOBER	
2551	11863	1992	689	58	112	3	2771	2348014	NOVEMBER	
2264	12299	2076	622	55	121	3	2572	2675756	DEZEMBER	
2017	10472	1760	623	52	-	-	2348	2198894	JANUAR	1982
1973	9789	1673	665	53	-	-	2328	2358171	FEBRUAR	
2554	11968	2006	567	53	-	-	2316	2179285	MAERZ	
2747	10305	1748	617	54	6	0	2339	1791145	APRIL	
2693	10253	1816	584	50	2	0	2311	1970951	MAI	
2928	12217	2057	672	56	-	-	2512	2703076	JUNI	
3107	12054	2096	901	66	-	-	2956	2390512	JULI	
2864	12236	1986	811	67	44	1	3010	2250685	AUGUST	
2921	11765	2056	801	66	209	5	3165	2299432	SEPTEMBER	
2916	14203	2318	873	68	165	5	3175	2996984	OKTOBER	

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.1 MONATLICHE

MONAT		INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
		GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECH E	WOHNUNGEN		SONST. WOHN EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E	INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E		
ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 DM		
OFFENT									
1980	OKTOBER	768	607	114	8	57	3	484	1292412
	NOVEMBER	663	548	256	11	75	2	599	1133599
	DEZEMBER	607	528	117	7	40	1	329	1083618
1981	JANUAR	474	362	62	5	7	0	210	742849
	FEBRUAR	443	356	117	6	2	0	249	725138
	MAERZ	572	499	131	9	75	3	503	904149
	APRIL	506	385	63	5	121	4	357	868829
	M AI	553	456	53	5	11	0	244	967051
	JUNI	542	461	40	2	101	3	252	919111
	JULI	603	426	40	4	2	0	168	941689
	AUGUST	667	513	97	5	42	1	251	1213393
	SEPTEMBER	678	470	36	4	31	0	215	1141305
	OKTOBER	691	534	71	6	46	1	346	1117950
	NOVEMBER	562	481	59	4	6	0	180	982526
	DEZEMBER	605	643	115	7	80	2	410	1243175
1982	JANUAR	483	449	34	3	-	-	142	875893
	FEBRUAR	383	367	86	3	-	-	150	1046532
	MAERZ	429	331	38	3	-	-	148	705072
	APRIL	481	345	78	6	2	-1	249	656595
	M AI	423	320	18	1	-	-	68	651808
	JUNI	535	374	92	6	-4	-	265	1237481
	JULI	574	399	64	4	-	-	172	966233
	AUGUST	536	366	111	7	26	1	309	833792
	SEPTEMBER	616	396	59	6	178	4	434	906821
	OKTOBER	565	397	52	4	106	4	308	911782
WIRT									
1980	OKTOBER	4527	2610	832	77	20	1	3350	2272342
	NOVEMBER	3440	2075	585	56	65	1	2551	1817569
	DEZEMBER	3113	1906	622	60	2	0	2515	1717656
1981	JANUAR	2841	1577	626	58	3	0	2422	1411357
	FEBRUAR	2721	1615	589	57	16	0	2404	1487090
	MAERZ	3414	1974	666	64	-	0	2649	1902986
	APRIL	3385	2011	684	62	42	1	2597	1825905
	M AI	3786	2084	619	60	-8	0	2531	1834566
	JUNI	3676	2231	840	75	-17	-0	3258	1915272
	JULI	4052	2380	618	61	-	-	2576	1940880
	AUGUST	3674	2058	610	58	16	0	2467	1863909
	SEPTEMBER	3564	1935	675	65	24	1	2805	1958060
	OKTOBER	3705	2069	787	72	9	0	3130	2030028
	NOVEMBER	2994	1757	710	59	113	3	2807	1762251
	DEZEMBER	2577	1611	606	56	48	1	2458	1757858
1982	JANUAR	2383	1505	593	50	4	0	2175	1615170
	FEBRUAR	2445	1507	595	52	-50	-1	2214	1634684
	MAERZ	3158	1892	575	54	-	0	2281	1917956
	APRIL	3334	1584	600	51	-	-	2241	1450241
	M AI	3342	1739	572	50	2	0	2221	1660148
	JUNI	3631	1963	668	58	-	-	2482	1901058
	JULI	3821	1959	886	70	-1	0	2990	1851402
	AUGUST	3540	1882	754	67	5	0	2922	1833418
	SEPTEMBER	3436	1903	772	65	36	1	2839	1825981
	OKTOBER	3464	2203	896	72	92	3	3178	2534047
AUSGEWAELTE INFRA									
1980	OKTOBER	838	655	137	11	57	3	607	1364519
	NOVEMBER	699	617	320	15	134	4	884	1157102
	DEZEMBER	632	577	135	9	-6	-0	378	1087956
1981	JANUAR	523	397	88	7	7	0	337	793775
	FEBRUAR	468	309	157	10	-	-	386	614939
	MAERZ	593	509	125	10	75	3	503	896535
	APRIL	522	410	75	6	139	5	410	870217
	M AI	595	475	102	10	12	0	380	931590
	JUNI	615	471	89	6	108	3	444	817336
	JULI	625	380	59	5	-	-	234	691370
	AUGUST	675	463	89	5	54	1	250	1053230
	SEPTEMBER	681	419	52	6	51	1	295	1023213
	OKTOBER	682	545	70	7	46	1	358	1086300
	NOVEMBER	561	434	51	4	115	3	270	873364
	DEZEMBER	553	502	138	9	111	3	526	1129586
1982	JANUAR	442	356	39	4	-	-	159	782984
	FEBRUAR	388	412	126	8	-	-	318	1066755
	MAERZ	453	329	67	6	-	-	207	710714
	APRIL	506	301	73	5	-12	-1	185	560047
	M AI	435	335	-43	-2	2	0	-104	673118
	JUNI	533	341	88	7	-	-	325	1141475
	JULI	599	407	83	6	1	0	274	965282
	AUGUST	580	363	102	7	31	1	290	742020
	SEPTEMBER	588	406	66	5	173	4	413	813145
	OKTOBER	568	369	81	7	223	7	555	812643

TIGKEIT
MIGUNGEN
ENTWICKLUNG

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	MONAT	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE				
ANZAHL	1 000 M ³	1 000 M ²	ANZAHL	1 000 M ²	ANZAHL	1 000 M ²	ANZAHL	1 000 DM		
LICHER BAU										
543	3077	522	95	8	116	3	529	980462	OKTOBER	1980
465	2794	507	249	10	66	2	558	1014450	NOVEMBER	
436	2671	480	117	7	72	1	388	905293	DEZEMBER	
338	1642	297	60	5	-	-	203	519013	JANUAR	1981
310	1759	311	116	6	-	-	255	597403	FEBRUAR	
422	2412	457	120	9	75	3	486	801174	MAERZ	
357	2098	347	66	6	121	4	388	755893	APRIL	
380	2418	419	62	6	13	0	270	870335	MAI	
373	2399	422	60	4	101	3	342	817269	JUNI	
424	2189	377	44	4	2	0	193	820604	JULI	
469	2895	482	105	7	35	1	322	1082523	AUGUST	
440	2525	425	53	5	42	1	292	947301	SEPTEMBER	
507	2671	481	94	7	46	1	421	958639	OKTOBER	
402	2379	445	64	5	-	-	215	851894	NOVEMBER	
421	3346	596	76	6	80	2	387	1104937	DEZEMBER	
351	2369	407	47	4	-	-	199	760387	JANUAR	1982
256	1915	338	115	6	-	-	276	942496	FEBRUAR	
293	1634	286	37	4	-	-	163	573090	MAERZ	
334	1657	309	78	6	6	0	241	557040	APRIL	
284	1517	287	27	2	-	-	118	558543	MAI	
349	1734	337	94	6	-	-	297	1104819	JUNI	
387	1985	345	94	5	-	-	251	794633	JULI	
364	1853	329	113	8	44	1	351	684676	AUGUST	
423	1998	354	72	6	173	4	474	773016	SEPTEMBER	
374	2062	347	55	4	73	3	314	756053	OKTOBER	
SCHAFTSBAU										
3213	13976	2310	741	67	19	1	3001	1946653	OKTOBER	1980
2480	11878	1871	561	52	65	1	2425	1577051	NOVEMBER	
2179	10141	1671	549	52	2	0	2240	1436631	DEZEMBER	
2072	8408	1430	610	55	3	0	2378	1241987	JANUAR	1981
1917	9102	1466	538	50	12	0	2153	1305427	FEBRUAR	
2480	10698	1782	605	57	-	-	2407	1648247	MAERZ	
2523	11664	1798	653	58	24	0	2455	1597621	APRIL	
2757	10751	1847	581	55	-	-	2373	1565857	MAI	
2717	11631	2014	795	71	8	0	3159	1633470	JUNI	
2929	12203	2125	560	54	-	-	2357	1655997	JULI	
2685	11337	1858	609	56	5	0	2447	1612641	AUGUST	
2512	10086	1722	627	58	13	0	2582	1651942	SEPTEMBER	
2695	11574	1857	744	68	9	0	3003	1771869	OKTOBER	
2149	9485	1547	625	53	112	3	2556	1496120	NOVEMBER	
1843	8954	1481	546	48	41	1	2185	1570819	DEZEMBER	
1666	8102	1354	576	49	-	-	2149	1438507	JANUAR	1982
1717	7875	1335	550	47	-	-	2052	1415675	FEBRUAR	
2261	10331	1720	530	49	-	-	2153	1606195	MAERZ	
2413	8651	1439	539	48	-	-	2098	1234105	APRIL	
2409	8738	1529	557	48	2	0	2193	1412408	MAI	
2579	10482	1721	578	50	-	-	2215	1598257	JUNI	
2720	10069	1751	807	60	-	-	2705	1595879	JULI	
2500	10386	1657	698	59	-	-	2659	1566009	AUGUST	
2498	9765	1702	729	60	36	1	2691	1526416	SEPTEMBER	
2542	12144	1972	818	63	92	3	2861	2240931	OKTOBER	
STRUKTURGEBAEUDE										
589	3687	572	141	12	116	3	715	1071896	OKTOBER	1980
475	3464	567	325	16	125	4	908	1024582	NOVEMBER	
450	3141	516	130	9	26	0	427	923953	DEZEMBER	
372	1993	337	92	8	-	-	367	572683	JANUAR	1981
329	1689	275	153	9	-	-	379	528017	FEBRUAR	
424	2589	461	113	9	75	3	466	780889	MAERZ	
357	2231	367	86	8	121	4	445	752377	APRIL	
400	2765	436	113	10	13	0	403	837010	MAI	
429	2567	430	102	8	108	3	512	721203	JUNI	
417	1929	324	60	5	-	-	249	569523	JULI	
456	2675	428	104	8	35	1	357	931009	AUGUST	
437	2427	376	61	7	40	1	324	837612	SEPTEMBER	
475	2794	487	94	9	46	1	456	929703	OKTOBER	
394	2335	394	61	5	112	3	344	757481	NOVEMBER	
376	2733	458	96	8	111	3	492	996980	DEZEMBER	
295	1768	316	56	5	-	-	227	670391	JANUAR	1982
272	2231	383	141	8	-	-	384	969044	FEBRUAR	
297	1725	283	58	6	-	-	245	571385	MAERZ	
340	1491	259	78	5	6	0	221	459082	APRIL	
294	1793	299	33	3	2	0	151	579494	MAI	
352	1756	311	91	7	-	-	333	1046823	JUNI	
406	2177	358	114	8	-	-	368	802574	JULI	
377	1825	321	114	8	44	1	367	591632	AUGUST	
392	2190	364	67	6	173	4	435	687355	SEPTEMBER	
367	1988	320	83	7	165	5	505	672792	OKTOBER	

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.2 NACH GEBAEUDEARTEN
2.2.1 HOCHBAU
JANUAR BIS

LFD. NR.	GEBAEUDEART ----- BAUHERR	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECH E	WOHNUMGEN				SONST. WOHNEINHEITEN		VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES	
				INS- GESAMT		WOHN- FLAECH E		INS- GESAMT			WOHN- RAEUME
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2		ANZAHL
				INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
									BUNDES		
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	189368	24655	283097	26210	5617	142	1239393	74876301		
	DAGEGEN										
2	JANUAR BIS OKTOBER 1981	224824	27256	307560	30123	2762	80	1413188	79744462		
3	JANUAR BIS OKTOBER 1980	257839	31263	326107	33349	5236	156	1562573	82266793		
4	JANUAR BIS OKTOBER 1979	268719	29473	319866	34007	3709	136	1589322	73469539		
5	WOHNBAU	151789	2776	275554	25578	5221	130	1211605	47860185		
	DAVON										
	WOHNGBAEUDE MIT										
6	1 WOHNUNG										
7	2 WOHNUNGEN										
	3 WOHNUNGEN UND MEHR										
8	(OHNE WOHNHEIME)										
9	WOHNHEIME	327	67	5334	215	5371	137	16161	740547		
	VON DEN WOHNGB. WAREN:										
	GEBAEUDE MIT EIGENTUMS-										
10	WOHNUNGEN	8231	546	63376	4586	-92	-2	217963	7661141		
	VON DEN BAUHERREN WAREN										
11	OEFFENTLICHE BAUHERREN	481	17	1405	114	701	19	6121	326426		
12	UNTERNEHMEN	26452	794	100297	7830	1965	40	384183	13575627		
	DAVON:										
	GEMEINN. WOHNUNGS- U. LAEND-										
13	LICHE SIEDLUNGSUNTERN.	5263	173	27677	2108	241	2	107218	3600192		
14	SONSTIGE WOHNUNGSUNTERN.	16390	491	60138	4645	833	14	225640	7849478		
15	IMMOBILIENFONDS	639	23	3227	234	529	14	11278	473219		
16	SONSTIGE UNTERNEHMEN	4160	108	9255	844	362	10	40047	1652738		
	(OHNE WOHNUNGSUNTERN.)										
17	PRIVATE HAUSHALTE	124364	1922	171154	17458	217	7	810448	33403246		
	ORGANISATIONEN OHNE										
18	ERWERBSZWECK	492	42	2698	177	2338	65	10853	554886		
19	NICHTWOHNBAU	37579	21879	7543	632	396	11	27788	27016116		
	DAVON										
20	ANSTALTSGBAEUDE	491	855	235	8	435	12	784	2449731		
21	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	2835	2622	1330	100	-78	-1	4280	5454631		
22	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	11723	3333	385	44	-	-	1859	1710609		
23	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE										
	BETRIEBSGBAEUDE	18714	12754	5166	440	42	1	19161	12875959		
	DARUNTER:										
24	FABRIK-U. WERKSTATTGB.	6009	4601	867	102	-	0	4267	4366353		
25	HANDELS- U. LAGERGB.	8303	6158	3732	288	-	-	12695	5630231		
26	HOTELS UND GASTSTAETTEN	1642	569	389	34	42	1	1481	1082297		
27	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	3816	2316	427	41	-3	-1	1704	4825186		
	VON DEN NICHTWOHNGB. WAREN:										
	AUSGEW. INFRASTRUKTURGB.	5092	3619	682	53	418	11	2622	8268183		
	VON DEN BAUHERREN WAREN										
	OEFFENTLICHE BAUHERREN	3032	2716	175	15	142	4	860	6906793		
	DAVON:										
30	BUND	295	325	14	1	-	-	59	617507		
31	LAENDER	329	418	-5	-0	1	0	-9	1229091		
32	GEMEINDEN EINSCHL. GV	2372	1889	157	13	141	4	766	4818557		
33	SOZIALVERSICHERUNG	36	85	9	1	-	-	44	241638		
34	UNTERNEHMEN	28785	16824	5493	472	81	3	20483	16747153		
	DAVON:										
	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT,										
35	TIERHALTUNG, FISCHEREI	11472	3311	362	40	2	0	1721	1705484		
36	PRODUZIERENDES GEWERBE	7720	6130	995	108	-50	-1	4501	5534633		
	HANDEL, KREDITINST., VER-										
37	SICHERUNGSGEW., DIENSTL.	9208	6988	4106	321	129	4	14104	8895548		
	DARUNTER:										
38	IMMOBILIENFONDS	123	342	183	11	-	-	559	506971		
	VERKEHR U. NACHRICHTEN-										
39	UEBERMITTLUNG	385	394	30	4	-	-	157	611488		
	DARUNTER:										
40	DEUTSCHE BUNDESBahn U.	126	162	-4	-0	-	-	-17	347469		
	DEUTSCHE BUNDESPost										
41	PRIVATE HAUSHALTE	3769	1314	1418	117	7	0	5060	1476954		
	ORGANISATIONEN OHNE										
42	ERWERBSZWECK	1993	1027	457	28	166	5	1385	1885216		

1) ERGEBNISSE DER GESCHOSSFLAECHEN KOENNEN NICHT ERSTFOLGEND ERHOEBEN WERDEN, DA DIE GESCHOSSFLAECHEN IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOEBEN WIRD.

TIGKEIT
 MIGUNGEN
 UND BAUHERRENGRUPPEN
 INSGESAMT
 OKTOBER 1982

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLAECHEN 1)	NUTZ- FLAECHEN	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHEN	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHEN			
ANZAHL	1 000 M ³	1 000 M ²		ANZAHL	1 000 M ²	ANZAHL	1 000 M ²	ANZAHL	1 000 DM	
140370	257046		22489	265496	23795	5304	133	1139995	66744550	1
173635	295850		24906	291555	27707	2605	75	1315194	71622320	2
204449	332980		28258	312429	30962	5307	144	1467258	74188907	3
218498	328295		26915	309464	31818	3964	134	1505328	66430806	4
113650	141784		2973	258382	23211	4878	122	1113535	43605415	5
67891	57806		1111	67891	8435	4	0	395921	17249603	6
31630	35807		707	63260	5869	13	1	276754	11013527	7
13899	46292		1080	122043	8702	1	0	425751	14686079	8
230	1860		74	5188	206	4860	121	15109	656206	9
7164	23506		592	61546	4446	-	-	212117	7403531	10
311	722		21	1379	102	678	19	5619	264714	11
24542	41820		837	98565	7665	2024	45	377602	13142706	12
4941	10933		177	27546	2084	248	6	106372	3505948	13
15798	24667		514	59248	4582	849	14	223161	7684856	14
603	1323		27	3121	227	537	14	10976	447201	15
3200	4902		119	8650	772	390	11	37093	1504681	16
88452	97906		2067	155785	15278	89	3	720065	29722728	17
345	1337		48	2653	167	2087	55	10249	475267	18
26720	115262		19517	7114	584	426	12	26460	23139135	19
286	3846		746	322	14	375	10	982	2014410	20
1673	12919		2322	1429	112	-	-	4960	4716722	21
9325	16638		3015	232	27	-	-	1224	1439218	22
12960	69396		11383	4640	386	36	1	17200	11139202	23
4216	26099		4042	720	82	-	-	3495	3777716	24
5821	35315		5515	3468	263	-	-	11798	4850841	25
627	2394		450	288	26	36	1	1194	809314	26
2476	12455		2053	491	45	15	0	2094	3829583	27
3392	18944		3213	835	62	390	11	3236	7050572	28
2146	13900		2460	274	24	162	4	1319	5999479	29
258	1920		308	10	1	-	-	46	550095	30
227	2195		387	22	2	1	0	117	1050952	31
1643	9456		1697	234	20	161	4	1117	4234551	32
18	326		70	8	1	-	-	39	163881	33
20893	90208		15000	5143	432	130	4	19281	14380330	34
9192	16596		2999	260	30	2	0	1319	1443494	35
5446	35078		5392	850	89	-	-	3921	4750687	36
5962	36354		6251	4000	309	128	4	13870	7700600	37
101	1987		338	183	12	-	-	565	495138	38
293	2180		358	33	4	-	-	171	485549	39
93	779		154	1	0	-	-	5	275030	40
2412	6335		1179	1239	101	-	-	4495	1254052	41
1269	4826		878	458	27	134	4	1365	1505274	42

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.2 NACH GEBAEUDEARTEN
2.2.1 HOCHBAU
JANUAR BIS

LFD. NR.	GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
		GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
		ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 DM
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	8402	1014	11457	1019	633	20	48218	2919255
2	WOHNBAU	6668	11	11198	998	556	18	47267	1772618
	DARUNTER								
3	WOHNGBAEUDE MIT								
4	1 WOHNUNG								
5	2 WOHNUNGEN								
6	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)								
7	NICHTWOHNBAU	1734	1003	259	21	77	2	951	1146637
	DAVON:								
8	ANSTALTSGBAEUDE	31	56	-9	-0	77	2	46	169107
9	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	147	85	25	2	-	-	71	190518
10	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	536	229	17	2	-	-	80	91521
11	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGBAEUDE	811	498	214	16	-	-	705	489221
12	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	209	135	12	1	-	-	49	206270
									SCHLESWIG-
12	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	1486	367	4779	377	-	-	18468	1122377
13	WOHNBAU	1252	42	4611	366	-	-	17992	651065
	DARUNTER								
	WOHNGBAEUDE MIT								
14	1 WOHNUNG								
15	2 WOHNUNGEN								
16	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)								
17	NICHTWOHNBAU	234	325	168	10	-	-	476	471312
	DAVON:								
18	ANSTALTSGBAEUDE	7	22	2	0	-	-	8	47873
19	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	44	66	36	2	-	-	96	130210
20	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	13	5	2	0	-	-	6	1664
21	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGBAEUDE	132	203	90	5	-	-	238	219654
22	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	38	29	38	3	-	-	128	71911
									HAM
23	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	26248	3061	30484	3003	77	2	139755	7417510
24	WOHNBAU	21069	394	29670	2940	23	1	136928	4846844
	DARUNTER								
	WOHNGBAEUDE MIT								
25	1 WOHNUNG								
26	2 WOHNUNGEN								
27	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)								
28	NICHTWOHNBAU	5179	2668	814	64	54	1	2827	2570666
	DAVON:								
29	ANSTALTSGBAEUDE	89	103	15	1	54	1	110	221027
30	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	460	279	223	15	-	-	686	464333
31	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	1800	604	40	5	-	-	199	245771
32	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGBAEUDE	2262	1399	472	37	-	-	1618	1161480
33	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	568	283	64	6	-	-	214	478055
									NIEDER
34	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	1619	348	2209	182	92	3	8317	732032
35	WOHNBAU	1215	36	2161	178	92	3	8175	323723
	DARUNTER								
	WOHNGBAEUDE MIT								
36	1 WOHNUNG								
37	2 WOHNUNGEN								
38	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)								
39	NICHTWOHNBAU	404	312	48	4	-	-	142	408309
	DAVON:								
40	ANSTALTSGBAEUDE	7	3	12	1	-	-	36	10264
41	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	51	22	6	1	-	-	15	46803
42	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	7	1	3	0	-	-	13	2113
43	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGBAEUDE	290	263	18	2	-	-	45	289195
44	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	49	22	9	1	-	-	33	59934
									BRE

TIGKEIT
 MIGUNGEN
 UND BAUHERRENGRUPPEN
 INSGESAMT
 OKTOBER 1982

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 m3	1 000 m2		ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM	
HOLSTEIN										
5946	10574	2152	928	10650	913	629	18	44206	2537348	1
4774	5296	1159	39	10379	892	552	17	43181	1985972	2
3373	2433	479	6	3373	387	-	-	17945	701977	3
817	843	179	2	1634	147	3	0	6887	251677	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
1172	5278	993	889	271	21	77	2	1025	951376	6
19	297	59	52	3	0	77	2	90	147265	7
74	391	94	75	28	2	-	-	85	153595	8
419	1063	214	204	12	2	-	-	63	75234	9
535	2784	496	443	210	16	-	-	718	414069	10
125	745	130	115	18	2	-	-	69	161213	11
BURG										
1212	4168	828	365	4644	360	-	-	17772	1084924	12
991	1971	450	43	4478	350	-	-	17302	622467	13
544	375	76	4	544	63	-	-	2955	119113	14
123	141	30	2	246	24	-	-	1089	44665	15
323	1442	341	37	3642	261	-	-	13117	455389	16
221	2197	378	322	166	10	-	-	470	462457	17
7	122	32	22	2	0	-	-	8	47873	18
41	364	80	66	36	2	-	-	96	129710	19
13	30	6	5	2	0	-	-	6	1664	20
124	1477	224	202	88	5	-	-	232	217959	21
36	203	37	28	38	3	-	-	128	65251	22
SACHSEN										
18715	28564	6202	2786	28307	2645	69	2	125122	6502659	23
15120	15344	3499	438	27577	2586	20	1	122404	4355395	24
11281	8558	1865	252	11281	1365	-	-	63491	2399869	25
2559	2832	627	76	5118	475	6	0	22415	801879	26
1274	3931	1002	109	11122	743	-	-	36316	1147058	27
3595	13220	2703	2349	730	59	49	1	2718	2147264	28
53	445	118	91	14	1	49	1	97	186041	29
260	1320	307	244	229	17	-	-	744	387580	30
1458	2909	594	549	24	3	-	-	136	217076	31
1486	7086	1399	1227	404	32	-	-	1482	979176	32
338	1457	286	238	59	6	-	-	259	377391	33
MEN										
972	2987	544	318	2100	165	86	2	7731	624617	34
767	903	227	35	2060	162	86	2	7602	290134	35
554	335	84	11	554	63	-	-	2915	102007	36
67	69	17	2	134	13	1	0	588	23009	37
135	381	98	12	1066	73	-	-	3395	120298	38
205	2084	317	283	40	3	-	-	129	334483	39
2	14	4	3	12	1	-	-	36	6034	40
18	95	21	17	4	1	-	-	19	37255	41
5	8	2	1	3	0	-	-	13	1483	42
153	1867	270	244	15	1	-	-	41	249071	43
27	100	21	17	6	0	-	-	20	40640	44

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.2 NACH GEBAEUDEARTEN
2.2.1 HOCHBAU
JANUAR BIS

INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)									
LFD. NR.	GEBAEUDEART	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
				ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2		
									NORDRHEIN-
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	34994	4906	67455	5930	901	29	276171	15227019
2	WOHNBAU DARUNTER	29225	535	65841	5803	667	22	270537	10188804
	WOHNGBAEUDE MIT								
3	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
4	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
5	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
6	NICHTWOHNBAU	5769	4371	1614	126	234	7	5634	5038215
	DAVON:								
7	ANSTALTSGBAEUDE	96	148	173	5	234	7	447	327652
8	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	578	690	361	28	-	-	1236	1489465
9	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	1280	438	39	5	-	-	176	196822
	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE								
10	BETRIEBSGBAEUDE	3208	2640	963	82	-	-	3468	2314057
11	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	607	456	78	7	-	-	307	710219
									HES
12	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	15266	1978	21666	2097	72	2	97725	5766219
13	WOHNBAU DARUNTER	12331	208	21018	2040	72	2	95288	3618854
	WOHNGBAEUDE MIT								
14	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
15	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
16	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
17	NICHTWOHNBAU	2935	1769	648	57	-	-	2437	2147365
	DAVON:								
18	ANSTALTSGBAEUDE	50	51	5	1	-	-	16	138485
19	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	275	347	109	8	-	-	381	600960
20	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	507	133	17	2	-	-	76	63096
	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE								
21	BETRIEBSGBAEUDE	1709	1039	499	44	-	-	1872	959948
22	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	394	200	18	3	-	-	92	384876
									RHEINLAND-
23	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	13322	1339	18615	1746	271	6	80758	4609993
24	WOHNBAU DARUNTER	11102	93	18043	1704	270	6	78985	3065708
	WOHNGBAEUDE MIT								
25	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
26	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
27	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
28	NICHTWOHNBAU	2220	1246	572	42	1	0	1773	1544285
	DAVON:								
29	ANSTALTSGBAEUDE	19	80	68	3	-	-	90	263602
30	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	137	90	35	3	-	-	143	176628
31	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	593	173	37	4	-	-	181	100611
	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE								
32	BETRIEBSGBAEUDE	1172	738	409	30	1	0	1257	676988
33	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	299	165	23	2	-	-	102	326656
									BADEN-
34	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	36715	4737	55357	5023	1746	36	239863	14455167
35	WOHNBAU DARUNTER	29092	751	53688	4866	1756	36	233103	9324136
	WOHNGBAEUDE MIT								
36	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
37	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
38	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
39	NICHTWOHNBAU	7623	3986	1669	157	-10	-0	6760	5131031
	DAVON:								
40	ANSTALTSGBAEUDE	80	104	20	1	-18	-0	25	264113
41	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	569	451	266	22	-29	-1	953	1002080
42	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	1956	486	134	15	-	-	631	279869
	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE								
43	BETRIEBSGBAEUDE	4139	2485	1171	112	41	1	4887	2590801
44	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	879	459	78	7	-4	-1	264	994168

**TIGKEIT
MIGUNGEN
UND BAUHERRENGRUPPEN
INSGESAMT
OKTOBER 1982**

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE										
GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLÄCHE	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE			
ANZAHL	1 000 M ³	1 000 M ²		ANZAHL	1 000 M ²	ANZAHL	1 000 M ²	ANZAHL	1 000 DM	
WESTFALEN										
28493	56299	11761	4590	64856	5587	852	27	262490	14245120	1
23926	32003	7133	558	63311	5466	676	20	257046	9650503	2
13174	10701	2158	152	13174	1661	-	-	75187	3227154	3
6390	7034	1496	97	12780	1172	-	-	53042	2151469	4
4268	13597	3310	287	35153	2537	1	0	123235	4066036	5
4567	24296	4627	4032	1545	121	176	5	5444	4594617	6
73	708	180	140	173	5	176	5	404	305208	7
420	3668	750	644	374	30	-	-	1331	1377611	8
1121	2226	442	406	30	4	-	-	161	180252	9
2487	15244	2767	2424	885	75	-	-	3217	2100912	10
466	2448	488	418	83	8	-	-	331	630634	11
SEN										
10572	20164	4191	1772	20022	1856	43	2	87997	4996492	12
8628	11258	2372	212	19414	1805	43	2	85724	3206146	13
4687	4301	794	67	4687	602	-	-	27735	1180091	14
2958	3506	726	58	5916	563	-	-	26200	983854	15
969	3352	827	79	8332	624	-	-	31055	1001066	16
1944	8906	1818	1560	608	51	-	-	2273	1790346	17
31	180	49	40	3	0	-	-	8	90941	18
153	1552	367	313	111	9	-	-	409	511949	19
382	634	126	117	9	1	-	-	46	51191	20
1127	5489	1054	914	454	38	-	-	1672	807078	21
251	1052	221	177	31	3	-	-	138	329187	22
PFALZ										
10030	15765	3410	1215	17235	1561	230	5	73059	4080519	23
8414	9309	2117	114	16705	1524	230	5	71487	2765526	24
5462	4697	978	55	5462	694	-	-	31746	1386403	25
2254	2456	581	25	4508	417	-	-	19565	735739	26
687	2045	528	31	6129	397	-	-	19257	607575	27
1616	6456	1293	1101	530	37	-	-	1572	1314993	28
10	379	101	71	62	2	-	-	78	227424	29
81	401	99	78	38	4	-	-	163	141966	30
492	823	176	160	22	2	-	-	104	87014	31
834	4046	741	646	392	27	-	-	1150	579450	32
199	806	175	146	16	2	-	-	77	279139	33
WUERTTEMBERG										
24209	44360	9428	4111	50886	4478	1681	35	217455	12197286	34
19902	25285	5663	805	49411	4343	1631	33	211318	8327766	35
8443	7154	1445	232	8443	1046	-	-	50072	2323047	36
8468	8991	1987	280	16936	1546	-	-	74211	2972082	37
2949	8827	2142	281	23345	1723	-	-	84135	2913885	38
4307	19075	3765	3306	1475	135	50	1	6137	3869520	39
19	378	71	64	24	1	-	-	71	133520	40
261	1814	392	339	298	25	-	-	1152	728134	41
1207	2167	445	405	61	6	-	-	307	190052	42
2347	12442	2394	2103	967	90	36	1	4078	2025817	43
473	2374	464	396	125	11	14	0	529	791997	44

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.2 NACH GEBAEUDEARTEN
2.2.1 HOCHBAU
JANUAR BIS

		INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
LFD. NR.	GEBAEUDEART	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
				ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2		
BAY									
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	45306	6155	59583	5772	1874	49	280532	19212003
2	WOHNBAU DARUNTER:	34664	613	57961	5634	1835	47	274278	11722240
3	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
4	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
5	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
6	NICHTWOHNBAU	10642	5542	1622	139	39	2	6254	7489763
7	DARUNTER:								
8	1 ANSTALTSGEBAEUDE	90	246	14	2	87	3	183	888089
9	2 BUERO- U. VERWALTUNGSGB. LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUDE	486 4982	551 1246	242 95	17 11	-49 -	-1 -	596 493	1267095 718798
10	3 SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	4445	3045	1175	99	-	-	4506	3660071
11	4 SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	639	455	96	10	1	0	476	955710
SAAR									
12	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	3278	367	4763	440	-15	-5	20331	1176682
13	WOHNBAU DARUNTER:	2808	48	4604	428	-15	-5	19773	788705
14	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
15	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
16	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
17	NICHTWOHNBAU	470	319	159	12	-	-	558	387977
18	DARUNTER:								
19	1 ANSTALTSGEBAEUDE	11	25	3	0	-	-	14	48369
20	2 BUERO- U. VERWALTUNGSGB. LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUDE	45 37	20 14	19 1	2 0	- -	- -	75 4	39769 8021
21	3 SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	315	224	125	10	-	-	423	226488
22	4 SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	62	35	11	1	-	-	42	65330
BERLIN									
23	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	2732	383	6729	622	-34	1	29255	2238044
24	WOHNBAU DARUNTER:	2363	45	6759	622	-35	1	29279	1557488
25	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
26	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
27	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
28	NICHTWOHNBAU	369	339	-30	-0	1	0	-24	680556
29	DARUNTER:								
30	1 ANSTALTSGEBAEUDE	11	18	-68	-5	1	0	-191	71150
31	2 BUERO- U. VERWALTUNGSGB. LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUDE	43 12	21 4	8 -	1 -	- -	- -	28 -	46770 2523
32	3 SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	231	200	30	4	-	-	142	288056
33	4 SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	72	76	-	-	-	-	-3	272057

TIGKEIT
 MIGUNGEN
 UND BAUHERRENGRUPPEN
 INSGESAMT
 OKTOBER 1982

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE										
GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLÄCHE	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEIMUNGEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE			
ANZAHL	1 000 M ³	1 000 M ²		ANZAHL	1 000 M ²	ANZAHL	1 000 M ²	ANZAHL	1 000 DM	
ERN										
36421	65630	.	5748	56010	5310	1712	42	259726	17599301	1
27864	35200	.	631	54431	5177	1638	40	253646	10816723	2
18437	17637	.	309	18437	2316	4	0	112765	5287630	3
7317	9173	.	151	14634	1388	3	0	66947	2800050	4
2077	8049	.	159	20076	1457	-	-	71426	2600836	5
8557	30430	.	5117	1501	133	74	3	6080	6782578	6
60	1244	.	208	23	2	73	3	169	772405	7
326	3144	.	510	295	22	-	-	889	1183015	8
4185	6689	.	1150	69	8	-	-	388	626034	9
3514	16754	.	2811	1088	90	-	-	4130	3349892	10
472	2599	.	416	106	11	1	0	504	851212	11
LAND										
2101	4001	818	327	4169	370	-	-	17437	1003107	12
1785	2336	498	53	4030	359	-	-	16943	678491	13
1087	1060	197	17	1087	141	-	-	6604	300068	14
513	604	131	11	1026	96	-	-	4522	173760	15
184	661	168	24	1861	120	-	-	5750	202543	16
316	1665	320	275	139	11	-	-	494	324616	17
9	109	30	25	3	0	-	-	14	47979	18
26	89	22	17	13	1	-	-	57	30713	19
33	60	14	14	-	-	-	-	-	6835	20
208	1193	215	187	114	9	-	-	384	182833	21
40	205	38	30	9	1	-	-	39	56256	22
(WEST)										
1699	4534	1101	329	6615	550	2	1	27000	1873177	23
1479	2879	746	45	6586	547	2	1	26882	1306292	24
849	555	116	7	849	96	-	-	4506	222244	25
164	158	36	3	328	27	-	-	1288	75343	26
461	2099	573	35	5163	413	-	-	20362	976832	27
220	1655	355	284	29	3	-	-	118	566885	28
3	70	13	11	3	0	-	-	7	49720	29
13	81	20	16	3	0	-	-	15	35194	30
10	21	4	4	-	-	-	-	-	2363	31
145	1014	204	180	23	2	-	-	96	232945	32
49	466	114	71	-	-	-	-	-	246663	33

BAUTÄTIGKEIT
2 LAUGENEHMIGUNGEN
2.2 NACH GEBÄUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN
2.2.2 FERTIGTEILBAU
JANUAR BIS OKTOBER 1982

GEBÄUDEART ----- BAUHERR ----- LAND	ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE									
	GEBÄUDE	RAUM INHALT 1 000 M ³	GE- SCHOSS- FLÄCHE (1)	NUTZ- FLÄCHE 1 000 M ²	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEINHEITEN		WOHN- RÄUME ANZAHL	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES 1 000 DM
					INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLÄCHE 1 000 M ²	INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLÄCHE 1 000 M ²		
BUNDESGEBIET										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU DAGEGEN:	18928	56556	.	7645	17736	1658	682	15	82588	9601457
JANUAR BIS OKTOBER 1981	24710	64823	.	8530	24301	2325	25	1	114805	10911886
JANUAR BIS OKTOBER 1980	29192	77177	.	9925	28206	2739	1166	30	136841	12127446
JANUAR BIS OKTOBER 1979	28580	67839	.	8664	26482	2723	130	4	133889	9910702
WOHNBAU	11835	9894	.	171	17213	1610	682	15	80508	3054983
DAVON										
WOHN- GEBÄUDE MIT										
1 WOHNUNG	8159	5775	.	84	8159	888	-	-	44343	1766671
2 WOHNUNGEN	3488	3295	.	60	6976	582	3	0	28747	1034140
3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	177	688	.	18	1812	129	-	-	6374	201481
WOHNHEIME	11	131	.	8	266	9	679	15	1044	52691
VON DEN WOHN- GEB. WAREN GEBÄUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN	142	375	.	10	989	72	-	-	3380	107271
VON DEN BAUHERREN WAREN										
ÖFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	24	14	.	0	29	3	-	-	136	5028
DAVON:	1396	1378	.	29	2912	236	596	13	12442	428925
GEMEINN. WOHNUNGS- U. LAEND- LICHE SIEDLUNGSUNTERN.	165	202	.	2	448	37	-	-	1890	64015
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERN.	808	801	.	21	1842	144	1	0	7072	242694
IMMOBILIENFONDS	57	122	.	2	127	10	492	12	1016	46079
SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERN.)	366	249	.	5	495	45	103	2	2444	76137
PRIVATE HAUSHALTE	10402	8488	.	140	14259	1370	2	0	67776	2616932
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	13	15	.	0	13	2	84	1	154	4098
NICHTWOHNBAU	7093	46662	.	7474	523	48	-	-	2080	6546474
DAVON										
ANSTALTS- GEBÄUDE	28	706	.	105	4	0	-	-	11	490502
BÜRO- U. VERWALTUNGS- GEB.	327	2709	.	510	69	6	-	-	283	752007
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	1762	3958	.	737	10	1	-	-	56	280163
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBÄUDE	4496	35810	.	5592	409	37	-	-	1589	4244343
DARUNTER										
FABRIK- U. WERKSTATT- GEB.	1654	15142	.	2244	159	17	-	-	729	1930609
HANDELS- U. LAGER- GEB.	2260	18810	.	2889	224	18	-	-	765	1933517
HOTELS UND GASTSTÄTTEN	48	243	.	42	16	1	-	-	49	101147
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	480	3478	.	531	31	3	-	-	141	779459
VON DEN NICHTWOHN- GEB. WAREN AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	650	5010	.	774	38	4	-	-	167	1458138
VON DEN BAUHERREN WAREN										
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	399	3278	.	544	14	1	-	-	58	1257016
DAVON:										
BUND	71	497	.	76	-	-	-	-	-	133962
LAENDER	68	584	.	103	-	-	-	-	-	233444
GEMEINDEN EINSCHL. GV	257	2160	.	357	14	1	-	-	58	857860
SOZIALVERSICHERUNG	3	43	.	8	-	-	-	-	-	31750
UNTERNEHMEN	6010	40328	.	6377	419	40	-	-	1735	4811514
DAVON:										
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG, FISCHEREI	1735	3926	.	729	10	1	-	-	56	270895
PRODUZIERENDES GEWERBE	2389	21002	.	3078	162	17	-	-	738	2436145
HANDEL, KREDITINST., VER- SICHERUNGS- GEW., DIENSTL.	1773	14330	.	2404	240	22	-	-	909	1958932
DARUNTER										
IMMOBILIENFONDS	34	812	.	136	3	0	-	-	11	142961
VERKEHR U. NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	113	1072	.	168	7	1	-	-	32	145542
DARUNTER										
DEUTSCHE BUNDESBAHN U. DEUTSCHE BUNDESPOST	20	292	.	62	-	-	-	-	-	54396
PRIVATE HAUSHALTE	489	2183	.	403	81	6	-	-	247	310789
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	195	867	.	150	9	1	-	-	40	167155
WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH LAENDERN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1252	3492	.	624	460	1176	319	9	5446	556689
HAMBURG	218	1698	.	265	217	295	22	-	1093	319267
NIEDERSACHSEN	2775	6455	.	1224	929	2115	202	0	10216	915042
BREMEN	117	553	.	84	65	67	7	-	324	95631
NORDRHEIN-WESTFALEN	3652	11556	.	2085	1585	3092	300	-	14317	1700183
HESSEN	1763	5352	.	1004	716	2048	179	-	8791	925126
RHEINLAND-PFALZ	1624	3049	.	695	466	1558	150	3	7515	655481
BADEN-WÜRTTEMBERG	3608	9445	.	1621	1271	4028	372	3	18946	1643264
BAYERN	2977	11857	.	1666	2308	217	18	1	10971	2232607
SAARLAND	325	918	.	168	106	446	40	-	2031	179679
BERLIN (WEST)	617	1381	.	205	165	603	62	-	2938	378488

1) ERGEBNISSE DER GESCHOSSFLÄCHE KÖNNEN NICHT ERSTELLT WERDEN, DA DIE GESCHOSSFLÄCHE IN BAYERN NICHT VOLLSTÄNDIG ERHOBEN WIRD.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN
3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN
JANUAR BIS OKTOBER 1982

GEBAEUDEART BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSN. AN BEST. GEB.)					ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE					
	GE- BAEUE/ BAU- MASSN.	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	GEBAEUE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL 1 000 m2	ANZAHL 1 000 m2	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	1 000 DM		1 000 m3	1 000 m2	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	1 000 DM
BUNDESGERTIT											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	95787	12885	142686	13624	35048648	75038	135949	11892	136008	12678	31996872
DAGEGEN:											
JANUAR BIS OKTOBER 1981	110224	12679	155259	15484	33902401	89613	142110	11415	149665	14577	30792232
JANUAR BIS OKTOBER 1980	119735	12722	159598	16260	32234316	99172	147659	11399	154026	15346	29397088
JANUAR BIS OKTOBER 1979	108190	10728	140264	14483	26561167	89317	125839	9376	134841	13602	24248534
WOHNBAU	79073	1311	136625	13220	21698345	62952	72996	1336	130277	12298	20149847
DAVON:											
WOHNGBAEUDE MIT:											
1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	39216	32123	545	39216	4869	8621855
2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	17290	18940	329	34580	3151	5342497
3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	6446	21932	461	56481	4278	6185495
VON DEN BAUHERREN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN	247	1	682	54	104581	176	279	4	631	48	83837
UNTERNEHMEN	18666	413	54836	4741	7105525	17725	24822	424	54180	4670	6918785
DAVON:											
GEMEINNUETZIGE WOHNUNGS- UND LAENDL. SIEDLUNGS- UNTERNEHMEN	3708	69	15523	1270	1910229	3535	6506	70	15504	1257	1840618
SONSTIGE WOHNUNGS- UNTERNEHMEN	12455	258	32247	2849	4197203	12089	14866	265	31889	2822	4142128
SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL. IMMOBILIENF.)	2503	86	7066	622	998093	2101	3454	89	6787	590	936039
PRIVATE HAUSHALTE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	59886	880	79812	8329	14301628	44836	47329	891	74147	7484	12972140
NICHTWOHNBAU	16714	11575	6061	404	13350303	12086	62953	10556	5731	380	11847025
DAVON:											
ANSTALTSGBAEUDE	423	767	2838	116	1546431	263	3856	719	2652	108	1388882
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE. LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGBAEUDE	1311	1240	577	45	2230025	835	6420	1146	648	50	2031351
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGBAEUDE	4154	1172	179	20	569656	3270	5655	1040	123	14	475409
BETRIEBSGBAEUDE	8594	6694	2068	194	5932216	6165	37620	6092	1915	176	5229298
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	2232	1702	399	31	3071975	1553	9412	1559	393	33	2722085
VON DEN BAUHERREN WAREN OEFFENTLICHE BAUHERREN	1754	2227	447	25	4106423	1313	11838	2108	349	23	3749874
DAVON:											
BUND, LAENDER, SOZIALVERS. GEMEINDEN EINSCHL. GV	446	959	151	7	1486366	364	5346	938	82	5	1601702
UNTERNEHMEN	1308	1268	296	19	2420057	949	6492	1171	267	19	2148172
DAVON:											
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG, FISCHEREI PRODUZIERENDES GEWERBE	4022	1165	198	19	556830	3176	5814	1036	168	15	468305
HANDEL, KREDITINST., VER- SICHERUNGSGEW., DIENSTL. (EINSCHL. IMMOBILIENF.)	3737	3547	451	48	3058726	2736	20709	3209	423	43	2743299
VERKEHR U. NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	4177	3161	2796	178	3677737	2778	16920	2882	2674	172	3225359
DARUNTER:											
DEUTSCHE BUNDESBahn II, DEUTSCHE BUNDESPost	205	183	20	2	216536	166	1184	175	21	2	208582
PRIVATE HAUSHALTE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	60	33	3	0	77608	49	203	32	3	0	74764
PRIVATE HAUSHALTE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	1731	597	1410	90	665330	1176	3139	531	1340	86	562433
ERWERBSZWECK	1088	695	739	42	1068721	741	3361	615	756	39	889173

**BAUTAETIGKEIT
4. VIERTELJAERLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN**

		3. VIERTELJAHR 1982								3. VJ. 1981		
LFD. NR.	REGION	WOHN- UND NICHTWOHNBAU				WOHNBAU				NICHTWOHNBAU		
		INSGESAMT		JE 10 000 EINWOHN.		WOHNUNGEN INSGESAMT		ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE DAR. IN WOHN- GEBAEUDEN MIT 1 U.2 WOHNUNGEN		WOHNUNGEN INSGESAMT 2)		RAUM- IN- HALT 3)
		ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	RAUMINHALT		ANZAHL	1000 M3	
								1000 M3	%			
1	SCHLESWIG	576	-34.4	13	516	-36.0	258	-25.2	335	25.9	878	264
2	MITTELHOLSTEIN	785	-8.2	11	679	-13.1	318	-34.3	268	-38.2	855	434
3	DITHMARSCHEN	372	8.1	14	330	3.1	199	-22.6	180	24.1	344	145
4	OSTHOLSTEIN	643	-4.7	16	562	-12.9	184	-37.2	307	29.5	675	237
5	HAMBURG	3582	14.3	13	3339	13.8	1291	-27.7	1715	-12.3	3133	1955
6	LUENEBURG	402	-7.2	14	365	-9.9	203	-22.8	272	78.9	433	152
7	BREMERHAVEN	248	-32.2	7	207	-39.8	164	-37.2	213	38.3	366	184
8	WILHELMSHAVEN	336	-5.9	14	298	-10.0	154	-19.4	229	6.0	357	216
9	OSTFRIESLAND	543	3.6	15	506	2.8	323	-20.2	174	10.8	524	187
10	OLDENBURG	833	-22.7	19	796	-23.1	460	-26.8	410	-2.6	1078	421
11	EMSLAND	591	-2.0	16	547	-1.3	477	5.8	349	0.6	603	347
12	OSNABRUECK	745	-27.3	14	671	-29.3	458	-13.1	528	5.2	1025	502
13	BREMEN	1670	-2.9	13	1494	-6.3	905	-17.7	1305	30.9	1720	997
14	HANNOVER	2934	-6.1	14	2632	-7.2	1275	-15.6	856	-26.6	3123	1166
15	BRAUNSCHWEIG	1118	-10.5	10	1002	-10.9	614	-19.5	590	36.9	1249	431
16	GOETTINGEN	645	11.4	13	598	19.1	403	32.6	130	-39.8	579	216
17	MUENSTER	2076	8.1	15	1931	10.6	1277	-3.0	972	-14.7	1921	1140
18	BIELEFELD	1827	-3.4	13	1735	-3.1	948	-8.4	865	-0.2	1891	867
19	PADERBORN	804	5.1	22	735	5.0	442	27.0	260	84.4	765	141
20	DORTMUND-SAUERLAND	1720	-40.4	10	1581	-41.6	649	-44.7	613	-17.6	2888	744
21	BOCHUM	350	-31.8	6	334	-32.7	133	-6.3	155	-24.4	513	205
22	ESSEN	2126	1.9	10	1988	-0.5	571	-19.5	948	37.2	2086	691
23	DUISBURG	948	-9.8	10	926	-9.3	227	-43.0	293	8.1	1051	271
24	KRELFELD	647	15.3	13	630	17.5	254	9.5	277	68.9	561	164
25	MOENCHENGLADBACH	698	-22.5	13	693	-19.2	245	-38.1	241	-8.0	901	262
26	AACHEN	1085	-11.9	11	926	-22.6	485	-31.6	276	-13.2	1232	318
27	DUESSELDORF	1783	-19.2	12	1710	-20.1	148	-44.2	598	-29.5	2206	848
28	WUPPERTAL	359	-47.7	5	345	-47.6	148	-21.7	188	19.7	687	157
29	HAGEN	841	-29.1	9	770	-31.9	346	-19.3	415	-20.3	1187	521
30	SIEGEN	424	-11.7	10	384	-11.5	328	-10.6	217	-45.5	480	398
31	KOELN	3272	22.5	15	3044	18.7	849	-39.7	940	44.2	2672	652
32	BOHN	1139	-2.5	15	1108	0.2	630	-18.4	273	152.8	1168	108
33	NORDHESSEN	928	-29.3	9	814	-31.8	623	-34.1	307	-53.1	1313	655
34	MITTELHESSEN	736	-28.3	10	685	-25.7	460	-34.3	181	-29.0	1027	285
35	OSTHESSEN	422	2.9	14	385	7.5	288	-2.7	208	85.7	410	112
36	UNTERMAIN	2495	9.1	12	2188	8.3	1017	-17.5	1201	2.6	2286	1171
37	STARKENBURG	1759	27.7	19	1563	25.8	782	-0.6	456	-44.0	1377	815
38	RHEIN-MAIN-TAUNUS	860	16.7	15	800	21.0	433	1.6	223	-29.4	737	316
39	MITTEL- RHEIN- WESTERWALD	1455	-18.1	13	1316	-20.1	1062	-26.6	717	15.1	1776	623
40	TRIER	824	15.7	17	715	10.5	488	5.4	259	3.2	712	281
41	RHEINHESSEN-NAHE	1351	-1.2	18	1191	-7.0	608	-28.1	448	1.6	1368	441
42	RHEINPFALZ	1131	-13.0	15	1048	-7.3	642	-23.2	311	-68.4	1300	983
43	WESTPFALZ	798	-21.7	15	602	-35.3	414	-37.2	375	44.8	1019	259
44	SAAR	1249	-32.0	12	1043	-35.5	611	-42.4	463	-23.0	1836	601
45	UNTERER NECKAR	1626	-7.4	16	1487	-8.9	707	-26.4	427	-7.0	1756	459
46	FRANKEN	1360	-10.8	19	1178	-12.5	910	-13.4	567	-30.8	1525	819
47	MITTLERER OBERRHEIN	1460	2.1	17	1348	2.2	680	-14.0	524	-2.6	1430	538
48	NORDSCHWARZWALD	968	-11.7	19	857	-12.8	560	-2.4	249	-36.2	1096	390
49	MITTLERER NECKAR	4388	16.7	18	3941	16.3	1594	-13.6	1312	-12.2	3759	1495
50	OSTWUERTTEMBERG	779	2.8	19	706	-1.9	465	-17.4	439	2.8	758	427
51	DONAU-ILLER (BA-WUE.)	981	17.9	24	890	16.2	518	-17.1	376	-42.8	832	657
52	NECKAR-ALB	989	-28.8	17	906	-27.3	585	-23.4	314	-35.9	1389	490
53	SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	885	-11.9	20	809	-10.5	442	-20.6	360	26.3	1005	288
54	SUEDLICHER OBERRHEIN	1579	-12.8	18	1360	-13.4	669	-25.1	460	-5.7	1811	488
55	HOCHRHEIN-BODENSEE	942	-30.3	17	802	-31.5	414	-10.0	279	-47.5	1351	531
56	BODENSEE-OBERSCHWABEN	1179	13.9	23	1029	12.1	569	-11.5	463	-27.8	1035	641
57	BAYERISCHER UNTERMAIN	588	32.4	18	514	27.5	355	7.3	207	97.1	444	105
58	MUERZBURG	588	-12.9	13	546	-14.0	411	-11.4	260	18.2	675	220
59	MAIN-RHOEN	569	-17.3	14	516	-20.1	443	-15.8	282	-26.9	688	386
60	OBERFRANKEN-WEST	889	-27.8	16	815	-26.4	483	-37.8	583	22.0	1231	478
61	OBERFRANKEN-OST	658	-15.9	13	655	-11.0	361	-23.4	317	12.4	782	282
62	OBERPFALZ-NORD	572	-29.6	12	504	-33.1	409	-34.9	417	0.2	813	416
63	MITTELFRANKEN	1975	12.0	17	1871	14.6	776	-31.3	482	-45.3	1764	881
64	WESTMITTELFRANKEN	527	-20.3	15	455	-21.7	384	-26.2	424	-12.6	661	485
65	AUGSBURG	1307	-3.1	18	1173	-4.1	822	-6.6	719	-34.3	1349	1095
66	INGOLSTADT	662	-9.8	19	613	-4.5	467	-23.4	313	-23.8	734	411
67	REGENSBURG	1273	12.0	22	1199	15.2	711	-21.3	637	-12.5	1137	728
68	DONAU-WALD	1289	-24.0	22	1183	-25.4	755	-29.9	525	-11.6	1697	594
69	LANDSHUT	730	-12.4	21	684	-8.9	570	-8.7	375	-14.6	833	439
70	MUENCHEN	4070	0.7	18	3737	-0.6	1516	4.6	2299	-8.6	4043	2516
71	DONAU-ILLER (BAYERN)	725	-15.4	18	656	-17.8	502	2.4	489	-10.9	857	549
72	ALLGAEU	841	27.6	21	748	25.9	372	-4.1	228	-35.6	659	354
73	OBERLAND	618	-5.8	17	562	-5.6	321	-6.7	205	12.6	656	182
74	SUEDOSTOBERBAYERN	1134	-20.4	17	975	-23.0	636	-12.6	465	-9.7	1424	515
75	BERLIN (WEST)	1963	-6.7	10	1875	-9.0	330	-20.9	526	-59.1	2103	1285
	BUNDESGBIET	88244	-6.7	14	80308	-7.8	41851	-19.8	36064	-11.8	94609	40906

1) VERAENDERUNG ZUM VORJAHRESZEITRAUM.
2) IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU, ALLE BAUMASSNAHMEN.

3) IM NICHTWOHNBAU, ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE.

**BAUTAETIGKEIT
4. VIERTELJAERHLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN**

LFD. NR.	REGION	4. UJ. 1981		1. UJ. 1982		2. UJ. 1982		JAHR 1981		JAHR 1980	
		WOHN- NUNGEN- INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN- INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN- INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN- INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN- INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)
		ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3
1	SCHLESWIG	733	296	606	116	713	218	3349	979	3664	1651
2	MITTELHOLSTEIN	656	339	490	273	989	288	3394	1439	4593	1827
3	DITHMARSCHEN	271	140	188	72	304	117	1438	580	1657	773
4	OSTHOLSTEIN	324	150	555	252	562	118	2092	998	2507	959
5	HAMBURG	3359	1521	2905	1434	2938	1506	14207	6496	15180	6663
6	LUENEBURG	465	133	479	221	279	130	1613	725	1675	1041
7	BREMERHAVEN	244	136	246	96	320	340	1342	802	2070	689
8	WILHELMSHAVEN	188	91	189	67	317	88	1285	649	1501	520
9	OSTFRIESLAND	379	194	354	658	388	205	2151	767	2329	1184
10	OLDENBURG	667	297	689	263	921	335	3867	1180	4049	1791
11	EMSLAND	454	364	462	257	528	424	2429	1329	3029	2130
12	OSNABRUECK	620	412	419	261	891	484	3163	1858	3326	1707
13	BREMEN	1590	1048	1284	556	1750	961	6609	4004	6744	4315
14	HANNOVER	2253	1031	2030	741	2583	850	10354	4466	11568	5131
15	BRAUNSCHWEIG	964	443	913	296	1248	316	4816	2522	6134	1963
16	GOETTINGEN	533	264	375	87	1044	115	2261	828	2383	1032
17	MUENSTER	2100	873	1904	900	2584	1096	8459	4435	8987	4986
18	BIELEFELD	1156	701	1356	658	1357	623	7091	3583	8561	4207
19	PADERBORN	373	111	505	142	585	163	2364	713	2987	1383
20	DORTMUND-SAUERLAND	2493	989	1936	465	2086	599	10022	3594	10608	4056
21	BOCHUM	491	145	357	93	456	142	2155	773	2258	789
22	ESSEN	2390	626	2333	654	1641	404	8105	2772	8334	3633
23	DUISBURG	901	335	1110	266	970	420	3508	1108	4156	1152
24	KREPFELD	520	867	679	350	688	145	2314	1650	3499	1400
25	MOENCHENGLADBACH	663	430	396	777	593	151	3131	1210	3276	859
26	AACHEN	1357	632	1385	393	1200	277	4959	1528	4580	1500
27	DUESSELDORF	2204	768	1745	1184	2100	926	8299	2656	9215	4359
28	WUPPERTAL	667	141	426	97	421	31	2061	503	2477	1150
29	HAGEN	1082	637	1019	404	1077	385	4762	2329	4512	2015
30	SIEGEN	435	158	538	248	463	305	1755	950	2018	832
31	KOELN	2744	861	2461	818	3037	625	10219	2623	10346	3349
32	BOHN	962	296	971	112	1702	102	4170	641	4672	805
33	NORDHESSEN	816	411	823	200	926	425	4490	1986	5964	2171
34	MITTELHESSEN	522	347	819	207	864	332	3117	1175	3555	1538
35	OSTHESSEN	269	263	254	69	393	136	1584	734	1803	943
36	UNTERMAIN	2115	1366	1840	1304	2183	941	8935	4911	9726	5247
37	STARKENBURG	952	366	1033	472	1109	543	5201	3618	5142	2385
38	RHEIN-MAIN-TAUNUS	572	342	941	293	674	266	2941	1269	3241	1132
39	MITTLERHEIN-WESTERWALD	1317	1018	1234	473	1721	414	6751	2779	7887	2722
40	TRIER	682	287	881	305	510	184	3216	1159	4062	1489
41	RHEINHESSEN-NAHE	1027	337	1725	404	1153	467	4986	1719	5849	2711
42	RHEINPFALZ	1349	854	1538	501	1388	347	5071	2485	5270	2029
43	WESTPFALZ	708	212	522	213	692	178	3586	1023	3597	1597
44	SAAR	1236	516	1531	591	1357	439	6506	1984	6458	2652
45	UNTERER NECKAR	1405	710	1185	459	1524	343	5823	2605	6179	2817
46	FRANKEN	1263	960	1422	389	1532	816	6438	3165	6713	2787
47	MITTLERER OBERRHEIN	1221	681	1417	526	1232	775	6077	2843	5731	3217
48	NORDSCHWARZWALD	1214	498	839	454	1208	397	4809	1375	4360	1510
49	MITTLERER NECKAR	3858	1934	3320	1395	3577	1400	15572	7744	15545	8283
50	OSTWUERTTEMBERG	730	363	717	244	731	235	3364	1471	3462	1854
51	DONAU-ILLER (BA-WUE.)	629	392	541	257	1064	319	3116	2289	3373	2462
52	NECKAR-ALB	1084	235	1212	276	1182	268	5197	1420	4868	1958
53	SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	452	206	558	201	856	241	3190	1128	3931	1208
54	SUEDLICHER OBERRHEIN	1506	451	1534	422	1998	397	6830	2142	6522	2555
55	HOCHRHEIN-BODENSEE	954	576	1354	293	1167	345	4457	1795	4859	1571
56	BODENSEE-OBERSCHWABEN	1125	435	1084	340	1101	428	4729	1837	4526	1937
57	BAYERISCHER UNTERMAIN	687	168	502	184	545	196	2231	584	2295	1025
58	WUERZBURG	507	171	566	494	688	271	2666	1008	2801	1248
59	MAIN-RHOEN	393	299	445	326	684	308	2455	1154	2810	1248
60	OBERFRANKEN-WEST	501	260	787	313	829	339	3771	1360	3747	1839
61	OBERFRANKEN-OST	513	246	642	451	840	332	2948	1241	3276	1196
62	OBERPFALZ-NORD	417	291	441	339	781	601	2891	1451	2940	1805
63	MITTELFRANKEN	1356	750	1290	570	1642	396	6851	2780	7639	3301
64	WESTMITTELFRANKEN	357	261	561	276	632	440	2396	1458	2855	1627
65	AUGSBURG	1483	640	1111	311	1620	606	5786	2837	5962	3375
66	INGOLSTADT	432	239	551	247	641	269	2615	1220	2788	2411
67	REGENSBURG	757	419	913	443	1346	533	4565	1988	4037	2149
68	DONAU-WALD	1112	562	878	349	1106	594	5027	2265	4688	2664
69	LANDSHUT	557	840	748	275	824	398	3088	2106	3211	2472
70	MUENCHEN	3885	2260	3707	2377	3862	1969	15845	8373	16449	9791
71	DONAU-ILLER (BAYERN)	740	301	650	436	855	430	3120	1741	2991	1809
72	ALLGAEU	521	183	448	106	923	437	2594	1326	3085	1440
73	OBERLAND	523	134	538	174	488	339	2248	694	2263	925
74	SUEDOSTOBERBAYERN	913	725	835	641	1220	420	4771	2282	4834	2401
75	BERLIN (WEST)	1384	571	1771	529	1874	377	6162	3058	6360	2455
	BUNDESGBIET	78282	38409	77023	32340	88279	32780	355960	154302	380549	173807

1) IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU, ALLE BAUMASSNAHMEN.

2) IM NICHTWOHNBAU, ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE.

BAUTAETIGKEIT

4 BAUEBERHANG AM JAHRESENDE

JAHR	WOHNUNGEN INS- GESAMT 1)	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								ERLOSCHENE BAUGENEH- MIGUNGEN WOHNUNGEN 1)	
		RAUMINHALT DER			WOHNUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU						
		WOHN- GEBAEUDE	NICHTWOHN- GEBAEUDE	ZUSAMMEN	DAVON						
					UNTER DACH		NOCH NICHT UNTER DACH		NOCH NICHT BEGONNEN		
ANZAHL	1 000 M ³	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL			
1971	981487	429498	323410	949494	446473	47,0	281286	29,6	221735	23,4	19482
1972	1072493	474414	319498	1039056	537559	51,7	272817	26,3	228680	22,0	17528
1973	999056	453176	312000	965636	517086	53,5	216863	22,5	231687	24,0	18870
1974	782760	375246	283719	790776	386824	51,5	142680	19,0	221272	29,5	28611
1975	677293	339084	293504	645944	315467	48,8	130776	20,3	199701	30,9	38048
1976	629772	332180	272893	598992	307225	51,3	122110	20,4	169657	28,3	34737
1977	541122	306698	231813	511913	260490	50,9	100806	19,7	150617	29,4	29936
1978	579085	332816	240064	549370	259688	47,3	125864	22,9	163818	29,8	18664
1979	593899	344579	255950	569316	287979	50,6	137021	24,1	144316	25,3	14369
1980	572613	326342	262441	549061	279674	50,9	129902	23,7	139485	25,4	11197
1981	550496	302501	247776	525091	267035	50,9	115111	21,9	142945	27,2	13214

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 1.

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

5 BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU

JAHR	FOERDERUNG INSGESAMT					DARUNTER 1. FOERDERUNGSWEG 1)				
	GEOFUERDERTE WOHNUNGEN	WOHNUNGEN			EIGENTUMS- WOHNUNGEN	GEOFUERDERTE WOHNUNGEN	WOHNUNGEN			EIGENTUMS- WOHNUNGEN
		1	2	3 U. MEHR 2)			1	2	3 U. MEHR 2)	
		WOHNUNGEN					WOHNUNGEN			
ANZAHL										
1971	195024			135925	2252	159436			119031	2252
1972	182247			116987	10934	126570			87438	6700
1973	126769	26673	11396	67745	9833	76446	14812	5620	47925	3515
1974	153380	34542	12411	85737	15364	97041	15411	4380	67875	5044
1975	153989	43421	14879	73198	17086	89576	17873	4381	57719	5064
1976	133847	48293	13122	54177	14991	62701	14961	2934	39641	2340
1977	113037	44180	10414	45391	9969	57157	13262	2075	37050	2033
1978	135311	57447	13727	49872	11663	54162	11680	2005	36945	1683
1979	108781	47176	12686	38574	8493	48056	10640	2096	32170	1704
1980	97175	37548	12848	36951	8405	45612	8717	2264	31392	2247
1981	92902	28698	13813	42598	6899	46559	6863	2107	35227	1833

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 2.

2) OHNE WOHNHEIME.

1) OHNE WOHNUNGEN IN GEMISCHT GEOEORDERTEN GEBAEUDEN.

6 BAUTAETIGKEIT DER GEMEINNUETZIGEN WOHNUNGSWIRTSCHAFT

JAHR MONAT	BAUBEGINNE						BAUVOLLENDUNGEN					
	WOHNUNGEN		DAVON				WOHNUNGEN		DAVON			
	INS- GESAMT	DARUNTER OFF. GE- FOERDERT	EIG. BAUHERRSCHAFT	ZUSAMMEN	DARUNTER OFF. GE- FOERDERT	BETREUUNG	INS- GESAMT	DARUNTER OFF. GE- FOERDERT	EIG. BAUHERRSCHAFT	ZUSAMMEN	DARUNTER OFF. GE- FOERDERT	BETREUUNG
1979	41636	23475	35367	20629	6269	2846	35769	21478	29867	18527	5902	2951
1980	40587	23452	34331	22440	6256	3012	40066	24840	33846	21623	6220	3217
1980 OKTOBER	4500	2750	4000	2500	500	250	5250	3700	4800	3500	450	200
NOVEMBER	2550	1500	2200	1400	350	100	5250	2100	4800	2000	450	100
DEZEMBER	6500	3900	5500	3600	1000	300	3200	1300	2300	1000	900	300
1981 JANUAR	900	150	850	150	50	--	2250	1250	2150	1200	100	50
FEBRUAR	1400	1250	1100	1000	300	250	2100	1200	1800	900	300	300
MAERZ	3700	3600	3500	3500	200	100	3150	1550	3000	1500	150	50
APRIL	4600	3950	4400	3850	200	100	4000	2450	3800	2350	200	100
MAI	3350	2000	2700	1700	650	300	2700	1900	2200	1700	500	200
JUNI	2900	1450	2050	1000	850	450	2550	1650	2100	1500	450	150
JULI	2550	1150	1600	600	950	550	2950	2150	2150	1600	800	550
AUGUST	1400	600	800	300	600	300	3150	2150	2400	1950	750	200
SEPTEMBER	3300	2350	2250	1500	1050	850	4400	2550	3100	2150	1300	400
OKTOBER	4450	2550	3250	1950	1200	600	4650	2400	3700	2150	950	250
NOVEMBER	3500	2800	1950	1500	1550	1300	3350	2800	2800	2300	550	500
DEZEMBER	2750	1700	2050	1500	700	200	5750	4450	4750	3800	1000	650
1982 JANUAR	450	300	400	250	50	50	1000	850	800	650	200	200
FEBRUAR	1300	1250	1250	1200	50	50	1200	750	950	600	250	150
MAERZ	2150	1400	1950	1250	200	150	2100	1850	2000	1750	100	100
APRIL	5050	3850	3500	3050	1550	800	2250	1550	1700	1450	550	100
MAI	3000	2250	2300	1800	700	450	2700	1650	2300	1350	400	300
JUNI	3500	2050	2100	1750	1400	300	3650	2800	3050	2600	600	200
JULI	3400	2550	2900	2250	500	300	4500	3350	4000	3150	500	200
AUGUST	3850	3050	3400	2750	450	300	4600	2300	4150	2150	450	150
SEPTEMBER	4500	3650	3600	3150	900	500	4400	3850	3700	3400	700	450
OKTOBER	4200	3500	3600	3100	600	400	3050	2400	2250	1800	800	600

QUELLE: GESAMTVERBAND GEMEINNUETZIGER WOHNUNGSUNTERNEHMEN E.V., KOELN

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
 1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
 1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe *)
 1976 = 100

Jahr Monat	Wertindex					Volumenindex				
	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger: Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger: Tiefbau	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger: Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger: Tiefbau
1978	142,5	158,2	124,2	145,0	151,7	129,3	142,0	112,6	133,5	139,4
1979	160,8	172,0	147,0	157,1	171,3	134,2	142,6	123,0	131,9	143,9
1980	165,2	169,8	160,0	142,9	183,4	123,8	125,9	121,3	107,0	138,2
1981	140,9	152,1	146,0	112,4	139,9	100,9	106,7	105,0	81,7	102,0
1981 April	153,8	176,7	153,4	122,4	149,3	110,4	124,4	110,9	89,0	108,8
Mai	156,7	170,0	164,3	123,2	152,7	111,5	118,5	117,7	89,0	110,7
Juni	166,0	187,4	164,6	153,6	151,2	118,0	130,4	117,7	111,0	109,5
Juli	150,4	137,1	166,5	128,8	156,6	106,8	95,3	118,8	93,0	113,3
August	133,6	133,6	134,4	130,5	134,5	94,8	92,8	95,7	94,2	97,3
September	164,1	166,9	172,6	145,8	160,5	116,5	115,9	122,9	105,8	116,6
Oktober	132,8	138,8	148,0	109,9	118,4	94,5	96,5	105,3	80,1	86,3
November	112,6	110,2	118,5	90,8	121,7	80,3	76,6	84,3	66,5	89,1
Dezember	112,4	109,9	127,2	75,2	118,8	80,0	76,3	90,4	55,0	86,8
1982 Januar	85,3	98,5	85,4	42,2	99,9	60,8	68,3	60,6	31,1	73,4
Februar	107,3	120,7	119,3	66,3	101,8	76,4	83,5	84,5	49,0	74,9
März	164,3	192,6	161,7	129,3	159,5	116,7	132,7	114,2	95,4	117,2
April	149,6	165,0	145,0	134,5	148,7	106,0	113,3	102,0	99,6	109,6
Mai	146,6	151,3	138,5	149,1	151,6	103,7	103,6	97,2	110,6	111,8
Juni	169,6	181,6	172,5	160,4	157,3	120,1	124,4	121,1	119,3	116,3
Juli	144,5	140,7	152,5	139,3	140,5	102,4	96,4	107,1	103,8	104,1
August	148,1	145,4	150,0	133,2	159,0	105,0	99,6	105,3	99,5	118,0
September	172,1	177,1	176,4	160,8	167,6	122,6	121,3	123,9	120,3	124,5
Oktober	148,0	146,3	155,5	114,9	161,8	105,4	100,2	109,2	85,9	120,2

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe*)
 Wertindex 1976 = 100

Jahr Vierteljahr	Insgesamt	Wohnungsbau	Sonstiger Hochbau	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1980	157,1	159,6	146,6	156,4	171,0
1981	146,8	149,9	147,5	127,2	153,5
1979 2. Vj	156,4	165,6	137,2	187,7	157,7
3. Vj	155,7	161,1	139,6	184,3	158,4
4. Vj	147,3	156,0	134,5	150,7	155,4
1980 1. Vj	159,0	165,5	141,9	165,7	174,1
2. Vj	160,5	160,6	146,4	168,6	178,0
3. Vj	157,0	158,3	150,2	154,9	167,4
4. Vj	151,7	153,8	147,7	136,3	164,3
1981 1. Vj	160,7	167,3	154,6	143,0	172,9
2. Vj	156,6	161,3	154,8	139,1	164,2
3. Vj	140,1	140,7	144,0	121,2	144,3
4. Vj	129,7	130,2	136,6	105,3	132,4
1982 1. Vj	135,3	136,8	141,1	115,6	135,9
2. Vj	136,0	141,1	135,1	126,2	137,3
3. Vj	127,5	130,4	132,5	111,0	125,8

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe*)
 Wertindex 1976 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)		Herstellung von Bau-, Baustoff- u.ä. Maschinen	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1980 D	128,0	126,5	123,4	123,8	140,9	140,6	126,9	126,5	113,8	144,5
1981 D	123,9	121,3	123,7	122,4	146,7	144,4	112,4	112,0	134,0	115,5
1981 April	141,6	140,4	156,4	157,7	176,3	175,8	124,0	123,9	222,9	145,0
Mai	146,9	145,8	156,1	154,1	174,4	175,6	140,4	140,1	111,8	122,1
Juni	143,4	141,0	149,1	147,2	171,1	170,3	136,6	136,1	124,5	119,2
Juli	149,0	148,1	160,6	161,8	178,5	178,0	136,9	136,5	103,8	104,0
August	133,7	133,2	135,6	136,0	158,5	162,3	122,5	122,3	233,1	97,8
September	150,5	150,1	158,8	157,5	172,2	175,3	130,9	130,7	124,1	112,1
Oktober	144,5	141,2	147,1	143,1	162,8	161,6	127,1	125,5	110,6	100,5
November	121,0	118,5	117,7	115,2	120,9	118,9	111,3	111,2	101,7	105,7
Dezember	79,0	74,0	63,8	60,4	79,9	73,8	69,8	69,2	114,1	108,2
1982 Januar	63,2	56,3	38,0	34,5	79,7	71,2	49,3	48,9	109,4	90,1
Februar	78,7	72,5	74,4	69,9	93,5	86,6	57,8	57,4	99,7	94,1
März	120,0	114,7	136,3	131,7	140,0	135,6	97,4	96,6	128,0	124,6
April	136,2	133,2	164,4	159,4	151,4	147,0	116,1	115,4	118,5	109,6
Mai	135,0	133,2	154,1	152,5	149,8	149,5	117,5	117,1	106,7	111,6
Juni	146,6	139,3	154,9	153,2	156,3	151,6	141,1	124,8	139,3	105,2
Juli	137,7	137,2	146,3	145,9	149,5	150,8	122,8	122,4	95,5	90,3
August	135,9	134,5	152,3	150,3	149,7	153,2	116,0	115,8	97,9	105,7
September	152,2	150,4	164,7	162,7	164,0	168,7	135,7	134,5	89,6	103,5
Oktober	140,5	139,6	150,3	149,3	154,3	152,4	126,8	126,7	92,2	93,6

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.2.

*) Wertindex: Angaben zu jeweiligen Preisen; Volumenindex: An-
 gaben zu Preisen von 1976. Die Zahlen für den jeweiligen Be-

richtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber
 früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nach-
 folgende Berichtigungen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
 1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
 1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe*)
 Volumenindex 1976 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1980 D	105,1	103,7	102,6	102,9	104,8	104,6	106,9	106,6
1981 D	95,7	93,5	92,5	91,5	103,7	102,0	90,1	89,7
1981 Juli	114,2	113,2	118,7	119,6	125,2	124,8	107,8	107,5
August	102,3	101,7	99,9	100,2	110,9	113,6	96,5	96,3
September	115,0	114,4	117,0	116,1	120,5	122,7	103,2	103,0
Oktober	110,2	107,5	107,5	104,5	113,1	112,3	100,2	98,9
November	92,2	90,2	86,2	84,4	84,0	82,6	87,7	87,6
Dezember	60,2	56,3	46,8	44,3	55,4	51,2	55,1	54,6
1982 Januar	47,2	42,0	24,7	22,4	54,8	48,9	38,9	38,6
Februar	58,3	53,6	47,7	44,8	63,7	59,0	45,6	45,3
März	88,6	84,5	87,4	84,4	95,0	92,1	77,1	76,4
April	100,3	97,9	105,4	102,2	102,4	99,4	91,7	91,2
Mai	99,1	97,6	98,8	97,8	101,1	100,9	92,7	92,4
Juni	107,6	102,0	99,2	98,1	105,6	102,4	111,4	98,5
Juli	100,9	100,3	93,4	93,1	101,4	102,2	96,7	96,4
August	99,6	98,3	97,4	96,1	101,7	104,1	91,1	91,0
September	111,5	109,9	105,2	104,0	111,7	114,9	106,5	105,7
Oktober	103,5	102,6	96,0	95,4	105,7	104,4	101,1	101,1

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe*)
 Wertindex 1976 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)		Herstellung von Bau-, Baustoff- u.ä. Maschinen	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1980 D	130,2	129,0	125,2	125,3	143,9	144,6	129,8	129,3	142,1	153,7
1981 D	127,4	124,7	126,2	124,5	145,2	143,8	118,8	118,8	138,3	122,1
1981 Juli	155,7	154,2	164,9	163,9	183,9	185,1	147,4	146,7	137,2	125,6
August	140,0	138,7	137,0	137,1	166,6	170,9	131,3	130,5	117,5	93,5
September	162,2	161,2	162,4	160,7	184,6	185,8	152,8	152,5	140,6	121,3
Oktober	155,9	153,0	153,3	148,7	171,0	170,0	146,7	144,8	158,2	111,2
November	129,7	126,8	123,0	121,0	131,1	129,7	125,8	125,2	141,1	108,4
Dezember	87,9	83,3	67,9	63,5	76,3	72,1	94,4	93,7	170,2	133,1
1982 Januar	56,1	49,7	37,0	32,8	51,1	42,1	42,8	42,4	98,4	80,1
Februar	76,0	69,3	71,2	66,0	86,6	79,0	55,6	55,0	124,7	97,0
März	120,1	114,9	136,3	130,7	139,6	135,2	99,5	98,7	169,3	131,6
April	141,5	137,1	165,1	160,0	162,5	159,2	122,3	121,5	137,9	119,6
Mai	141,6	138,6	157,3	155,2	160,4	161,0	122,5	121,8	129,8	115,9
Juni	147,4	144,7	158,0	157,8	168,2	168,4	132,3	131,5	137,7	129,5
Juli	142,4	140,7	154,3	153,3	161,8	164,0	125,3	124,6	119,4	93,2
August	140,6	139,5	153,4	150,8	156,8	161,0	127,5	127,2	116,9	105,4
September	156,6	155,4	168,5	165,6	174,4	178,5	141,9	140,6	120,9	112,4
Oktober	148,4	147,4	155,7	154,4	161,1	163,2	134,5	133,4	128,2	99,7

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe*)
 Volumenindex 1976 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1980 D	106,9	105,7	104,1	104,2	107,1	107,6	109,4	108,9
1981 D	98,4	96,1	94,3	93,0	102,6	101,6	95,8	95,2
1981 Juli	119,3	117,9	121,9	121,1	129,0	129,8	116,1	115,5
August	107,1	105,9	101,0	101,0	116,6	119,6	103,4	102,8
September	123,9	122,9	119,7	118,4	129,2	130,0	120,4	120,2
Oktober	118,9	116,4	112,0	108,6	118,8	118,1	115,6	114,1
November	98,9	96,5	90,1	88,6	91,0	90,1	99,1	98,7
Dezember	67,0	63,4	49,8	46,6	52,9	50,0	74,5	74,0
1982 Januar	41,9	37,1	24,0	21,3	35,1	28,9	33,8	33,5
Februar	56,3	51,2	45,7	42,3	59,0	53,9	43,9	43,4
März	88,7	84,7	87,4	83,6	94,8	91,8	78,7	78,1
April	104,2	100,7	105,8	102,6	109,9	107,6	96,6	96,0
Mai	104,0	101,5	100,8	99,5	108,3	108,7	96,7	96,1
Juni	108,1	105,9	101,2	99,2	113,6	113,8	104,4	103,8
Juli	104,3	102,9	98,5	97,8	109,7	111,2	98,7	98,1
August	103,0	102,0	98,1	96,4	106,5	109,4	100,1	99,9
September	114,7	113,6	107,7	105,8	118,8	121,6	111,4	110,4
Oktober	109,3	108,3	99,5	98,7	110,3	111,8	107,3	106,5

Siehe Fachserie 4 Reihe 2.2.

*) Wertindex: Angaben zu jeweiligen Preisen; Volumenindex: Angaben zu Preisen von 1976. Die Zahlen für den jeweiligen

Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe
1976 = 100*)

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Darunter				
		Verarbeitendes Gewerbe			Bauhauptgewerbe	
		insgesamt	darunter :Gewinnung und Verarb. :von Steinen und Erden:	insgesamt	Hochbau	Tiefbau
1979	110,6	109,9	117,3	117,4	119,5	113,7
1980	110,2	109,9	114,3	114,2	117,5	108,5
1981	108,1	108,2	104,6	105,3	107,9	101,0
1980 Juni	117,4	117,2	134,5	135,1	134,5	136,0
Juli	98,6	97,8	119,1	111,4	110,7	112,5
August	94,5	93,0	114,5	112,0	111,3	113,2
September	110,7	110,2	131,1	126,1	125,8	126,7
Oktober	112,8	111,5	129,8	127,1	126,8	127,5
November	120,1	119,5	118,0	123,6	125,5	120,5
Dezember	107,0	108,4	73,0	82,0	90,0	68,4
1981 Januar	97,8	99,1	56,3	62,4	71,4	47,0
Februar	109,0	111,1	74,1	77,8	87,0	62,0
März	109,5	110,6	97,6	94,8	101,1	85,7
April	114,3	114,1	125,6	121,7	123,4	118,8
Mai	115,4	114,5	129,3	132,2	132,9	131,0
Juni	114,4	114,3	126,7	128,9	129,4	128,0
Juli	97,3	96,3	114,8	108,9	108,1	110,3
August	93,5	92,1	109,4	106,5	105,6	108,0
September	111,9	111,5	126,1	125,9	125,7	126,2
Oktober	113,6	112,6	121,5	123,5	122,2	125,6
November	117,7	117,7	111,1	114,6	115,2	113,7
Dezember	104,6	106,9	63,2	68,7	75,8	56,6
1982 Januar	99,4	101,7	46,1	55,8	67,6	35,7
Februar	106,3	109,5	67,3	66,4	73,9	53,7
März	109,1	110,8	93,3	88,4	92,9	80,8
April	113,6	114,6	115,4	108,2	108,5	107,6
Mai	113,9	114,6	118,2	117,2	115,4	120,4
Juni	110,3	111,3	116,1	113,8	111,3	118,1
Juli	92,2	91,5	103,1	98,1	95,7	102,1
August	89,3	88,5	101,1	94,2	91,3	99,2
September	106,0	106,0	117,2	112,9	109,8	118,2
Oktober	108,2p	107,3p	115,5p	114,0p	110,4p	120,2p

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

2 Produzierendes Gewerbe
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe				
	Beton- pumpen	Turm- drehkrane	Hydraulik- bagger mit ausschl. hydr.	Radlader in Grund- ausrüstung	Maschinen für bitumin. u. Beton- straßenbau	Transport- beton 1)	Bausand und Kies für Wegebau 1)	Zement- ohne Zement- klinker Absatz	Gleis- bettungs- Strassen- schotter, Splitt und Brechsand	
	t	t	t	t	t	t 000 m ³	t	t	t	
1980 MD	691	2 828	9 020	5 532	2 352	3 364	15 855	2 849	5 866	
1981 MD	1 328	3 118	7 205	5 253	3 406	3 019	13 703	2 599	5 109	
1980 3. Vj	1 802	8 321	23 149	15 490	5 939	11 595	54 463	9 897	21 433	
4. Vj	1 992	7 060	25 761	18 049	8 019	9 210	43 253	7 480	16 880	
1981 1. Vj	3 461	8 266	20 646	17 555	7 855	5 906	26 493	5 183	8 819	
2. Vj	3 318	10 054	24 002	17 752	10 510	11 463	51 665	9 749	18 201	
3. Vj	4 267	9 936	18 562	14 041	9 504	11 210	49 798	9 504	19 265	
4. Vj	4 888	9 156	23 244	13 686	13 005	7 650	36 481	6 746	15 018	
1982 1. Vj	3 972	8 732	21 041	15 276	.	5 288	21 585	4 623	7 098	
2. Vj	4 195	9 171	22 616	15 330	.	10 116	45 742	8 937	17 116	
1981 Oktober	2 051	2 616	7 327	5 790	3 734	3 644	16 593	3 129	6 935	
November	1 192	3 709	6 913	4 501	4 104	2 942	13 669	2 507	5 927	
Dezember	1 644	3 653	9 017	3 457	5 594	1 210	6 602	1 129	2 367	
1982 Januar	905	2 124	4 421	4 103	1 923	613	2 550	661	836	
Februar	1 303	2 565	8 548	4 465	2 913	1 574	6 236	1 396	1 931	
März	1 784	4 099	8 072	5 885	6 869	3 008	12 653	2 546	4 216	
April	1 614	3 241	8 155	5 130	2 641	3 463	15 085	3 011	5 395	
Mai	1 067	3 386	6 878	4 575	2 974	3 371	14 946	3 088	5 647	
Juni	993	2 543	7 035	5 421	2 864	3 410	15 284	2 846	5 895	
Juli	1 125	2 633	6 125	2 729	1 175	3 402	14 461	2 932	5 893	
August	1 473	2 131	4 282	3 567	3 485	3 204	14 004	2 804	5 581	
September	1 418	2 738r	6 883r	4 220r	2 021r	3 762r	16 200r	3 158r	6 797r	
Oktober	1 497	2 694	6 342	3 451	1 410	3 483	15 400	2 978	6 555	

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1 und Reihe 3.

*) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr (einschl. des Produzierenden Handwerks).

1) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr (ohne Produzierendes Handwerk).

2) Angaben in m³ Mauerwerk bei 24 cm Wandstärke unter Berücksichtigung der Fugen.

3) Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz.

4) Die Angaben in m³ beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe									
	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel 2)	Kalksand- steine 2)	Blöcke für aufgehend. Mauerwerk aus Poren- beton 2)	Bitumi- noses Mischgut über- wiegend aus Naturstein und Kies	Baustahl- matten	Gips- karton- platten nach DIN 18180	Wand- und Boden- fliesen glasiert	Boden- fliesen un- glasiert	Bituminöse Dach- und Dichtungs- mate- rialien
	1 000 t		1 000 m ³		1 000 t			1 000 m ²		
1980 MD	150	934	831	251	1 143	115	7 066	3 384	576	20 600
1981 MD	141	857	727	217	1 038	118	6 282	3 269	574	18 246
1980 3. Vj	524	3 110	2 919	770	5 055	345	19 753	10 059	1 606	69 068
1980 4. Vj	506	2 556	2 171	687	3 548	339	18 577	10 082	1 778	56 955
1981 1. Vj	297	1 645	1 296	544	797	307	20 768	10 023	1 827	35 760
1981 2. Vj	503	2 966	2 873	753	3 855	360	18 324	9 828	1 725	62 723
1981 3. Vj	505	3 132	2 653	713	4 756	401	17 961	9 830	1 727	67 862
1981 4. Vj	386	2 535	1 901	592	3 053	350	18 330	9 553	1 806	52 608
1982 1. Vj	333	1 215	898	442	558	261	17 416	10 034	1 751	29 785
1982 2. Vj	542	2 610	2 410	642	3 457	338	15 749	9 399	1 890	56 055
1981 Oktober	177	1 016	863	266	1 654	149	7 242	3 480	619	23 914
1981 November	133	889	682	198	1 134	117	6 094	3 259	542	18 080
1981 Dezember	73	594	362	142	279	84	4 997	3 015	484	11 011
1982 Januar	58	291	63	97	34	53	6 236	3 043	439	3 466
1982 Februar	90	315	207	137	96	88	5 274	3 143	508	9 295
1982 März	160	590	649	218	358	122	5 906	3 635	633	18 312
1982 April	174	804	807	216	877	113	5 549	3 317	626	19 964
1982 Mai	174	888	795	216	1 150	106	4 597	3 158	547	18 717
1982 Juni	186	961	814	202	1 381	115	5 600	3 058	581	18 644
1982 Juli	173	948	716	165	1 445	106	4 355	2 783	529	19 245
1982 August	170	895	698	193	1 468	103	3 863	2 939	396	19 578
1982 September	211r	959r	852r	251r	1 816r	114	5 807	2 922r	499r	24 096r
1982 Oktober	207	929	761	223	1 820	109	5 284	2 817	463	22 060

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe						Stahlbauerzeugnisse			
	Holzspan- platten roh oder ge- schliffen:	Isolier- glas	Beton- dach- steine	Beton- stein- erzeug- nisse f. d. Tief- und Straßen- bau	Rohre u. a. Kanali- sations- artikel aus Steinzeug	Bitumen	Schnitt- holz 3)	Stahl- und Leicht- metall- brücken	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten
	1 000 m ³	1 000 m ²	Mill. St.	1 000 t		1 000 m ³		t		
1980 MD	364	1 389	67	1 645	28	273	697	3 527	99 107	45 879
1981 MD	334	1 102	59	1 536	26	208	628	3 147	95 323	44 772
1980 3. Vj	1 022	4 194	197	5 705	84	1 112	2 165	10 984	297 387	137 802
1980 4. Vj	972	4 195	205	4 796	80	811	2 043	13 656	353 883	145 587
1981 1. Vj	1 057	3 194	169	2 860	72	252	1 623	6 060	242 376	118 804
1981 2. Vj	1 038	3 193	172	5 573	80	942	2 042	9 525	280 600	125 730
1981 3. Vj	935	3 581	179	5 588	78	798	2 017	9 518	294 506	141 220
1981 4. Vj	982	3 640	184	4 414	77	503	1 849	12 663	326 391	148 525
1982 1. Vj	1 052	3 345	154	2 160	65	232	1 346	9 609	219 319	113 643
1982 2. Vj	969	3 073	175	5 255	70	849	1 908	6 379	282 960	132 920
1981 Oktober	404	1 423	75	1 959	30	350	709	.	.	.
1981 November	340	1 309	62	1 652	26	258	638	.	.	.
1981 Dezember	256	876	47	819	25	113	479	.	.	.
1982 Januar	295	740	35	216	15	42	308	.	.	.
1982 Februar	342	744	56	507	23	56	424	.	.	.
1982 März	415	1 010	63	1 413	27	135	610	.	.	.
1982 April	349	1 232	59	1 743	25	202	634	.	.	.
1982 Mai	318	980	58	1 738	22	333	628	.	.	.
1982 Juni	293	1 059	58	1 807	22	315	650	.	.	.
1982 Juli	242	1 011	45	1 667	20	317	623	.	.	.
1982 August	260	1 055	52	1 711	18	332	592	.	.	.
1982 September	333r	1 326r	71	1 915r	15	395	692r	.	.	.
1982 Oktober	327	1 355	69	1 784	14	372	671	.	.	.

Jahr Vierteljahr	Betonfertigteile				Holzbauten und Bauelemente					
	insgesamt	darunter		Fertigteile- konstrukti- ver Art	Teile aus Holz für Holzbauten und Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter			Parkett
		Wand- bauteile	Decken- tafeln				Sperrtüren- (Sperr- holztüren)	Fenster- läden und Rollläden aus Holz		
1 000 DM	1 000 m ²		1 000 t	m ³ 4)	1 000 DM	1 000 St.		1 000 m ²		
1980	1 152 918	3 475	8 734	2 207	229 620	3 289 402	8 143	367	5 345	
1981	1 114 097	2 915	8 454	2 075	153 846	3 000 549	6 880	94	4 979	
1980 2. Vj	300 550	855	2 350	606	57 068	815 643	2 074	83	1 302	
1980 3. Vj	320 411	929	2 599	613	67 830	807 519	1 881	100	1 335	
1980 4. Vj	297 069	925	2 190	511	58 642	914 354	2 045	84	1 361	
1981 1. Vj	208 133	536	1 291	412	34 883	706 138	1 747	23	1 259	
1981 2. Vj	294 882	787	2 485	545	35 661	747 591	1 852	25	1 259	
1981 3. Vj	327 073	802	2 694	597	43 687	762 860	1 676	22	1 247	
1981 4. Vj	284 009	790	1 984	521	39 615	813 117r	1 605	25	1 214	
1982 1. Vj	183 421	521	1 025	317	21 323	598 679	1 599	13	1 093	
1982 2. Vj	288 136	746	2 477	522	32 342	669 255	1 597	18	1 088	

Fußnoten siehe vorhergehende Seite.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe*)
3.1 Beschäftigung und Umsatz

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte				Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz 1)
		insgesamt	Inhaber und Angestellte		Arbeiter einschl. ge- werbl. Auszubildender				
			Anzahl						
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe									
1979 MD	49 176	7 607 239	2 215 122	5 392 118	771 149	12 228 703	7 647 556	92 112 831	
1980 MD	48 777	7 659 519	2 248 785	5 410 735	762 738	13 107 883	8 323 405	99 711 904	
1981 MD	48 307	7 488 918	2 257 073	5 231 845	725 618	13 271 515	8 860 191	104 661 430	
1981 Oktober	48 182	7 472 847	2 259 522	5 213 325	781 566	13 886 180	8 430 229	114 756 116	
November	48 153	7 441 693	2 258 018	5 183 675	750 315	15 625 583	11 520 888	110 675 005	
Dezember	48 063	7 380 961	2 250 660	5 130 301	680 407	14 223 660	9 698 674	110 897 218	
1982 Januar	47 565	7 316 718	2 238 824	5 077 894	683 275	12 088 787	8 460 751	95 461 586	
Februar	47 435	7 297 115	2 240 556	5 056 559	691 634	11 469 557	8 313 588	101 911 272	
März	47 407	7 294 053	2 238 679	5 055 374	776 869	12 927 110	8 822 778	118 745 109	
April	47 327	7 262 739	2 230 110	5 032 629	723 555	12 664 981	8 683 526	109 506 641	
Mai	47 299	7 239 289	2 226 590	5 012 699	683 335	12 777 078	9 156 920	103 769 951	
Juni	47 241	7 232 521	2 224 656	5 007 865	679 139	13 599 496	9 716 604	109 130 435	
Juli	47 170	7 231 507	2 217 114	5 014 393	638 393	13 817 615	9 236 381	101 987 344	
August	47 131	7 238 083	2 224 793	5 013 290	639 032	13 359 906	8 768 101	96 000 315	
September	47 087	7 236 459	2 229 630	5 006 829	715 152	12 815 971	8 700 371	113 388 704	
Oktober	47 027	7 175 293	2 222 773	4 952 520	701 859	13 161 579	8 609 020	108 202 309	
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden									
1979 MD	3 910	192 566	47 756	144 810	23 609	361 422	155 446	2 367 679	
1980 MD	3 905	193 194	47 752	145 442	23 321	387 383	165 319	2 489 844	
1981 MD	3 839	184 275	46 951	137 324	21 280	376 837	172 890	2 433 302	
1981 Oktober	3 844	186 169	46 967	139 202	23 423	405 313	164 697	2 963 336	
November	3 845	183 820	46 947	136 873	21 720	461 079	241 410	2 503 175	
Dezember	3 843	176 823	46 573	130 250	17 937	372 913	194 684	1 701 479	
1982 Januar	3 777	163 914	45 748	118 166	15 129	285 139	162 342	1 100 625	
Februar	3 764	163 200	45 586	117 614	15 692	268 701	157 190	1 500 151	
März	3 765	170 177	45 556	124 621	19 896	324 586	159 385	2 335 634	
April	3 758	174 800	45 708	129 092	20 434	347 409	163 852	2 689 761	
Mai	3 757	175 845	45 704	130 141	20 115	357 034	168 745	2 678 219	
Juni	3 757	176 703	45 728	130 975	20 630	382 592	178 634	2 804 086	
Juli	3 757	177 036	45 654	131 382	20 392	381 891	174 343	2 712 700	
August	3 769	177 638	45 799	131 839	20 082	381 671	167 238	2 671 895	
September	3 771	176 971	45 773	131 198	21 367	375 377	168 495	2 988 670	
Oktober	3 765	174 762	45 473	129 289	20 659	370 318	165 558	2 815 705	

Siehe Fachserie 4, Reihe 4.1.

*) Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr so-

wie Betriebe mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt	Klempnerei- Gas- und Wasser- installation	Installation v. Heizungs- Klima- und gesundh. techn. Anlagen	Elektro- installation	Glaser- gewerbe	Maler- und Lackierer- gewerbe Tapeten- kleberei	Bau- tischlerei	Fußboden-, Fliesen- und Platten- legerei
1979 D	727,0	128,6	110,6	158,5	19,4	179,2	62,4	53,0
1980 D	735,7	125,7	115,5	162,7	20,1	178,3	64,7	52,5
1981 D	723,2	123,2	114,4	159,3	20,5	176,7	61,1	51,9
1980 3. Vj	749,2	126,8	117,7	165,5	20,3	182,6	66,0	53,9
4. Vj	746,4	127,1	118,2	165,6	21,1	179,0	65,8	53,1
1981 1. Vj	712,8	120,8	113,6	157,9	20,1	172,9	59,4	51,2
2. Vj	713,6	121,5	112,3	155,7	20,3	176,4	59,9	51,7
3. Vj	733,7	125,1	115,4	160,7	20,8	181,8	61,7	52,6
4. Vj	719,0	123,9	114,1	159,8	20,4	172,7	61,1	51,3
1982 1. Vj	689,7	118,7	109,8	154,9	20,1	164,5	59,1	46,9
2. Vj	694,2	117,5	108,3	152,3	20,0	172,8	58,4	49,2
3. Vj	716,2	120,9	111,8	158,1	20,2	179,6	59,9	49,8
Umsatz (ohne Umsatzsteuer) in Mill. DM								
1979	49 905,5	8 995,9	9 861,2	9 932,1	1 805,2	8 653,0	4 689,6	4 622,3
1980	54 625,1	9 517,1	10 806,8	11 224,7	2 071,5	9 230,2	5 354,0	5 096,9
1981	54 785,6	9 619,0	10 933,1	11 285,3	2 047,7	9 429,8	4 893,7	5 122,7
1980 3. Vj	13 659,7	2 348,6	2 720,2	2 712,4	493,6	2 425,3	1 289,7	1 323,9
4. Vj	17 924,5	3 195,4	3 652,5	3 728,3	685,9	2 949,3	1 743,1	1 605,2
1981 1. Vj	10 619,7	1 777,5	2 235,4	2 308,0	403,8	1 670,4	969,0	958,7
2. Vj	12 855,2	2 237,5	2 452,1	2 606,2	487,2	2 276,5	1 171,8	1 262,9
3. Vj	13 761,3	2 452,0	2 695,2	2 701,0	512,4	2 522,1	1 197,2	1 318,5
4. Vj	17 549,3	3 151,9	3 550,4	3 670,1	644,3	2 960,8	1 555,8	1 582,6
1982 1. Vj	10 400,1	1 822,6	2 133,9	2 291,2	369,0	1 652,3	929,1	875,0
2. Vj	12 494,2	2 236,2	2 386,3	2 560,9	455,1	2 228,3	1 093,6	1 185,8
3. Vj	13 616,4	2 427,2	2 676,1	2 709,2	468,2	2 552,8	1 146,7	1 262,6

Siehe Fachserie 4, Reihe 7.1

*) Hochgerechnete Angaben der repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976 für Handwerksunternehmen

aller Größenklassen; ohne die Beschäftigten und den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe.- Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Handwerkszählung 1977 (Kurzbezeichnungen).

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

5 Witterung im Oktober 1982

Der Oktober war bei unterdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu warm und, mit Ausnahme des Alpenraumes, zu naß.

Die Monatsmittel der Lufttemperatur bewegten sich zwischen + 7,7° C und + 11,3° C. Fast im gesamten Bundesgebiet waren die Abweichungen von den langjährigen Durchschnittswerten mit bis zu + 1,7° C positiv.

Im Vergleich zum langjährigen Durchschnitt war es im größten Teil des Bundesgebietes zu naß. Die monatlichen Niederschlagshöhen erreichten bis zu 351 % des langjährigen Mittels.

1. Dekade: Am Monatsanfang bestimmte eine über Mitteleuropa liegende Hochdruckbrücke bei Temperaturen bis + 22° C das Wetter im Bundesgebiet. Bereits gegen Dekadenmitte leitete dann ein Tiefausläufer eine Umstellung der Großwetterlage ein, die sich dann auch bei Höchsttemperaturen von + 16° C und anhaltenden Regenfällen bis zum Dekadenende bemerkbar machte.

2. Dekade: Die vorherrschende naßkalte Witterung hielt mit zum Teil starken Regenfällen noch bis zur Monatsmitte an. Bei steigenden Temperaturen wurden im Süden der Bundesrepublik nun wieder Werte bis + 21° C, im Norden etwas weniger, gemeldet.

3. Dekade: Bei wechselhafter Witterung kam es am Dekadenanfang erneut zu Niederschlägen. Ab dem 24. gelangte dann der größte Teil Deutschlands in den Bereich einer Hochdruckzone, die bis zum Monatsende wetterbestimmend war. Die Temperaturen schwankten zwischen + 4° C und + 17° C am Tage und zwischen - 4° C und + 12° C in der Nacht.

Frost wurde in ungünstigen Lagen im Norden an 1, im Süden an 2 Tagen gemeldet.

Nach den Witterungsberichten des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit
6.1 Arbeitslose, offene Stellen*)

Jahr Monat	Arbeitslose ¹⁾					Offene Stellen ¹⁾				
	insgesamt	Bau- berufe	Bauaus- statter	Tischler	Maler, Lackierer	insgesamt	Bau- berufe	Bauaus- statter	Tischler	Maler, Lackierer
		44-47	48-49	50	51		44-47	48-49	50	51
1978 D	992 948	46 935	.	.	11 909	245 555	19 493	.	.	4 193
1979 D	876 137	35 479	.	.	10 604	304 016	28 047	.	.	5 274
1980 D	888 900	40 348	.	.	10 171	308 348	21 702	.	.	5 347
1981 D	1 271 574	77 183	.	.	17 221	207 928	11 934	.	.	3 307
1980 Oktober	888 075	29 610	4 674	5 666	6 839	274 857	17 791	4 649	6 094	4 973
November	967 533	43 367	6 300	6 725	10 859	246 291	13 182	3 922	5 441	3 642
Dezember	1 118 302	70 865	9 592	8 581	21 246	226 101	9 523	3 147	4 876	2 709
1981 Januar	1 308 565	117 387	15 305	10 825	28 975	228 108	10 289	3 105	4 841	3 017
Februar	1 299 919	117 342	15 978	11 271	27 121	239 282	13 258	3 357	4 756	3 440
März	1 210 140	89 129	13 290	10 813	19 713	247 162	17 530	3 665	4 672	3 862
April	1 146 481	61 531	10 342	10 020	13 410	242 214	16 588	3 720	4 558	4 232
Mai	1 109 667	52 673	8 991	9 828	10 843	242 395	15 176	3 554	4 322	4 200
Juni	1 125 701	50 582	8 364	10 035	9 865	235 556	13 885	3 317	4 077	4 131
Juli	1 246 164	51 721	8 687	11 932	10 356	218 566	13 222	3 198	3 792	3 824
August	1 288 923	54 572	9 025	13 244	11 194	206 347	12 914	3 061	3 635	3 702
September	1 256 374	58 177	9 270	12 643	11 217	176 142	10 754	2 759	3 083	3 349
Oktober	1 365 899	70 100	10 840	13 693	13 945	154 753	8 109	2 427	2 667	2 432
November	1 489 976	97 038	13 879	15 868	20 954	132 361	5 004	1 818	2 063	1 581
Dezember	1 703 862	141 019	19 386	19 628	36 859	118 410	3 431	1 302	1 701	1 125
1982 Januar	1 949 754	.	.	.	.	122 148	.	.	.	.
Februar	1 935 316	.	.	.	.	132 034	.	.	.	.
März	1 811 370	172 329	26 304	24 132	35 468	134 317	9 133	1 816	1 844	1 917
April	1 710 059	.	.	.	.	127 534	.	.	.	.
Mai	1 645 800	.	.	.	.	120 241	.	.	.	.
Juni	1 650 289	110 840	18 080	21 771	20 057	117 748	6 518	1 850	1 533	2 037
Juli	1 757 437	.	.	.	.	106 375	.	.	.	.
August	1 797 100	.	.	.	.	97 581	.	.	.	.
September	1 820 030	110 015	18 303	26 211	21 716	81 028	4 719	1 523	1 139	1 481
Oktober	1 920 002	.	.	.	.	69 843	.	.	.	.
davon (September 1982):										
Schleswig-Holstein-										
Hamburg	142 589	12 101	1 421	2 304	1 829	5 317	189	53	57	64
Niedersachsen-Bremen ...	283 982	23 091	2 537	4 790	3 526	7 952	380	80	110	114
Nordrhein-Westfalen ...	581 948	33 464	6 432	8 605	7 340	18 333	795	266	252	268
Hessen	138 944	6 559	1 137	1 709	1 574	7 483	256	148	109	102
Rheinland-Pfalz-										
Saarland	137 328	8 518	1 480	1 845	1 679	5 895	373	119	94	76
Baden-Württemberg	185 705	6 312	1 789	2 509	1 886	15 736	1 387	473	223	362
Nordbayern	145 065	9 471	2 007	2 240	1 761	5 246	273	122	74	103
Südbayern	135 885	6 857	928	1 768	1 108	11 798	953	211	209	360
Berlin (West)	68 584	3 642	572	441	1 013	3 268	113	51	11	32

*) Kennziffern der Berufe gem. "Klassifizierung der Berufe" (1975): 44 = Maurer, Betonbauer; 45 = Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer; 46 = Straßen-, Tiefbauer; 47 = Bauhilfsarbeiter; 48 = Bauausstatter; 49 = Raum-

ausstatter, Polsterer; 50 = Tischler, Modellbauer; 51 = Maler, Lackierer.

1) Stand jeweils am Monatsende. Arbeitslose und offene Stellen in Bauberufen werden ab 1982 nur noch vierteljährlich zum Quartalsende ermittelt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
6 Erwerbstätigkeit
6.2 Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß
des Arbeitsausfalls*)

Jahres- durchschnitt Monatsmitte	Zahl der Betriebe mit Kurzarbeitern	Im Abrechnungszeitraum des Stichtags hatten Anspruch auf Kurzarbeitergeld				
		Männer und Frauen im Berichtsmonat	davon für einen Arbeitsausfall von ... % der betriebsüblichen Arbeitszeit			
			bis 25	über 25 bis 50	über 50 bis 75	über 75
Insgesamt						
1982 Oktober	15 315	828 365	394 604	347 544	64 161	22 056
darunter Baugewerbe ¹⁾						
1979	225	2 506	601	1 005	479	421
1980	162	2 237	557	878	373	429
1981	1 013	16 839	4 719	6 884	2 562	2 675
1980 Oktober	86	1 131	293	531	89	218
November	212	2 836	593	1 569	227	447
Dezember	423	6 923	941	2 861	1 442	1 679
1981 Januar	693	12 618	1 285	3 899	3 183	4 251
Februar	1 090	18 070	2 849	6 128	4 233	4 860
März	1 136	17 667	3 788	6 916	3 461	3 502
April	907	13 047	3 746	5 691	1 706	1 904
Mai	764	9 755	3 794	3 823	846	1 292
Juni	651	10 170	4 413	4 231	744	782
Juli	494	6 599	3 079	2 527	454	539
August	486	6 316	2 809	2 554	750	403
September	711	9 380	3 010	4 166	1 194	1 010
Oktober	1 076	16 588	5 882	7 400	1 777	1 529
November	1 616	29 220	9 384	12 960	3 619	3 257
Dezember	2 530	52 638	12 589	22 512	8 772	8 765
1982 Januar	3 735	89 057	12 276	26 453	17 432	32 896
Februar	4 780	101 164	14 974	34 018	22 739	29 433
März	4 656	90 696	20 550	36 088	18 619	15 439
April	3 618	63 375	21 394	27 420	8 309	6 252
Mai	3 033	48 336	18 129	21 322	5 045	3 840
Juni	2 532	37 753	16 472	15 248	3 730	2 303
Juli	1 857	24 292	9 561	9 913	2 759	2 059
August	1 674	20 135	6 808	9 425	2 355	1 547
September	2 139	25 813	9 028	11 483	3 129	2 173
Oktober	2 681	37 796	14 466	15 826	4 303	3 201

*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

1) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

6.3 Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppen 59-61*)

Jahres- durchschnitt Stichtag	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
Betriebe mit Kurzarbeitern ¹⁾										
1982 Oktober	305	494	791	219	204	374	169	92	33	2 681
Kurzarbeiter										
1980	289	180	445	280	144	96	243	285	276	2 237
1981	2 861	2 704	3 373	2 338	763	1 104	1 977	817	903	16 839
1980 Oktober	103	198	294	68	65	74	212	73	44	1 131
November	578	231	762	287	268	102	430	137	41	2 836
Dezember	886	697	1 425	1 521	595	278	1 081	282	158	6 923
1981 Januar	2 060	1 685	1 992	2 505	777	1 035	1 335	562	667	12 618
Februar	3 028	2 292	3 138	2 989	938	1 611	1 963	711	1 400	18 070
März	3 009	2 349	3 457	2 586	756	1 585	1 697	622	1 606	17 667
April	2 521	1 837	2 373	1 546	583	687	1 694	651	1 155	13 047
Mai	1 980	907	2 464	1 064	472	333	1 395	436	704	9 755
Juni	1 179	1 046	2 722	1 345	277	394	1 869	619	719	10 170
Juli	992	661	2 144	388	218	204	1 145	604	243	6 599
August	1 142	678	1 674	589	432	184	780	727	110	6 316
September	2 178	1 678	2 246	825	391	378	991	617	76	9 380
Oktober	3 688	3 155	3 056	1 682	612	876	1 943	739	837	16 588
November	5 231	6 003	5 717	3 752	1 346	1 868	3 072	1 070	1 161	29 220
Dezember	7 325	10 159	9 488	8 779	2 359	4 088	5 835	2 447	2 158	52 638
1982 Januar	10 836	17 121	14 042	14 860	4 091	9 182	8 774	7 408	2 743	89 057
Februar	11 720	20 330	17 738	16 515	4 457	10 393	9 487	7 412	3 112	101 164
März	11 084	18 642	16 564	13 833	3 492	10 637	7 537	6 271	2 636	90 696
April	6 755	12 548	13 382	9 365	2 780	8 299	5 208	3 653	1 385	63 375
Mai	4 660	8 604	12 300	6 411	2 138	6 108	4 036	2 723	1 356	48 336
Juni	3 672	6 562	10 748	3 544	1 864	5 348	3 263	2 194	558	37 753
Juli	2 298	3 668	7 968	1 774	1 232	1 956	2 950	2 175	271	24 292
August	2 798	3 774	5 330	1 777	1 239	1 947	1 494	1 481	295	20 135
September	3 749	5 393	6 988	2 109	1 511	2 394	1 798	1 432	439	25 813
Oktober	5 514	7 394	9 459	3 329	2 107	4 250	2 891	1 545	1 307	37 796

*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

1) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)*

7.1.1 Wohn- und Nichtwohngebäude

1976 = 100

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen										
	Bauleistungen am Bauwerk	Rohbauarbeiten									
	insgesamt	Erdarbeiten	Mauerarbeiten	Beton- u. Stahlbetonarbeiten	Naturwerksteinarbeiten	Betonwerksteinarbeiten	Zimmerbauarbeiten	Abdichtung gegen nichtdrückendes Wasser	Dachdeckungsarbeiten	Putz- und Stuckarbeiten	
1979 D	121,1	124,0	122,9	127,2	123,0	116,4	119,2	128,6	124,9	120,4	123,6
1980 D	134,1	138,2	137,1	142,9	136,1	130,4	132,3	145,3	144,9	137,4	136,7
1981 D	142,0	145,5	140,5	150,5	142,1	140,5	142,5	156,1	156,7	150,8	144,2
1980 August	136,1	140,6	139,2	145,5	138,3	132,4	134,2	148,0	148,4	139,9	139,6
1980 November	136,9	141,0	139,3	145,8	138,4	133,3	135,2	149,4	148,7	141,2	140,0
1981 Februar	138,4	142,1	139,4	147,0	139,2	135,9	137,4	151,3	150,3	144,1	140,5
1981 Mai	142,4	146,5	142,1	151,9	142,9	140,5	142,4	156,9	157,7	150,8	146,0
1981 August	143,4	147,0	141,4	152,1	143,2	142,5	144,5	157,9	159,4	153,6	146,6
1981 November	143,7	146,5	139,0	151,0	143,0	143,1	145,5	158,1	159,3	154,5	146,3
1982 Februar	144,7	146,6	136,5	150,8	143,4	144,0	146,7	158,1	160,3	156,0	146,3
1982 Mai	146,4	148,2	136,4	152,7	144,5	145,8	149,8	159,3	162,9	159,7	148,4
1982 August	146,8	148,1	135,1	152,8	144,1	146,9	151,6	159,2	163,1	160,7	148,7

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen										
	Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten									
	insgesamt	Klempnerarbeiten	Fliesen- und Plattenarbeiten	Estricharbeiten	Tischlerarbeiten	Metallbau- und Schlosserarbeiten	Ver- und glasungsarbeiten	Anstrich-			
1979 D	122,8	117,2	114,4	121,3	120,7	119,8	119,6	113,4	119,0		
1980 D	135,6	128,6	124,7	134,8	136,4	133,1	132,6	126,1	129,3		
1981 D	144,1	137,3	134,2	145,6	144,5	141,6	143,6	134,3	138,0		
1980 August	138,4	130,1	126,2	137,3	138,4	133,8	133,9	128,3	132,2		
1980 November	138,7	131,5	127,2	138,8	139,3	137,1	135,8	129,0	132,4		
1981 Februar	138,7	133,6	128,8	140,4	140,5	139,5	138,5	130,1	133,5		
1981 Mai	145,4	137,0	132,7	147,0	145,1	141,3	142,5	133,9	138,3		
1981 August	146,0	138,6	136,6	147,7	146,1	142,3	144,4	135,7	140,1		
1981 November	146,1	139,9	138,6	147,2	146,2	143,4	148,9	137,6	140,0		
1982 Februar	145,9	142,2	140,5	148,5	146,5	145,4	153,6	139,2	140,6		
1982 Mai	149,5	144,0	142,6	150,8	148,2	146,2	155,7	140,3	143,2		
1982 August	150,6	145,1	144,0	150,9	148,3	146,8	156,6	140,8	145,0		

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen						Bauleistungen am Bauwerk				
	Ausbauarten										
	Bodenbelagarbeiten	Tapezierarbeiten	Heizungs- u. Zentr. u. Brauchwassererwärmungsanlagen	Gas-, Was- ser-, Abwasserinstalla- tionen in Gebäuden	Elektrische Kabel- u. Leitungsanlagen in Gebäuden	Bürogebäude	Landwirtschaftliche Gebäude	Gewerb. Betriebsgebäude			
1979 D	114,2	116,5	116,6	115,0	114,0	119,5	121,7	118,7			
1980 D	125,5	125,3	127,5	124,5	125,2	132,0	135,0	130,9			
1981 D	135,0	132,8	136,1	132,0	133,7	140,0	142,9	138,9			
1980 August	127,2	127,8	128,9	125,9	126,3	133,6	137,0	132,8			
1980 November	128,0	127,9	130,1	126,7	127,2	134,8	137,7	133,5			
1981 Februar	131,7	128,8	132,4	128,1	130,5	136,5	139,3	134,9			
1981 Mai	134,0	132,9	135,0	131,7	133,8	140,0	143,4	138,7			
1981 August	136,9	134,7	137,5	133,6	134,6	141,2	144,2	140,4			
1981 November	137,3	134,9	139,5	134,4	135,7	142,2	144,7	141,4			
1982 Februar	141,3	135,5	143,7	136,3	137,9	143,7	145,6	143,2			
1982 Mai	142,4	138,0	145,8	138,1	139,9	145,4	147,3	144,7			
1982 August	143,4	139,7	147,7	140,0	140,6	146,0	147,7	145,3			

7.1.2 Sonstige Bauwerke
1976 = 100

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen am Bauwerk										
	Straßenbau	Bundesautobahnen	Landes- und Bundesstraßen	Brücken im Straßenbau	Spannbetonüberbau	Stahlbetonüberbau	Stahlüberbau	Überbau in Stahlverbundkonstruktion	Ortskanäle		
1979 D	120,8	120,5	121,1	120,9	121,4	122,2	117,6	118,7	122,1		
1980 D	136,2	135,3	137,1	132,8	134,2	135,5	125,2	128,1	135,7		
1981 D	139,8	138,7	140,9	138,6	139,9	141,1	131,1	133,7	139,3		
1980 August	138,7	137,6	139,7	135,0	136,3	137,7	127,1	130,0	138,0		
1980 November	138,0	137,0	139,0	134,9	136,2	137,7	127,2	130,0	137,9		
1981 Februar	138,4	137,3	139,4	135,5	136,9	138,4	127,5	130,5	138,0		
1981 Mai	140,9	139,7	142,0	139,0	140,5	142,0	130,3	133,5	140,6		
1981 August	141,0	139,8	142,2	139,7	141,0	142,2	132,7	135,1	140,2		
1981 November	138,9	137,9	140,0	140,0	141,3	141,9	133,9	135,8	138,3		
1982 Februar	137,8	136,7	138,9	140,7	141,8	142,0	136,0	137,5	137,2		
1982 Mai	137,2	136,2	138,2	141,5	142,6	142,7	136,9	138,4	137,6		
1982 August	136,3	135,3	137,3	141,3	142,2	142,2	137,9	138,9	137,0		

Siehe Fachserie 17, Reihe 4.

*) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte*)

1976 = 100

Jahr Monat	: Gewerb- liche Er- zeugnisse : insgesamt	: Bau- maschinen	Steine und Erden						
			: ins- gesamt	: Natur- steine unbe- arbeitet	: Sand und Kies	: Zement und zementähn- liche Binde- mittel	: Grobkeramische Er- zeugnisse	: Ziegelei- erzeugnisse	: Bearbei- teter Kalk
1980 D	117,1	114,1	121,9	112,3	122,5	121,3	126,0	135,1	121,8
1981 D	126,2	118,0	129,7	116,0	135,2	134,7	132,4	142,2	134,3
1981 Mai	125,3	118,3	130,2	116,7	136,3	136,0	132,5	143,0	133,9
1981 Juni	125,8	118,3	130,5	116,8	136,5	136,5	132,9	143,2	133,8
1981 Juli	127,1	118,4	130,8	116,8	137,1	136,6	133,2	143,8	135,4
1981 August	128,0	118,5	131,0	116,8	136,9	136,7	133,2	143,8	137,1
1981 September	128,2	118,5	131,2	116,8	137,3	136,7	133,5	143,8	137,3
1981 Oktober	129,0	118,8	131,4	116,2	137,6	136,9	134,3	143,9	139,1
1981 November	129,5	118,8	131,4	116,0	137,7	136,5	134,5	144,0	138,7
1981 Dezember	129,8	119,0	131,4	116,0	137,7	136,3	134,5	144,1	138,1
1982 Januar	131,5	120,7	135,1	116,4	141,0	154,0	137,5	145,5	142,1
1982 Februar	131,6	122,0	136,1	117,9	141,7	155,9	138,1	146,7	142,4
1982 März	131,6	122,6	136,6	118,4	142,3	156,0	139,3	147,3	144,2
1982 April	132,3	123,1	137,5	119,1	145,0	156,0	140,3	147,9	145,3
1982 Mai	132,7	123,7	137,9	119,2	145,3	156,0	140,9	148,1	145,0
1982 Juni	133,5	124,0	138,1	119,5	145,4	156,1	140,8	148,0	145,6
1982 Juli	134,0	124,4	138,3	119,3	145,5	156,7	140,6	147,5	145,9
1982 August	134,1	124,4	138,5	119,2	145,5	156,4	140,5	147,2	147,1
1982 September	134,4	124,4	138,5	119,1	145,6	156,3	140,3	146,8	147,1
1982 Oktober	134,9	124,6	138,0	118,7	145,8	156,5	139,9	146,0	146,9

Jahr Monat	Steine und Erden			Mineralölerzeugnisse		Schnitt- holz (Nadel- holz)	Hochbau- : konst. aus Stahl und Leicht- metall	Beton- stahl	LKW
	: Erzeugnisse aus Gips	: Beton- zeugnisse (einschl. Kalksand- steine)	: Transport- beton	: Diesel- kraftstoff	: Bitumen				
1980 D	114,5	122,2	131,4	138,1	147,1	139,9	114,4	107,6	121,1
1981 D	121,7	127,4	140,0	155,7	198,5	141,4	121,5	109,8	127,6
1981 Mai	120,7	127,9	140,2	151,0	201,4	142,7	119,5	102,7	128,1
1981 Juni	123,3	127,9	141,0	151,1	200,3	142,8	120,9	103,8	128,6
1981 Juli	121,3	128,0	141,1	155,5	205,2	142,7	122,1	103,4	128,6
1981 August	121,7	128,0	141,9	163,9	223,2	142,3	122,6	108,6	128,6
1981 September	124,2	127,9	141,8	165,2	219,1	141,8	122,7	116,6	128,9
1981 Oktober	124,8	128,0	140,5	159,6	220,3	140,6	125,3	117,8	128,9
1981 November	122,2	128,0	141,4	162,2	214,2	139,1	127,0	117,8	128,9
1981 Dezember	124,2	127,8	141,6	161,7	211,7	138,0	127,5	133,5	128,9
1982 Januar	122,3	128,6	147,9	164,3	223,7	136,9	130,6	133,5	132,1
1982 Februar	124,2	129,8	149,9	160,9	222,1	136,0	132,0	129,8	132,1
1982 März	124,1	130,1	150,0	154,8	230,7	135,3	130,6	119,1	132,1
1982 April	124,6	130,4	149,9	154,2	223,3	134,8	132,9	111,3	132,1
1982 Mai	123,6	130,5	151,4	158,4	212,4	134,7	132,9	111,3	132,1
1982 Juni	124,2	130,6	151,1	160,7	214,4	134,2	133,0	111,3	132,7
1982 Juli	125,4	130,7	152,0	159,6	219,3	133,7	133,3	111,3	132,9
1982 August	123,3	131,0	151,7	159,9	213,2	133,1	133,2	105,0	135,0
1982 September	125,0	130,9	151,7	163,6	211,6	132,1	133,2	105,0	135,0
1982 Oktober	124,8	129,4	151,6	171,3	204,5	130,7	132,6	101,8	135,5

Siehe Fachserie 17, Reihe 2.

*) Ohne Umsatzsteuer.

7.3 Preisindex für die Lebenshaltung

Alle private Haushalte

1976 = 100

Jahr Monat	: Lebenshaltung : insgesamt	Wohnungsmiete				
		: insgesamt	: Altbau- wohnungen bis zum 20.6.1948	: Neubauwohnungen seit dem 20.6.1948 zusammen	: Sozialer Wohnungsbau	: frei- finanzierter Wohnungsbau
1980 D	117,0	115,4	117,8	114,3	116,1	113,4
1981 D	123,9	120,4	123,8	118,9	121,3	117,7
1981 Mai	123,3	119,8	123,1	118,2	120,5	117,1
1981 Juni	123,9	120,2	123,7	118,6	121,0	117,4
1981 Juli	124,4	120,7	124,1	119,1	121,6	117,9
1981 August	124,8	121,3	124,6	119,7	122,1	118,5
1981 September	125,4	121,7	125,2	120,1	122,6	118,8
1981 Oktober	125,8	122,2	125,7	120,5	123,2	119,2
1981 November	126,4	122,6	126,2	121,0	123,8	119,6
1981 Dezember	126,8	123,0	126,6	121,3	124,3	119,8
1982 Januar	127,9	123,6	127,2	122,0	125,0	120,5
1982 Februar	128,2	124,1	127,6	122,5	125,4	121,1
1982 März	128,4	124,7	128,3	123,1	125,9	121,7
1982 April	129,0	125,0	128,5	123,4	126,3	122,0
1982 Mai	129,8	125,6	129,2	123,9	126,8	122,4
1982 Juni	131,3	126,0	129,8	124,3	127,2	122,8
1982 Juli	131,4	126,6	130,5	124,8	127,9	123,3
1982 August	131,2	127,1	131,1	125,2	128,5	123,6
1982 September	131,6	127,6	131,7	125,7	129,1	124,0
1982 Oktober	132,0	128,1	132,3	126,2	129,9	124,3

Siehe Fachserie 17, Reihe 7.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe ¹⁾ Land	Bezahlte Wochenstunden				Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste			
	Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt			
	und zwar		und zwar		und zwar		und zwar		und zwar		und zwar	
	Indu- strie	Hoch- u.: Tiefbau	Indu- strie	Hand- werk	Indu- strie	Hoch- u.: Tiefbau	Indu- strie	Hand- werk	Indu- strie	Hoch- u.: Tiefbau	Indu- strie	Hand- werk
1978 D	41,6	41,6	44,9	42,1	11,88	12,13	12,01	12,52	496	507	542	528
1979 D	41,9	42,4	44,9	42,4	12,55	13,00	12,79	13,25	527	550	580	562
1980 D	41,6	41,3	44,6	42,1	13,41	14,02	13,67	14,16	559	582	612	596
1980 Juli	41,8	42,0	45,2	42,2	13,61	14,33	13,92	14,35	569	603	630	606
1980 Oktober	41,6	42,2	44,7	42,0	13,63	14,42	13,91	14,37	567	609	621	604
1981 Januar	40,9	40,2	41,3	41,2	13,68	14,37	13,92	14,46	559	577	575	596
1981 April	41,1	41,5	43,7	41,6	13,98	14,74	14,16	14,72	575	612	619	612
1981 Juli	41,4	41,7	44,3	41,8	14,35	15,04	14,55	15,09	594	627	644	631
1981 Oktober	41,3	41,3	44,0	41,8	14,41	15,05	14,63	15,15	595	622	643	633
1982 Januar	40,9	39,7	39,3	41,3	14,48	15,11	14,63	15,27	592	599	576	631
1982 April	40,9	40,7	42,9	41,2	14,83	15,32	14,77	15,59	606	624	634	643
1982 Juli	41,1	41,4	43,9	41,5	15,00	15,55	15,06	15,76	617	643	661	653
davon (Juli 1982):												
1	-	-	-	41,6	-	-	-	16,59	-	-	-	690
2	-	-	-	41,2	-	-	-	14,97	-	-	-	617
3	-	-	-	41,4	-	-	-	13,32	-	-	-	551
davon (Juli 1982):												
Schleswig-Holstein	41,5	40,5	44,0	41,8	15,10	16,20	16,45	15,85	626	657	724	662
Hamburg	41,5	42,2	44,1	41,7	17,12	19,74	17,13	17,84	711	832	755	745
Niedersachsen	41,0	41,3	44,2	41,3	15,29	15,63	15,25	15,91	627	646	674	658
Bremen	41,8	42,7	50,0	42,0	15,58	16,50	15,98	16,15	650	704	799	678
Nordrhein-Westfalen	41,5	41,2	44,0	41,8	15,29	15,74	15,66	15,89	635	649	689	664
Hessen	41,0	41,2	43,1	41,2	15,09	15,28	14,68	15,79	619	629	633	651
Rheinland-Pfalz	41,2	42,1	44,1	41,6	14,68	14,90	14,67	15,43	605	627	647	642
Baden-Württemberg	41,0	41,6	44,4	41,3	15,02	14,95	14,99	15,91	615	622	666	657
Bayern	40,5	41,2	43,3	41,0	14,03	15,22	14,52	14,96	569	627	629	613
Saarland	41,4	44,1	46,0	41,6	15,30	14,88	13,67	15,77	633	656	629	657
Berlin (West)	40,2	41,4	44,1	40,6	14,92	18,92	15,40	16,09	600	783	680	654

Ssiehe Fachserie 16, Reihe 2.1

*) Industrie (einschl. der Zweige des Hoch- und Tiefbaues mit Handwerk). - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mitmeisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit

Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1976 = 100

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe ¹⁾ insgesamt	Darunter		Baugewerbe ²⁾		
		Verarbeitendes Gewerbe		zusammen	Hoch- und Tiefbau	Ausbaugewerbe
		zusammen	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden			
1978 D	112,8	112,4	112,7	114,6	114,9	113,4
1979 D	119,4	118,3	119,4	122,9	123,5	120,5
1980 D	127,2	125,4	127,3	132,2	133,1	128,9
1981 D	134,7	132,3	134,8	141,3	142,4	137,4
1979 Januar	117,1	116,8	115,5	118,7	119,1	116,8
1979 April	118,2	118,2	118,3	118,8	119,1	117,7
1979 Juli	120,9	119,0	121,9	127,0	127,9	123,7
1979 Oktober	121,2	119,3	121,9	127,1	127,9	123,8
1980 Januar	121,9	120,2	122,0	127,1	127,9	123,9
1980 April	126,1	125,9	125,8	127,4	127,9	125,3
1980 Juli	130,2	127,5	130,7	137,2	138,3	133,0
1980 Oktober	130,5	127,9	130,7	137,2	138,3	133,3
1981 Januar	130,9	128,4	130,8	137,3	138,3	133,5
1981 April	134,6	132,1	134,2	142,3	143,7	136,9
1981 Juli	136,5	134,1	137,0	142,8	143,7	139,4
1981 Oktober	136,7	134,4	137,0	142,9	143,7	139,6
1982 Januar	137,0	134,7	137,0	142,9	143,7	139,8
1982 April	140,8	138,5	140,0	147,4	148,7	142,6
1982 Juli	142,0	139,6	142,4	147,8	148,7	144,6

Ssiehe Fachserie 16, Reihe 4.3.

1) Gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1961; ohne Herstellung und Verarbeitung von Glas sowie ohne Baugewerbe, jedoch einschl. Hoch- und Tiefbau.

2) Ohne Spezialbau, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei, Bauhilfsgewerbe.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Planmäßige Zuteilungen ³⁾		Ausleihungen ¹⁾	
	Verträge	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen ²⁾	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel	Zuteilungen	Hypothesen	Zwischenkredite	
	Anzahl										
Bausparkassen insgesamt											
1979	2 984 969	103 496,4	27 787,6	1 891,1	15 578,9	104 352,0	7 755,8	424 624,3	78 899,5	25 064,6	
1980	3 139 928	107 343,3	27 436,5	2 027,9	16 640,9	110 605,7	10 478,8	470 540,4	88 613,3	26 794,4	
1981	2 454 073	86 294,1	27 134,0	2 030,1	18 007,3	115 917,6	14 453,3	518 475,3	98 586,2	28 226,9	
1981 Oktober	161 756	5 892,1	2 170,9	161,6	1 483,7	110 559,6	13 922,2	510 768,1	96 839,2	29 100,6	
November	173 949	5 674,9	1 662,3	153,1	1 526,2	109 846,7	14 509,8	514 629,1	97 784,2	28 265,7	
Dezember	507 965	16 678,1	5 115,3	202,4	1 880,4	115 917,9	14 843,3	518 475,3	98 683,1	28 467,9	
1982 Januar	107 114	3 557,9	1 469,8	44,9	1 261,9	115 141,6	14 214,6	521 262,0	99 442,4	28 666,1	
Februar	148 672	4 821,5	1 577,4	59,5	1 519,0	114 956,5	13 982,8	524 823,7	99 450,0	28 593,4	
März	233 197	8 173,7	3 003,4	102,4	1 674,1	115 428,6	14 432,2	529 200,0	100 449,7	28 334,4	
April	140 443	4 889,0	1 984,9	161,5	1 600,2	115 686,2	14 507,3	532 537,6	100 995,4	28 512,5	
Mai	127 217	4 224,0	1 456,5	163,8	1 635,4	114 826,8	14 899,0	536 239,7	101 596,1	27 785,9	
Juni	136 692	4 863,9	1 619,4	250,3	1 698,7	114 719,6	15 294,3	539 640,5	102 284,4	27 942,1	
Juli	130 088	4 779,9	1 579,5	225,7	1 681,8	114 198,9	15 239,3	543 470,2	102 822,0	28 208,0	
August	118 413	4 011,5	1 517,3	199,1	1 702,7	113 962,0	15 493,9	547 309,2	102 710,2	28 295,7	
September	178 169	6 604,0	2 450,1	192,4	1 738,9	114 346,9	15 875,7	551 545,3	103 354,0	28 344,2	
Oktober	127 053	4 481,5	2 082,9	140,5	1 664,5	114 752,0	15 860,1	555 047,9	103 901,7	28 985,8	
Private Bausparkassen											
1979	1 946 839	71 168,0	18 248,6	1 244,4	10 378,2	69 904,1	3 600,0	274 952,7	56 629,6	14 059,3	
1980	2 102 680	74 778,6	17 963,2	1 280,5	11 125,6	74 770,2	5 025,6	304 870,7	63 422,7	14 359,7	
1981	1 625 306	60 476,9	18 125,2	1 298,7	12 081,1	79 162,5	7 471,5	337 086,6	70 773,6	15 155,7	
1981 Oktober	104 832	4 137,1	1 598,0	119,9	1 015,8	75 738,2	6 782,4	331 849,2	69 333,9	16 121,2	
November	113 631	3 919,2	1 040,2	106,4	992,3	75 094,2	7 276,9	334 502,8	70 172,1	15 353,5	
Dezember	326 896	10 992,1	3 172,6	140,9	1 342,6	79 162,9	7 861,5	337 086,6	70 870,5	15 396,6	
1982 Januar	64 562	2 261,4	928,4	37,6	821,2	78 422,9	7 378,7	339 260,5	71 513,5	15 350,3	
Februar	96 618	3 319,0	986,7	46,7	965,2	78 320,0	7 215,3	341 490,0	71 677,7	15 186,4	
März	161 336	5 964,1	2 085,3	64,6	1 145,3	79 011,1	7 383,6	343 622,8	72 290,7	15 135,7	
April	87 751	3 269,9	1 477,6	100,6	1 114,8	79 443,1	7 426,3	345 854,5	72 486,4	15 250,3	
Mai	79 692	2 750,3	966,7	89,4	1 078,6	78 773,9	7 728,7	348 353,6	73 043,7	14 532,5	
Juni	89 912	3 358,1	989,3	152,1	1 172,8	78 718,4	7 982,6	350 555,5	73 550,6	14 645,5	
Juli	88 489	3 414,3	1 060,0	153,1	1 160,3	78 338,5	7 604,7	353 237,7	73 965,2	14 563,8	
August	78 778	2 748,5	997,3	137,8	1 131,6	78 380,5	7 665,5	355 438,9	73 859,1	14 649,4	
September	127 263	4 912,8	1 705,7	133,4	1 194,1	79 096,8	7 504,2	357 339,2	74 164,2	14 910,7	
Oktober	81 384	3 046,8	1 561,4	104,2	1 150,1	79 704,1	7 117,7	359 793,8	74 303,9	15 477,2	
Öffentliche Bausparkassen											
1979	1 038 130	32 328,4	9 538,9	646,7	5 200,7	34 448,0	4 155,9	149 671,7	22 269,9	11 005,3	
1980	1 037 248	32 564,8	9 473,3	747,4	5 515,3	35 835,5	5 453,2	165 669,7	25 190,5	12 434,7	
1981	828 767	25 817,2	9 008,8	731,4	5 926,1	36 755,0	6 981,8	181 388,7	27 812,6	13 071,3	
1981 Oktober	56 924	1 755,0	573,0	41,7	467,8	34 821,3	7 139,7	178 918,9	27 505,3	12 979,4	
November	60 318	1 755,7	622,1	46,7	533,9	34 752,5	7 232,9	180 126,4	27 612,1	12 912,2	
Dezember	181 069	5 686,0	1 942,7	61,5	537,8	36 755,0	6 981,8	181 388,7	27 812,6	13 071,3	
1982 Januar	42 552	1 296,5	541,4	7,3	440,7	36 718,6	6 835,8	182 001,4	27 928,8	13 315,8	
Februar	52 054	1 502,4	590,6	12,8	553,8	36 636,5	6 767,4	183 333,8	27 772,3	13 407,0	
März	71 861	2 209,6	918,1	37,7	528,8	36 417,5	7 048,6	185 577,1	28 158,9	13 198,7	
April	52 692	1 619,0	507,3	60,9	485,4	36 243,1	7 081,0	186 683,1	28 508,9	13 262,2	
Mai	47 525	1 473,7	489,7	74,4	556,8	36 053,0	7 170,3	187 886,1	28 552,4	13 253,4	
Juni	46 780	1 505,9	630,2	98,1	525,8	36 001,2	7 311,8	189 085,0	28 733,8	13 296,6	
Juli	41 599	1 365,7	519,5	72,7	521,5	35 860,5	7 634,6	190 196,5	28 856,8	13 644,2	
August	39 635	1 262,9	519,9	61,3	571,1	35 581,5	7 828,5	191 870,3	28 851,1	13 646,3	
September	50 906	1 691,2	744,3	59,0	544,8	35 250,1	8 371,5	194 206,1	29 189,9	13 433,5	
Oktober	45 669	1 434,7	521,5	36,2	514,5	35 047,9	8 742,4	195 254,1	29 597,8	13 508,6	

1) Stand am Ende der Berichtszeit.

2) Ab Januar 1976 reine Spargeldeinzahlungen (ohne Zinsgutschriften).

3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

Quelle: Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkasse, Bonn

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke*)

Mill. DM

Vierteljahr	Ins- gesamt	Kreditinstitute ¹⁾						Bau- sparkassen	Versiche- rungen ⁴⁾	Darunter Lebens- versicher- ungen
		zusammen	Boden- und Kommunal- kredit- institute	Kredit- banken	Spar- kassen	Kredit- genossen- schaften ²⁾	Übrige ³⁾			
1979 3. Vj 5)	383 365	267 226	131 724	6 677	74 136	15 907	38 782	76 372	39 767	28 929
4. Vj 5)	393 298	273 639	135 015	5 811	76 345	16 803	39 665	78 906	40 753	29 967
1980 1. Vj	400 514	277 573	137 112	5 619	77 567	17 164	40 111	81 054	41 887	31 038
2. Vj	409 430	282 785	139 765	5 660	78 674	17 689	40 997	83 394	43 251	32 402
3. Vj	419 275	288 572	143 219	5 793	79 894	18 198	41 468	86 028	44 675	33 826
4. Vj	444 820	309 685	156 003	9 267	83 919	18 289	42 207	88 804	46 331	34 954
1981 1. Vj	452 685	314 426	158 571	9 384	85 034	18 676	42 761	91 000	47 259	36 252
2. Vj	462 709	321 030	161 596	9 595	87 006	19 002	43 831	93 231	48 448	37 441
3. Vj	473 521	326 398	164 590	9 436	88 591	19 314	44 467	95 643	51 480	40 473
4. Vj	484 089	333 095	167 436	9 289	90 277	19 912	46 181	98 673	52 321	40 297
1982 1. Vj	490 153	335 067	170 010	8 885	90 769	19 924	45 479	100 439	54 647	42 623
2. Vj	496 229	338 594	172 099	8 665	91 922	20 096	45 812	102 269	55 366	43 342
3. Vj	504 207	344 454	176 208	8 460	93 478	20 275	46 033	103 329	56 424	44 400

*) Einschl. kommunalverbürgte Hypotheken. Stand am Vierteljahresende, viertes Quartalsende gleich Jahresendstand.

1) Hypothekarkredite an inländische Unternehmen und Privatpersonen - ohne Bausparkassen.

2) Einschl. genossenschaftl. Zentralbanken sowie Deutsche Genossenschaftsbank.

3) Restgruppe Realkreditinstitute, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, Teilzahlungskreditinstitute, Postcheck- und Postsparkassenämter.

4) Viertes Quartal endgültig, erstes bis drittes Quartal teilweise geschätzt.

5) Wegen teilweiser Änderung des Erhebungsweges und der -methode z.T. geänderte Ergebnisse.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main - Verband der privaten Bausparkassen, Bonn - Bundesgeschäftsstelle der Landesbausparkassen, Bonn und Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen, Berlin

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Berichts- zeitraum	Hypothekarkreditzinsen auf Wohngrundstücke ¹⁾								Tarifbesteuerte festver- zinsliche Wertpapiere		
	Festzinsen				Gleitzinsen		Zinsvereinbarungen aller Art		Im Berichts- zeitraum	Im Umlauf- zeitraum	
	auf 2 Jahre		auf 5 Jahre		Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite			
1977
1978	6.42	.	6.0	6.1
1979	7.66	.	7.5	7.6
1980	9.55	.	8.5	8.6
1981	11.06	.	10.2	10.6
1980 Juni	9.93	8.31 - 11.48	8.2	8.3
Juli	9.76	7.97 - 11.46	8.0	8.0
August	9.52	7.76 - 11.48	7.8	7.9
September	9.30	7.88 - 10.99	8.1	8.3
Oktober	9.29	7.92 - 10.99	8.4	8.5
November	9.49	8.25 - 10.99	8.8	9.0
Dezember	9.57	8.43 - 10.99	9.0	9.1
1981 Januar	9.62	8.48 - 10.99	9.0	9.2
Februar	9.92	8.69 - 11.24	9.6	9.9
März	10.72	9.61 - 11.91	10.1	10.4
April	10.83	9.61 - 12.48	10.0	10.4
Mai	11.15	9.53 - 13.09	10.2	11.0
Juni	11.46	9.92 - 13.22	10.9	11.1
Juli	11.60	10.08 - 13.54	10.5	11.2
August	11.77	10.13 - 13.82	11.0	11.5
September	11.91	10.27 - 13.86	11.2	11.3
Oktober	11.47	9.78 - 13.81	10.4	10.6
November	11.30	9.33 - 13.82	10.0	10.2
Dezember	11.01	8.98 - 13.26	9.7	9.9
1982 Januar	10.90	8.84 - 12.74	9.8	10.0
Februar	10.90	9.08 - 12.85	9.7	9.9
März	10.70	8.70 - 12.70	9.5	9.6
April	10.21	8.27 - 11.81	8.9	9.1
Mai	9.88	8.07 - 11.62	8.7	8.9
Juni	10.66	9.85 - 12.05	10.07	9.54 - 10.57	10.68	9.58 - 12.88	.	.	.	9.1	9.2
Juli	11.05	10.08 - 11.98	10.54	9.90 - 11.08	10.80	9.64 - 13.17	.	.	.	9.3	9.5
August	10.93	10.05 - 11.92	10.42	9.89 - 10.94	10.76	9.66 - 13.41	.	.	.	9.0	9.2
September	10.40	9.74 - 11.31	9.95	9.38 - 10.70	10.46	9.40 - 12.78	.	.	.	8,7	8,8
Oktober p)	10.02	9.23 - 11.31	9.63	9.09 - 10.24	10.23	9.13 - 12.31	.	.	.	...	8,4

1) Seit Juni 1982 liegen gesonderte Angaben für die ver-
schiedenen Konditionenarten und den jeweiligen Verrech-

nungszeitraum des Disagios vor, daher zur früher nur be-
schränkte Vergleichbarkeit.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren^{*)}

Jahr Vierteljahr	Konkurse											Vergleichs- verfahren		
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter								Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Gewinnung und Verarb. von Steinen u. Erden	Unternehmen
	Bauhauptgewerbe		darunter				darunter				darunter		darunter	darunter
	Hochbau 1)		Tiefbau 2)		Hochbau 1)		Tiefbau 2)		Hochbau 1)	Tiefbau 2)	Hochbau 1)		Tiefbau 2)	
1977	6 818	4 841	1 098	739	163	107	144	92	374	297	84	51	139	
1978	5 876	4 299	932	672	152	101	97	68	345	279	59	36	94	
1979	5 423	3 861	802	567	137	77	74	51	296	243	49	33	73	
1980	6 241	4 463	1 035	778	208	151	84	62	286	232	37	24	87	
1981	8 427	5 972	1 510	1 123	264	179	171	132	426	328	47	31	100	
1978 1. Vj..	1 648	1 216	275	194	46	31	29	19	112	93	20	9	21	
2. Vj..	1 481	1 077	246	179	45	29	16	13	90	69	15	8	32	
3. Vj..	1 415	1 035	193	140	29	18	10	8	82	67	10	7	23	
4. Vj..	1 332	971	218	159	32	23	16	26	61	50	14	12	18	
1979 1. Vj..	1 455	1 037	244	166	43	20	22	16	87	71	14	9	20	
2. Vj..	1 283	915	191	142	29	18	20	15	67	57	12	9	14	
3. Vj..	1 409	988	179	125	27	18	17	8	77	57	14	8	21	
4. Vj..	1 276	921	188	134	38	21	15	12	65	58	9	7	18	
1980 1. Vj..	1 545	1 126	249	190	53	33	23	20	78	58	3	3	19	
2. Vj..	1 453	1 026	215	163	41	29	16	10	66	56	8	4	26	
3. Vj..	1 584	1 157	251	186	47	35	20	15	76	63	12	6	21	
4. Vj..	1 659	1 154	320	239	67	54	25	17	66	55	14	11	21	
1981 1. Vj..	1 917	1 355	351	261	73	46	42	35	114	84	11	7	25	
2. Vj..	1 820	1 324	329	250	56	40	33	29	94	81	8	5	28	
3. Vj..	2 164	1 461	356	273	66	45	34	25	100	75	7	3	21	
4. Vj..	2 526	1 832	474	339	69	48	62	43	118	88	21	16	26	
1982 1. Vj..	2 823	2 041	598	447	117	82	79	53	162	123	19	11	27	
2. Vj..	2 833	2 122	491	407	79	58	59	49	189	148	22	18	33	
3. Vj..	2 847	2 062	432	334	62	48	67	50	159	125	13	10	30	

Siehe Fachserie 2, Reihe 4.1.

*) Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige,
Ausgabe 1970.

1) Wirtschaftszweig 3004.

2) Wirtschaftszweig 3007.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
10 Finanzen und Steuern
10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden
für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen
Mill. DM

Aufgabenbereich	:	Insgesamt	:	Bund	:	Länder	:	Gemeinden/Gv.
<u>3. Vierteljahr 1982</u>								
Insgesamt		10 324,2		1 507,4		1 808,6		7 008,2
davon:								
Schulen		1 231,5		-		87,6		1 143,9
Hochschulen		391,0		0,0		391,0		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		28,5		-		28,5		-
Straßen		1 138,4		-		-		1 138,4
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		132,5		-		132,5		-
Abwasserbeseitigung		3 682,1		1 179,2		523,1		1 979,8
Sonstige		3 720,0		328,1		645,9		2 746,0
<u>3. Vierteljahr 1981</u>								
Insgesamt		11 523,6		1 549,3		1 776,9		8 197,4
davon:								
Schulen		1 458,6		-		105,2		1 353,4
Hochschulen		435,0		-		435,0		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		33,6		-		33,6		-a)
Straßen		1 355,9		-		-		1 355,9
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		85,2		-		85,2		-
Abwasserbeseitigung		4 040,3		1 240,3		448,5		2 351,5
Sonstige		4 115,0		308,9		669,5		3 136,6 ^{a)}
<u>Rechnungsjahr 1981</u>								
Insgesamt		43 021,7		5 770,9		6 927,5		30 323,3
davon:								
Schulen		5 382,9		-		426,8		4 956,1
Hochschulen		1 590,9		0,0		1 590,9		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		562,6		0,0		142,1		420,5
Straßen		14 424,2		4 431,7		1 660,4		8 332,1
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		312,7		-		312,7		-
Abwasserbeseitigung		5 168,2		-		-		5 168,2
Sonstige		15 580,2		1 339,2		2 794,6		11 446,4
<u>Rechnungsjahr 1980</u>								
Insgesamt		44 887,8		6 409,0		7 245,0 ^{a)}		31 233,8
davon:								
Schulen		5 565,1		-		503,3		5 061,8
Hochschulen		1 429,6		0,1		1 429,5 ^{a)}		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		506,9		0,1		165,4		341,4
Straßen		15 783,4		4 916,5		1 876,9		8 990,0
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		384,2		-		384,2		-
Abwasserbeseitigung		5 723,5		-		-		5 723,5
Sonstige		15 495,0		1 492,3		2 885,7		11 117,0

Siehe Fachserie 14, Reihe 2

a) Durch methodische Angleichung Abweichungen zu den bereits veröffentlichten Daten.

A n h a n g

1 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen
Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Titel	: Fach- : serie :	: Reihe :	: Erschei- : nungs- : folge)	: Kenn- : ziffer :
Indizes des Auftragseingangs, des Umsatzes und des Auftragsbestands für das Verarbeitende Gewerbe und für das Bauhauptgewerbe	4	2.2	m	2040220
Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe	4	5.1	j	2040510
Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.2	j	2040520
Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.3	j	2040530
Bautätigkeit	5	1	j	2050100
Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	5	2	j	2050200
Bestand an Wohnungen	5	3	j	2050300
Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel), hier: Baumaschinen und Baustoffe	7	2	m	2070200
Güterverkehr der Verkehrszweige, hier: Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen (Steine und Erden, Zement) auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	8	1	vj	2080100
Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise), hier: Inlandspreise ausgewählter Baustoffe ...	17	2	m	2170200
Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr, hier: Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe (Weltmarktpreise)	17	8	m	2170800
Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke	17	4	vj	2170400
Kaufwerte für Bauland	17	5	vj	2170500
Streiks und Aussperrungen	1	4.3	unr	2010430
Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft	14	2	vj	2140200

2 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die
Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Kredite, Sparverkehr, Bausparkassen, Zinssätze, Hypothekenzusagen und Preise siehe: Monatsbericht der Deutschen Bundesbank - Statistischer Teil, Abschnitte III (Kreditinstitute), V (Zinssätze) und VIII (Allgemeine Konjunkturlage)

Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Arbeitsmarkt und berufliche Förderung siehe: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit (monatlich) - Statistische Übersichten I/5 - I/7 (Arbeitssuchende und offene Stellen), I/9 (Zugang an Arbeitslosen und an offenen Stellen), I/11 - I/13 (Arbeitslose), I/14 - I/16 (offene Stellen), I/19 - I/20 (Kurzarbeit) I/22 (Vollzeitarbeitslose und offene Stellen für Vollzeitarbeit in den Bau- und Bauausstattungsberufen) und I/32 - I/36 (Maßnahmen zur beruflichen Förderung)

Deutscher Bundestag, Bonn

Förderung der ganzjährigen Beschäftigung in der Bauwirtschaft (Produktive Winterbauförderung, Schlechtwettergeld und Kurzarbeitergeld) siehe: Bericht der Bundesregierung nach § 238 des Arbeitsförderungsgesetzes/Winterbaubericht (jährlich von 1973 bis 1980)
Arbeitsunfälle, Unfallverhütung und Berufskrankheiten siehe: Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen in der Bundesrepublik Deutschland (jährlich) - Übersichten 4, 13, 14 und 33 (Angaben der gesetzlichen Unfallversicherung über Versicherte, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten, Unfallgeschehen und Unfallverhütung)

1) m = monatlich, vj= vierteljährlich,
hj = halbjährlich, j = jährlich,
unr = unregelmäßig.